

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

15. September 1889 - 29. April 1890

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

A.	Alte Tafel	Nite	47.
	Alte der Brautzeit		76. 84.
	Admiral Lavinian		80.
B.	Alte Liebe zur Kunst		107.
	Bücherei und Konvent		8. 72.
	Loose Zettel		60.
	Loose Zeit Linné'sche Ausgabe		81. 87.
D.	Langfeste Widmung		111.
	Lichtwurm N. 112.		4.
	Linné'sche		9. 16.
	Lithographische Kunst		11. 15.
	Lr. Schrift's Hausbuch		21. 52.
	Luther'sche		39. 40. 41.
	Lr. Lohnd		43.
	Lr. Lohnd		54. 58. 62.
	Lithographische		61. 86.
	Linné'sche		86. 96.
	Lohnd und Stadt		103. 110.
	Lr. Walden		106. 109.
E.	Lithographische		2. 45.
	Lithographische		11. 15.
	Lithographische		94. 102.
	Linné'sche		107. 114.
	Lithographische		96. 114.
	Lithographische		1. 12.
	Lithographische		35. 50.
	Lithographische		63. 65. 69.
	Lithographische		82.
	Lithographische		88. 89.
	Lithographische		94. 102.
	Lithographische		32.
	Lithographische		53. 61.
	Lithographische		91

5.  
 1750

- Gymnium und - Hausarbeit 67. 113.  
 Hüttenbesitzer 67. 113.  
 Gymnium u. Vorleser (Linyphid) 94.  
 Jungfrau 65.  
 Königsbräutigam 6. 25. 48.  
 Kölschen von Gyllenmann 59. 92. 93.  
 Kuba und Lirien 118.  
 Letzte Torsion 17. 56.  
 Leibarzt 57. 68.  
 Maria und Magdalena 5. 27.  
 Malteser 24. 31. 34.  
 Maria Stuart 28. 66.  
 Mordbrand 44. 49.  
 Ostello 7. 38. 101.  
 Pflanz von Schiffen 117.  
 Rantzau 3. 13. 19. 99.  
 Robert und Gertrud 10. 46. 115.  
 Rosenmüller u. Finke 90.  
 Rosenkranz u. Goldenstern 23. 33.  
 Registratur auf Reisen 36. 49.  
 Rattenfänger von Hameln 51. 75. 77. 83. 85.  
 Rezept gegen Schwiegermutter 102.  
 Schützenfest 64. 70.  
 Schwert des Damocles 70.  
 So sind Sie alle! 108.  
 Schreiberin 111.  
 Therese Krones 71. 73. 78.  
 Torquato Tasso 104.  
 Viel Kiosta 55.  
 Viel Lärm um Nichts 29. 44.  
 Vom Juristentage 37.  
 Viconte von Leterières 116.

W.

Wintermärchen 14. 22. 26.  
 Wilde Jagd 18. 20. 30. 42.  
 Winkelschreiber 37.  
 Weg zum Herzen 97. 98. 100.  
 Wilhelm Tell 105.  
 Waive aus Lowood 112.

Lo.

Herbrachte Kreug 11. 15. 17.

Es sind an 118 Novellungen gegeben 100  
 im inländischen 12 im ausländischen  
 Oeffenbar Abonnement.

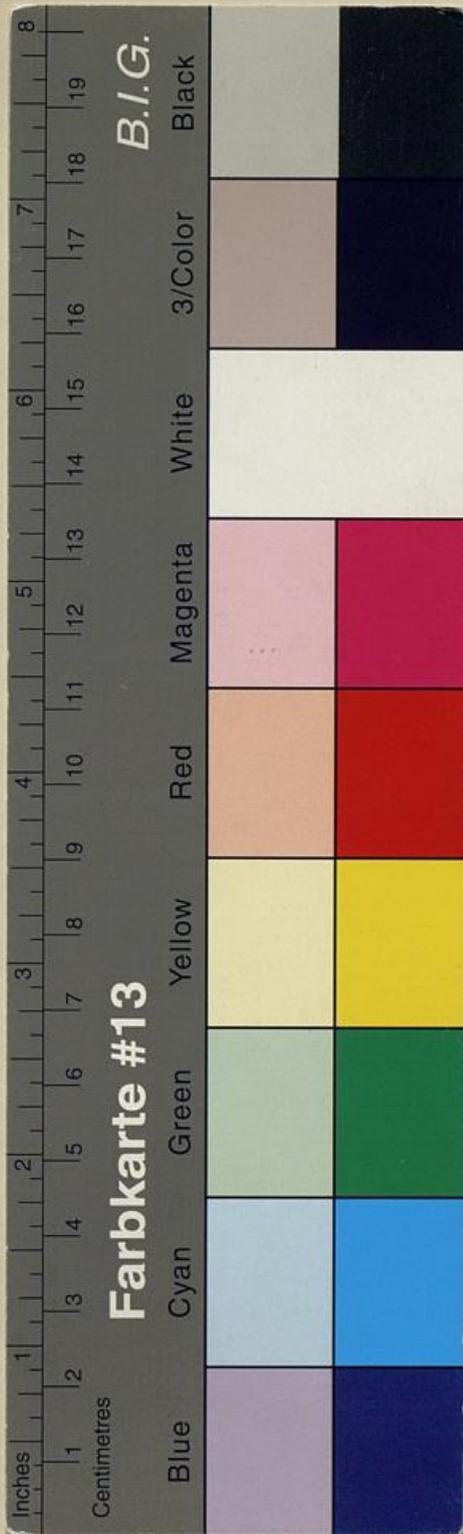
Als Gäste trat auf:

- Herr Freisinger von Bremen
- Herr Hartmann " Leipzig
- Herr Rheinberger " Graz
- Herr Bornmann " Hannover
- Herr Desvire " Wien
- Herr Barkaný " Berlin.

Die Saison war die beste unter Leitung  
 des Herrn Gustav Theodor von Fischer.

Oldenburg, den 19. Mai 1890.  
 E. Stein  
 14. J.





# Großherzogliches Theater

in

## Oldenburg.

Die Vorstellungen im Großherzoglichen Theater hieselbst beginnen **am 15. September d. J.** unter der artistischen Leitung des Herrn Directors **G. von Fischer.**

Die Bedingungen des Abonnements, zu welchem das verehrte Publikum hiermit ergebenst eingeladen wird, sind folgende:

1. Anmeldungen zum Abonnement sind zu machen **vom 26. bis 28. August incl. d. J., Morgens 10 bis 12 Uhr**, im Theater-Bureau.
- Den Abonnenten der letzten Saison, d. h. nur denjenigen, deren Namen in den Abonnementslisten verzeichnet waren, soll, soweit möglich, ein Vorzug eingeräumt werden.
2. Die Theater-Commission behält sich vor, Abonnenten, von denen vermutet werden kann, daß sie vorzugsweise zum Zwecke des Wiederverkaufs abonniren, jederzeit von der Theilnahme am Abonnement auszuschließen.
3. Bestellungen **ganzer** Logen haben den Vorzug vor Bestellungen einzelner Plätze in denselben.
4. Die Bestellung einer Loge garantirt der Theater-Casse die Erlegung des vollen Preises.
5. **Abonnements können nur auf die volle Anzahl von 100 Vorstellungen und nur für ganze Plätze abgelassen werden, auch verpflichtet sich jeder Abonnent durch Belegung eines Platzes zur Zahlung des Abonnements-Betrages bis zu Ende der Saison.** Die Zahlung der Abonnements-Gelder geschieht praenumerando an den mit der Hebung derselben beauftragten Cassirer und können die Billete, nach Wahl der Abonnenten, in Theil-Zahlungen von je 20 Billeten, oder zu Anfang der Saison für alle 100 Vorstellungen in Empfang genommen werden.
6. Sämmtliche Abonnements-Billete gelten **nur** für die auf denselben bemerkten Plätze und Vorstellungen.
7. Die Abonnements-Billete werden fortlaufende Nummern von 1 bis 100 erhalten, und gilt jedes Billet **nur** für die auf demselben bezeichnete Vorstellung.
8. Preise der Plätze:

1. im Abonnement:		2. Cassen-Preise:	
à Vorstellung:		für die Saison:	à Billet:
a) Balconstige I. Rang . . . . .	1 M. 60 ₰	160 M.	3 M. — ₰
b) Logenstige I. Rang . . . . .	1 " 35 "	135 "	2 " 60 "
c) Parquetstige . . . . .	1 " 35 "	135 "	2 " 60 "
d) Parquetlogenstige . . . . .	1 " 35 "	135 "	2 " 60 "
e) Mittelplätze II. Rang . . . . .	1 " 10 "	110 "	1 " 75 "
f) Logenstige II. Rang . . . . .	1 " — "	100 "	1 " 60 "
g) Parterrestige . . . . .	— " 75 "	75 "	1 " 30 "
h) Amphitheater . . . . .	— " — "	— "	" 60 "
i) Gallerie . . . . .	— " — "	— "	" 50 "

9. Die zu gebenden 100 Vorstellungen werden sowohl in Lust-, Schau- und Trauerspielen, wie auch in Singpielen und Poffen bestehen. Da Wiederholungen einzelner Vorstellungen aus künstlerischen Rücksichten durchaus nothwendig sind, so wird, wie im vorigen Jahre bei solchen Wiederholungen auf eine Eintheilung der Nummern der Abonnements-Vorstellungen in grade und ungrade Bedacht genommen werden, was den verehrlichen Abonnenten hiedurch mitgetheilt wird.

10. Um Verwechslungen der Garderobestücke vorzubeugen, sind in den verschiedenen Rängen Garderobeträger angebracht, welche die Nummer der daselbst befindlichen Theaterplätze führen und werden die das Theater Besuchenden gebeten, beim Ablegen der Garderobestücke **nur die Nummer** der Garderobe benutzen zu wollen, welche am Tage der Vorstellungen mit den von ihnen benutzten Theater-Plätzen übereinstimmen.

11. Die Abonnenten des Theater-Zettels zu dem Abonnementspreise von 1 M. 50 ₰ für die Saison haben sich gleichfalls zu obiger Zeit zu melden.

12. Die Abonnements-Billete können **vom 3. bis 5. September d. J.** im Theater-Bureau abgefordert werden.

13. Vorbestellungen auf Theater-Billete werden gegen Erlegung von 20 ₰ à Billet an der Theater-Casse entgegen genommen.

14. Die Theater-Casse ist an **den Theatertagen der Woche** des Morgens von **11 bis 1 Uhr**, an **Son- und Festtagen** dagegen nur des Morgens von **12 bis 1 Uhr** und des Nachmittags von **3 bis 5 Uhr** geöffnet.

Oldenburg, 1889 August.

**Großherzogliche Theater-Commission.**



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 15. September 1889.

I. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand.

Schauspiel in fünf Aufzügen von W. v. Goethe.

### Personen:

Götz von Berlichingen	Herr Krügl.
Elisabeth, seine Frau	Fräul. Schultzeis.
Marie, seine Schwester	Fräul. Kaufmann.
Carl, sein Sohn	Herr Mohr.
Adalbert von Weislingen	Herr Droeßcher.
Abelheid von Walldorf	Fräul. Weigel.
Franz von Sickingen	Herr Schwemer.
Hans von Selbig	Herr Seydelmann.
Bruder Martin	Herr Lorenz.
Franz, Edelknappe des von Weislingen	Herr Taeger.
Georg	Fräul. Bradstj.
Faub } Knappen des Berlichingen	Herr Roesl.
Peter	Herr Mohr.
Der Hauptmann der Reichstruppen	Herr Stein.
Elder von Hinzkopf	Herr Carell.
Franz Verse	Herr Eichholz.
Max Stumpf	Herr Bernhard.
Kaiserlicher Rath	Herr Jballi.
Ein Rathsherr von Heilbronn	Herr Rüttiger.
Gerichtsdienere	Herr Duon.
1.)	Herr Bernhard.
2.) Nürnberger Kaufmann	Herr Olbrich.
Siebers	Herr Brandhorst.
Wesler } Anführer der aufreuerischen Bauern	Herr Duon.
Vint	Herr Lübben.
Kohl	Herr Grebe.
Der Wirth einer Schenke	Herr Stein.
Die Zigeuner-Mutter	Frau Lang.
Die Tochter	Frau Lübben.
Ein Knabe	Fräul. Saldern.
Ein Reichsnecht	Herr Nigrini.
1.)	Herr Grebe.
2.) Bamberger Reiter	Herr Rüttiger.

Ein Unbekannter. Reichsnechte. Reifige von Berlichingen. Frauen und Hausgenossen auf Jagthausen.  
Rathsherrn von Heilbronn. Aufreuerische Bauern.

### Zwischenakts-Musik:

1. Kleine Overture von Manns.
2. Allamarcia von Niccius.
3. Festzug von Niccius.
4. Allegro von Niccius.
5. Melanconia von Niccius.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Verlaubt: Frau Droeßcher.  
Krank: Fräulein von Egidy.

### Kassenpreise.

Valconfsitz I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenfsitz . . . 2 M. 60	Parterrefitz . . . . . 1 M. 30
Logenfsitz I. Rang . . . 2 " 60	Mittelpfad II. Rang . . 1 " 75	Amphitheater . . . . . — " 60
Parquetfsitz . . . . . 2 " 60	Logenfsitz II. Rang . . 1 " 60	Gallerie . . . . . — " 50

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an

Dienstag, den 17. September 1889: Epidemisch, Schwant in 4 Akten von Dr. von Schweifer.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

2

Dienstag, den 17. September 1889.

2. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Epidemisch

Schwank in 4 Akten von Dr. J. B. von Schweiker.

### Personen:

von Romberg, Major . . . . .	Herr Krähl.
Minna, seine Frau . . . . .	Fräulein Schultheiß.
Erna, seine Nichte . . . . .	Fräulein Bradsky.
von Sturwitz, Major a. D. . . . .	Herr Eichholz.
Runo von Seldeneck, Lieutenant . . . . .	Herr Droescher.
Alfred von Seldeneck, Portepée-Führer . . . . .	Herr Moeft.
Commissionsrätthin Bertha Stumm . . . . .	Frau Olbrich.
Görlitzer, Börsenmakler . . . . .	Herr Carell.
Kehbock, Weinwirth . . . . .	Herr Seydelmann.
Frau Schulz, Zimmervermieterin . . . . .	Frau Lanz.
Anna, Dienstmädchen bei von Romberg . . . . .	Frau Lübben.

Ort: Eine große Stadt. Zeit: Die Gegenwart.

### Zwischenakts-Musik:

1. Friedensfestmarsch von Meyer.
2. Polka mit Trommel-Solo von Wiedemann.
3. Ouverture zu „Fra Diavolo“ von Auber.
4. Frühlingsfänger, Walzer von Herrmann.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . . = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Der Biletverkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theaterlagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr,
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Donnerstag, den 19. September 1889: Die Raupau, Schauspiel in 4 Akten von Eckmann-Chatrion, Deutsch von Karl Saar.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 3

Donnerstag, den 19. September 1889.

3. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Rankau.

Schauspiel in 4 Akten von Erckmann-Chatrean. (Deutsch von Karl Saar.)

### Personen:

Johann Rankau, Grundbesitzer . . . . .	Herr Krähl.
Jakob Rankau, sein Bruder, Holzhändler und Bürgermeister im Dorfe . . . . .	Herr Seydelmann.
Luiſe, Johann's Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Georg, Jakob's Sohn . . . . .	Herr Daeger.
Florentius, der Ortſchullehrer . . . . .	Herr Carell.
Marianne, deſſen Frau . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Zulchen, beider Tochter . . . . .	Fräul. Saldern.
Herr Lebel, der Förſter . . . . .	Herr Idali.
Die alte Nanette . . . . .	Frau Dietrich.
Ein Arzt . . . . .	Herr Eichholz.
Ein Heger . . . . .	Herr Duon.
Dominik, Knecht . . . . .	Herr Brandhorſt.
Marie, } bei Johann	Fräul. Kehm.
Juſtine, } Mägde	Fräul. Grube.
Martin, Jakob's Knecht . . . . .	Herr Greve.
Ein Mädchen . . . . .	Fräul. Viſchoff.
1. } . . . . .	Frau Stein.
2. } Weib . . . . .	Fräul. Schiffel.
3. } . . . . .	Frau Eichholz.
4. } . . . . .	Frau Ulbrich.

Das Stück spielt in einem Dorfe in den Vogesen zu Ende der Reſtaurationszeit (1829).

### Zwiſchenakts-Muſik:

1. Introduction von Müller. 2. Abendgebet von Reinecke. 3. Serenade von Manns. 4. Allegro von Riccius.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräulein von Egidy.

## Kassenpreise:

Balconſitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenſitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterreſitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenſitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . = 60 =
Parquetſitz . . . . . 2 = 60 =	Logenſitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Der **Billetverkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr,
  2. an Sonn- und Feſttagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
  3. an den Tagen der Vorſtellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.
- Sonntag, den 22. September 1889: **Dienſtmann 112**, Poſſe mit Geſang in 3 Akten von Haber und Wilken.

Schulzeſche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

4

Sonntag, den 22. September 1889.

4. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Dienstmann 112.

Posse mit Gesang in 3 Akten, nach einer Streckfuß'schen Novelle  
frei bearbeitet von Haber und Wilken.

Musik von V. Mannstaedt.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Gartenstein, Rentier . . . . .	Herr Seydelmann.
Lucie, seine Nichte . . . . .	Fräul. Bradsky.
Warbeck, Schiffscapitain a. D. . . . .	Herr Lorenz.
Marie, seine Tochter . . . . .	Frau Olbrich.
Vogel, Assessor . . . . .	Herr Olbrich.
Menthe, Kutscher . . . . .	Herr Eichholz.
Lenchen, seine Braut . . . . .	Fräul. Horst.
Krüger, Dienstmann 112 . . . . .	Herr Carell.
Hänseler, Executor . . . . .	Herr Idali.
Frau Strippe . . . . .	Frau Lang.
Beschinsky, Gastwirth . . . . .	Herr Brandhorst.
N <sup>o</sup> 11 } Dienstkleute . . . . .	Herr Stein.
N <sup>o</sup> 43 } . . . . .	Herr Duon.
Ein Briefträger . . . . .	Herr Mohr.
Ein Kellner . . . . .	Herr Rüttiger.

Dienstkleute und deren Frauen.

### Zwischenakts-Musik:

1. 75er Marsch von Ehrich. 2. Schlittschuhläufer = Walzer von Waldteufel. 3. Die Mühle im Schwarzwald, von Eilenberg.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconst <sup>h</sup> I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst <sup>h</sup> . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest <sup>h</sup> . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst <sup>h</sup> I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelp <sup>l</sup> atz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst <sup>h</sup> . . . . . 2 = 60 =	Logenst <sup>h</sup> II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Biletverkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theaterlagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr,
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Dienstag, den 24. September 1889: **Maria und Magdalena**, Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 5

Dienstag, den 24. September 1889.

5. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Maria und Magdalena.

Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau.

### Personen:

Bernd, Fürst zu Rothenthurn	Herr Taeger.
Graf Egg, sein Oheim	Herr Carell.
Werren, Geheim. Commerzienrath	Herr Fischer.
Elly, seine Tochter	Fräul. Bradsky.
Magdalena, geb. von Hohenstraßen, seine Frau zweiter Ehe	Fräul. Weigel.
Laurentius, Professor an der Akademie	Herr Schwemer.
Maria Berrina	Fräul. Kuhlmann.
Dr. Gels von Gelzinnen	Herr Seydelmann.
Frau von Zingelburg	Frau Olbrich.
Alma, ihre Tochter	Fräul. Saldern.
von Gulzbach	Herr Moest.
von Merz	Herr Olbrich.
Schelmann, Theateragent	Herr Idali.
Hans, } Diener im Hause des Geheimraths	Herr Duon.
Johann, }	Herr Bernhard.
Röschen	Fräul. Rehme.
Diener.	

Der 1. und 3. Akt spielen in der Residenz, der 2. und 4. auf Schloß Wöhringen, nahe der Residenz.  
Zeit der Handlung: Gegenwart.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Jensen.
2. Entre-Act aus Manfred von Reineke.
3. Fête Bohême von Massenet.
4. Wiegenlied von Jungmann.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balcony I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der **Billetverkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr,
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

**Im Theater gefunden:** 1 seidenes Taschentuch. 1 Opernglas-Futteral. 1 gelber Glacee-Handschuh.

Donnerstag, den 26. September 1889: **Der Königsleutenant**, Lustspiel in 4 Aufzügen von Karl Gutzkow.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 6

Donnerstag, den 26. September 1889.

6. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Königsleutenant.

Kußspiel in 4 Aufzügen von Karl Gutzkow.

### Personen:

Graf Thorane, General und Gouverneur von Frankfurt während der französischen Occupation . . . . .	Herr Fischer.
Althof, sein Adjutant . . . . .	Herr Droescher.
Rath Goethe . . . . .	Herr Krähl.
Frau Rath Goethe . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Wolfgang, ihr Sohn . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Mittler, ein pensionirter Professor . . . . .	Herr Seydelmann.
Seekatz, Maler aus Darmstadt . . . . .	Herr Eichholz.
Frau Seekatz, seine Gattin . . . . .	Frau Dietrich.
Alcidor, ein französischer Schauspieler . . . . .	Herr Moest.
Belinde, eine französische Schauspielerin . . . . .	Fräul. Saldern.
Hirth, . . . . .	Herr Idali.
Schütz, } Frankfurter Maler . . . . .	Herr Olbrich.
Junfer, } . . . . .	Herr Lorenz.
Trautmann, } . . . . .	Herr Duon.
Maack, Sergeant-Major . . . . .	Herr Carell.
Brethel, Dienstmagd im Goethe'schen Hause . . . . .	Fräul. Horst.
Französische Offiziere und Ordonnanzen.	

Schauplatz: Frankfurt am Main. Zeit: Während des siebenjährigen Krieges.

### Zwischenakts-Musik:

1. Im leichten Schritt, Marsch von Herz.
2. Menuett von Bocherini.
3. Am Neckarstrand, Walzer von Millöcker.
4. Parade militaire von Massenot.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconstüb I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstüb . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestüb . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstüb I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstüb . . . . . 2 = 60 =	Logenstüb II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Billetverkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theaterlagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr,
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Sonntag, den 29. September 1889: *Othello, der Mohr von Venedig*, Trauerspiel in 5 Aufzügen von W. Shakespeare.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 7

Sonntag, den 29. September 1889.

7. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

# Othello, der Mohr von Venedig.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von W. Shakespeare.  
Uebersetzt von Schlegel und Tieck.

### Personen:

Der Doge von Venedig . . . . .	Herr Lorenz.
Brabantio, Senator . . . . .	Herr Krähl.
1. } Senator . . . . .	Herr Idali.
2. } . . . . .	Herr Rüttiger.
Gratiano, Brabantios Bruder . . . . .	Herr Stein.
Lodovico, Brabantios Neffe . . . . .	Herr Eichholz.
Othello, Feldherr, Mohr . . . . .	Herr Schwemer.
Cassio, sein Lieutenant . . . . .	Herr Taeger.
Iago, sein Fährich . . . . .	Herr Fischer.
Rodrigo, ein junger Venetianer . . . . .	Herr Moeft.
Montano, Statthalter von Cypem . . . . .	Herr Seydelmann.
Desdemona, Brabantios Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Emilie, Iagos Frau . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Ein Bote . . . . .	Herr Olbrich.
Ein Edelmann . . . . .	Herr Bernhard.

Offiziere. Edelleute. Damen. Diener. Fackelträger. Soldaten. Gefolge.  
1. Aufzug in Venedig, hernach auf Cypem.

### Zwischenakts-Musik:

1. Triumphmarsch, von Bilse.
2. Angelus von Massenet.
3. Zwischenact aus: Joseph, von Mehul.
4. Ouverture zu „Hans Heiling“, von Marschner.
5. Zwischenact, von Manns.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 1. October 1889: Bürgerlich und Romantisch, Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 1. October 1889.

8. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Bürgerlich und Romantisch.

Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

### Personen:

Präsident von Stein . . . . .	Herr Brühl.
Baron Ringelstern . . . . .	Herr Droescher.
Rath Zabern . . . . .	Herr Eichholz.
Die Rätthin . . . . .	Frau Lang.
Cäcilie . . . . .	Fräul. Bradsty.
Fritz . . . . .	Heini Mohr.
Sittig . . . . .	Herr Kühne.
Katharine von Rosen . . . . .	Fräul. Weigel.
Ernestine . . . . .	Fräul. Saldern.
Unruh . . . . .	Herr Seydelmann.
Samuel . . . . .	Herr Nigrini.
Babette . . . . .	Fräul. Bischoff.
Kammerdiener des Präsidenten . . . . .	Herr Brandhorst.

Die Handlung spielt an einem Brunnen- und Badeort und dauert drei Tage.

### Zwischenakts-Musik:

1. Jubiläums-Marsch von Herz.
2. Air de Ballet von Massenet.
3. Ehret die Frauen, Walzer von Strauß.
4. Irrelichter Galopp von Carl.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogentz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logentz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logentz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Der **Billetverkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theaterlagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr,
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

9

Donnerstag, den 3. October 1889.

9. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

# Donna Diana.

Luftspiel in 5 Akten, nach dem Spanischen des Don Augustin Moreto,  
von Carl August West.

### Personen:

Don Diego, souveräner Graf von Barcelona . . . . .	Herr Krühl.
Donna Diana, Erbprinzessin, seine Tochter . . . . .	Fräul. Weigel.
Donna Laura, } seine Nichten . . . . .	Fräul. Schiffel.
Donna Jenisa, } . . . . .	Fräul. Bradsky.
Don Cesar, Prinz von Urgel . . . . .	Herr Schwemer.
Don Luis, Prinz von Bearne . . . . .	Herr Taeger.
Don Gaston, Graf von Foix . . . . .	Herr Droyscher.
Perin, Secretair und Vertrauter } der Prinzessin . . . . .	Herr Fischer.
Floretta, Kammermädchen } . . . . .	Fräul. Horst.
Hofbediente.	

Der Schauplatz ist in Barcelona, zur Zeit der Unabhängigkeit von Catalonien.

### Zwischenakts-Musik:

1. Im leichten Schritt, Marsch von Carl. 2. Brautlied von Jensen. 3. Zwischenakt aus Carmen von Bizet. 4. **Zum ersten Male.** Floreat Oldenburgum, Concert-Walzer von Manns. 5. Toreadore und Andaluße von Rubinstein.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Fräulein Kuhlmann.

## Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der **Billetverkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theaterlagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr,
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

**Im Theater gefunden:** 1 Taschentuch. 1 Opernglasfuttermal. 1 Regenschirm. 1 weißl. Taschentuch. 1 buntes Taschentuch.

Sonntag, den 6. October 1889: **Robert und Bertram**, Posse mit Gesang und Tanz in 4 Akten von Raeder.

Schutzzeich Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 6. October 1889.

10. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Robert und Bertram,

oder

## Die lustigen Bagabonden.

Posse mit Gesängen und Tänzen in 4 Abtheilungen von Gustav Raeder.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

#### 1. Abtheilung:

##### Die Befreiung.

Robert	Arrestanten . . . . .	Herr Kühne.
Bertram,		Herr Carell.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Krähel.
Michel, sein Neffe, Bauernburche		Herr Olbrich.
Schildwache . . . . .		Herr Nigrini.
Ein Korporal . . . . .		Herr Duon.

#### 2. Abtheilung.

##### Auf der Hochzeit.

Robert . . . . .	Herr Kühne.
Bertram . . . . .	Herr Carell.
Mehlmeyer, Pächter . . . . .	Herr Stein.
Lips, Wirth . . . . .	Herr Eichholz.
Nösel, Schenk mädchen . . . . .	Fräul. Horst.
Michel . . . . .	Herr Olbrich.
Erster } Landgenos's arm . . . . .	Herr Duon.
Zweiter }	Herr Brandhorst.
Brautvater . . . . .	Herr Bernhard.
Bräutigam . . . . .	Herr Lübben.
Braut . . . . .	Fräul. Bischoff.
Ein Kellner . . . . .	Herr Rüttiger.
Ein Hausknecht . . . . .	Herr Grebe.
Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen. Musfanten.	

#### 3. Abtheilung.

##### Soirée und Maskenball.

Robert . . . . .	Herr Kühne.
Bertram . . . . .	Herr Carell.
Zelmeyer, ein reicher Banquier . . . . .	Herr Seydelmann.
Zsibora, seine Tochter . . . . .	Fräul. Schiffel.
Samuel Bandheim, sein erster Commis	Herr Droeßler.
Commerzienrätin Forchheimer, seine	
Cousine . . . . .	Frau Dietrich.
Doctor Corduan, Hausfreund . . . . .	Herr Lorenz.
Jack, Bedienter . . . . .	Herr Zbali.
Masken. Gäste. Bediente.	

#### 4. Abtheilung.

##### Das Volksfest.

Robert . . . . .	Herr Kühne.
Bertram . . . . .	Herr Carell.
Frau Müller, eine alte Wittve . . . . .	Frau Lang.
Nösel, ihre Pflgetochter . . . . .	Fräul. Horst.
Michel . . . . .	Herr Olbrich.
Strambach . . . . .	Herr Krähel.
Jack . . . . .	Herr Zbali.
Ein Polizeidiener . . . . .	Herr Duon.
Ein Ansrufcr . . . . .	Herr Bernhard.
Guckkastenfrau. Bänkefänger und Frau. Volk. Leierkasten-	
Männer. Soldaten u. c.	

### Zwischenakts-Musik:

Nach dem 1. Akt: Ungarischer Tanz N. 5 von Brahms. Nach dem 2. Akt: Donauweidchen, Walzer von Strauß.  
Nach dem 3. Akt: Ma-Polka-Mazurka von Michaelis.

### Nach der 2. Abtheilung Pause von 10 Minuten.

Nach der ersten Abtheilung findet wegen des schwierigen Umbaues eine größere Pause statt.

Beurlaubt: Fräulein Kuhlmann.

## Kassenpreise.

Balconstz I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenstz . . . 2 M. 60	Parterrestz . . . . . 1 M. 30
Logenstz I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplog II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — 60
Parquetstz . . . . . 2 „ 60	Logenstz II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Im Theater gefunden: 1 wollenes Taillcutch. 1 Fächer. 2 Regenschirme. 1 Paar Glacehandschuhe. 1 Opernplättchen.

Dienstag, den 8. October 1889: Ein delicator Auftrag, Lustspiel in 1 Akt von Moser. Der zerbrochene Krug, Lustspiel in 1 Akt von G. v. Kleist. Elzevir, Characterbild mit Gesang in 1 Akt von G. Wilten.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 8. October 1889.

II. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Ein delicateser Auftrag.

Kußspiel in 1 Akt, nach dem Französischen von A. Ascher.

### Personen:

Leonce von Champ-Tourné . . . . .	Herr Droscher.
Frau von Chatenay . . . . .	Fräul. Weigel.
Mariette, ihr Kammermädchen . . . . .	Fräul. Salbern.

Scene: Paris.

### Hierauf:

## Der zerbrochene Krug.

Kußspiel in 1 Aufzuge von H. v. Kleist.

### Personen:

Walter, Gerichtsrath . . . . .	Herr Eichholz.
Adam, Dorfrichter . . . . .	Herr Fischer.
Licht, Schreiber . . . . .	Herr Seydelmann.
Frau Marthe Kull . . . . .	Frau Dietrich.
Eve, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Horst.
Nuprecht Tümpel, ein Bauerburſch . . . . .	Herr Schwemer.
Frau Brigitte, seine Ruhme . . . . .	Frau Olbrich.
Ein Bedienter des Gerichtsraths . . . . .	Herr Duon.
Biese, } Mägde des Dorfrichters	Fräul. Bischoff.
Grete, }	Fräul. Salbern.
Ein Hütel . . . . .	Herr Grebe.

Die Handlung spielt in einem niederländischen Dorfe, Quisum, bei Utrecht.

### Zum Schluß:

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Elzevir.

Characterbild mit Gesang in 1 Akt von H. Wilken. Musik von K. Bial.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Hofrath Meißner . . . . .	Herr Krähl.
Reppert, Kunsthändler und Antiquar . . . . .	Herr Seydelmann.
Julius, sein Sohn . . . . .	Herr Olbrich.
Frau Gerstenberg . . . . .	Frau Lanz.
Niefchen, ihre Enkelin . . . . .	Fräulein Bradsky.
Zademack, Rentier . . . . .	Herr Carell.
Tipp, Reppert's Factotum . . . . .	Herr Kühne.
Barbara, Aufwärterin . . . . .	Fräul. Horst.

Ort der Handlung: Berlin.

### Zwischenakts-Musik:

1. Elſaß-Lothringer Marsch von Rohmann. 2. Trid-Trad, Polka von Waldeufel. 3. Overture zu Zaar und Zimmermann von Vorſing.

Nach dem 2. Stücke Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise.

Balconſitz I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenſitz . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logenſitz I. Rang . . . 2 " 60	Mittelploz II. Rang . . 1 " 75	Amphitheater . . . . . — " 60
Parquetſitz . . . . . 2 " 60	Logenſitz II. Rang . . 1 " 60	Gallerie . . . . . — " 50

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Mittwoch, den 9. October 1889: Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr, 1. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige, **Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand**, Schauspiel in 5 Akten von Goethe.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 9. October 1889.

1. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

## Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand.

Schauspiel in fünf Aufzügen von W. v. Goethe.



Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.



### Personen:

Götz von Berlichingen	Herr Krähl.
Elisabeth, seine Frau	Fräulein Schultzeis.
Marie, seine Schwester	Fräul. Kuhlmann.
Carl, sein Sohn	Adolf Mohr.
Abalbert von Weisklingen	Herr Droscher.
Udelheid von Walsdorf	Fräul. Weigel.
Franz von Sickingen	Herr Schwemer.
Hans von Selbig	Herr Seydelmann.
Bruder Martin	Herr Lorenz.
Franz, Edelnappe des von Weisklingen	Herr Zaeger.
Georg	Fräulein Bradsky.
Haub } Knappen des Berlichingen	Herr Kühne.
Peter	Herr Mohr.
Der Hauptmann der Reichstruppen	Herr Stein.
Ebler von Blinztopf	Herr Carell.
Franz Lerse	Herr Eichholz.
May Stumpf	Herr Bernhard.
Kaiserlicher Rath	Herr Idali.
Ein Rathsherr von Heilbronn	Herr Nüttiger.
Gerichtsdienner	Herr Duon.
1.) Nürnberger Kaufmann	Herr Bernhard.
2.)	Herr Olreich.
Sievers	Herr Brandhorst.
Mehler } Anführer der aufreuerischen Bauern	Herr Duon.
Link	Herr Lübben.
Kohl	Herr Grebe.
Der Wirth einer Schenke	Herr Stein.
Die Zigeuner-Mutter	Frau Lang.
Die Tochter	Frau Lübben.
Ein Knabe	Fräul. Salbern.
Ein Reichsknecht	Herr Nigrini.
1.)	Herr Grebe.
2.) Bamberger Reiter	Herr Nüttiger.

Ein Unbekannter. Reichsknechte. Reifige von Berlichingen. Frauen und Hausgenossen auf Jagthausen. Rathsherrn von Heilbronn. Aufreuerische Bauern.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Jensen. 2. Alla marcia von Bizet. 3. Brautlied von Jensen. 4. Ouverture zu „Das Nachtlager“, von Kreuzer. 5. Nachtgesang von Manns.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenst. . . . . 2 M. 60	Parterrest. . . . . 1 M. 30
Logenst. I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelp. II. Rang . . . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetst. . . . . 2 „ 60	Logenst. II. Rang . . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Donnerstag, den 10. October 1889: Die Ranau, Schauspiel in 4 Akten von Erdmann-Chartrian.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

13

Donnerstag, den 10. October 1889.

12. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Rankau.

Schauspiel in 4 Akten von Erckmann-Chatrian. (Deutsch von Karl Saar.)

### Personen:

Johann Rankau, Grundbesitzer . . . . .	Herr Krähl.
Jacob Rankau, sein Bruder, Holzhändler und Bürgermeister im Dorfe . . . . .	Herr Seydelmann.
Luiſe, Johann's Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Georg, Jakob's Sohn . . . . .	Herr Taeger.
Florentius, der Ortsschullehrer . . . . .	Herr Carell.
Marianne, dessen Frau . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Zulchen beider Tochter . . . . .	Fräul. Saldern.
Herr Lebel, der Förster . . . . .	Herr Idali.
Die alte Ranette . . . . .	Frau Dietrich.
Ein Arzt . . . . .	Herr Eichholz.
Ein Feger . . . . .	Herr Duon.
Dominik, Knecht . . . . .	Herr Brandhorst.
Marie, } Mägde } bei Johann . . . . .	Fräul. Rehme.
Justine, } . . . . .	Fräul. Grube.
Martin, Jakob's Knecht . . . . .	Herr Greve.
Ein Mädchen . . . . .	Fräul. Bischoff.
1. } . . . . .	Frau Stein.
2. } Weib . . . . .	Fräul. Schiffel.
3. } . . . . .	Frau Eichholz.
4. } . . . . .	Frau Olbrich.

Das Stück spielt in einem Dorfe in den Vogesen zu Ende der Restaurationszeit (1829).

### Zwischenakts-Musik:

1. Zwischenact von Manns.
2. Reigen von Jensen.
3. Ouverture zu Rosamunde von Schubert.
4. Etoile du Soir von Rubinstein.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . . .	3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . . .	2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . .	1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . . .	2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =		Amphitheater . . . . .	— = 60 =
Parquetst. . . . .	2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =		Gallerie . . . . .	— = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Sonntag, den 13. October 1889: Das Wintermärchen, Schauspiel in 4 Akten von Shakespeare.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

14

Sonntag, den 13. October 1889.

13. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Ein Wintermärchen.

Schauspiel in 4 Aufzügen von W. Shakespeare. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Franz Dingelstedt. Musik von Fr. v. Flotow.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Deontes, König von Sizilien . . . . .	Herr Schwemer.
Hermione, dessen Gemahlin . . . . .	Fräul. Weigel.
Mamilius, } beider Kinder . . . . .	Al. Mohr.
Perdita, } . . . . .	Fräul. Bradsky.
Polixenes, König von Arkadien . . . . .	Herr Droescher.
Florizel, dessen Sohn . . . . .	Herr Jaeger.
Camillo, } . . . . .	Herr Zbali.
Antigonus, } sizilische Hofherren . . . . .	Herr Eichholz.
Cleomenes, } . . . . .	Herr Albrich.
Dion, } . . . . .	Herr Stein.
Paulina, Gemahlin des Antigonus . . . . .	Fräul. Schultheis.
1. } Frau Hermionens . . . . .	Fräul. Schiffel.
2. } . . . . .	Fräul. Wischoff.
Lityrus, ein Schäfer . . . . .	Herr Seydelmann.
Mopsus, dessen Sohn . . . . .	Herr Kühne.
Dorkas, eine Schäferin . . . . .	Fräul. Horst.
Autolykus, ein Gauner . . . . .	Herr Carell.
Der Älteste des Gerichtshofes . . . . .	Herr Lorenz.
Der Oberpriester Apolloß . . . . .	Herr Krähl.
Ein Kerkermeister . . . . .	Herr Duon.
Ein Diener des Mamilius . . . . .	Herr Lübben.
Ein Schreiber des Gerichts . . . . .	Herr Bernhard.
Die Zeit als Chorus . . . . .	Fräul. Kuhlmann.

Hofleute. Richter. Priester. Priesterinnen. Volk. Wachen. Diener.  
Schauplatz: Im 1. 2. 4. Aufzuge Syrakus, die Hauptstadt von Sizilien, im 3. eine ländliche Gegend in Arkadien.  
Zwischen dem 2. und 3. Aufzug liegt ein Zeitraum von 17 Jahren.

**Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.**

### **Kassenpreise:**

Balconsiß I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensiß . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresiß . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensiß I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsiß . . . . . 2 = 60 =	Logensiß II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

**Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.**

Dienstag, den 15. October 1889: **Ein delicateser Auftrag**, Lustspiel nach dem Französischen in 1 Akt von Ascher. **Der zerbrochene Krug**, Lustspiel in 1 Akt von H. von Kleist. **Elzevir**, Characterbild mit Gesang in 1 Akt von H. Wilken.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 15. October 1889.

14. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Ein delicateser Auftrag.

Kußspiel in 1 Akt, nach dem Französischen von A. Ascher.

### Personen:

Leonce von Champ-Tourné . . . . .	Herr Droscher.
Frau von Chatenay . . . . .	Fräul. Weigel.
Mariette, ihr Kammermädchen . . . . .	Fräul. Salbern.

Scene: Paris.

### Hierauf:

## Der zerbrochene Krug.

Kußspiel in 1 Aufzuge von H. v. Kleist.

### Personen:

Walter, Gerichtsrath . . . . .	Herr Eichholz.
Adam, Dorfrichter . . . . .	Herr Fischer.
Nicht, Schreiber . . . . .	Herr Seydelmann.
Frau Marthe Null . . . . .	Frau Dietrich.
Eve, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Horst.
Huprecht Kämpel, ein Bauerburſch . . . . .	Herr Schwemer.
Frau Brigitte, seine Muhme . . . . .	Frau Olbrich.
Ein Bedienter des Gerichtsraths . . . . .	Herr Duon.
Liese, } Mägde des Dorfrichters . . . . .	Fräul. Bischof.
Grete, } . . . . .	Fräul. Salbern.
Ein Büttel . . . . .	Herr Grebe.

Die Handlung spielt in einem niederländischen Dorfe, Huisjum, bei Utrecht.

### Zum Schluß:

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Glzevir.

Characterbild mit Gesang in 1 Akt von H. Wilken. Musik von R. Bial.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Hofrath Meißner . . . . .	Herr Krähel.
Reppert, Kunsthändler und Antiquar . . . . .	Herr Seydelmann.
Julius, sein Sohn . . . . .	Herr Olbrich.
Frau Gerstenberg . . . . .	Frau Lang.
Nielchen, ihre Enkelin . . . . .	Fräulein Bradsky.
Zademack, Rentier . . . . .	Herr Carell.
Tipp, Reppert's Factotum . . . . .	Herr Kühne.
Barbara, Aufwärterin . . . . .	Fräul. Horst.

Ort der Handlung: Berlin.

### Zwischenakts-Musik:

1. Esfaß-Lothringer Marsch von Kohnmann. 2. Trif-Traf, Polka von Waldteufel. 3. Ouverture zu „Paar und Zimmermann“, von Lortzing.

Nach dem 2. Stücke Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise.

Valconſitz I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenſitz . . . 2 M. 60	Parterrefitz . . . . . 1 M. 30
Logenſitz I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplatz II. Rang . . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetſitz . . . . . 2 „ 60	Logenſitz II. Rang . . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Donnerstag, den 17. October 1889: Zum ersten Male: Die wilde Jagd, Kußspiel in 4 Akten von Gulda.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

16

Freitag, den 18. October 1889.

16. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

# Donna Diana.

Lustspiel in 5 Akten, nach dem Spanischen des Don Augustin Moreto, von Carl August West.

### Personen:

Don Diego, souveräner Graf von Barcelona . . . . .	Herr Krähl.
Donna Diana, Erbprinzessin, seine Tochter . . . . .	Fräul. Weigel.
Donna Laura, } seine Nichten . . . . .	Fräul. Schiffel.
Donna Fenisa, } . . . . .	Fräul. Bradsky.
Don Cesar, Prinz von Urgel . . . . .	Herr Schwemer.
Don Luis, Prinz von Bearne . . . . .	Herr Taeger.
Don Gaston, Graf von Foix . . . . .	Herr Droscher.
Perin, Secretair und Vertrauter } der Prinzessin . . . . .	Herr Fischer.
Floretta, Kammermädchen } . . . . .	Fräul. Horst.
Hofbediente.	

Der Schauplatz ist in Barcelona, zur Zeit der Unabhängigkeit von Catalonien.

### Zwischenakts-Musik:

1. Frisch zum Kampf, Marsch von Klapproth.
2. Pfingstblüthen, Polka-Mazurka von Czibulka.
3. Overture zu „Fra Diabolo“ von Auber.
4. Auf Urlaub, Polka von Fahrbach.
5. Böhmischer Tanz von Löw.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der **Billetverkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theaterlagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr,
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Sonntag, den 20. October 1889: **Eine leichte Person**, Posse mit Gesang in 4 Akten von Pohl.

Schutzsche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 20. October 1889.

17. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Eine leichte Person.

Posse mit Gesang in 3 Akten und 8 Bildern von A. Bittner und C. Pohl. Musik von A. Conradi.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### 1. Akt.

#### 1. Bild: Curiose Geschichten.

Frau Becker, Inhaberin eines Tapisserie-Geschäfts . . . . .	Fräulein Schultheiß.
Emilie, deren Tochter . . . . .	Fräul. Schiffel.
Theodor Sehring, Affessor, Emilien's Gatte . . . . .	Herr Moest.
Frau Staarmah, Wittwe . . . . .	Frau Dietrich.
Rosalie Feldberg, } Elvira, } Fanny, } Flora, } Stickerinnen . . . . .	Fräul. Horst. Fräul. Bradsky. Fräul. Nehme. Frau Stein.
Stickermädchen.	

#### 2. Bild: Er ist vergnügt.

Hätschler, Rentier . . . . .	Herr Carell.
Gröhlmeier, Schreiber bei einem Advocaten, Vorsteher eines Dile- tanten-Gesangvereins . . . . .	Herr Kühne.
Rosalie . . . . .	Fräul. Horst.
Stieglitz . . . . .	Herr Nigrini.
Verche, } Zeifig, } Specht, } Stephan, Diener bei Hätschler . . . . .	Schreiber Herr Brandhorst. Herr Duon. Herr Lübben. Herr Stein.

#### 3. Bild: Böse Nachbarschaft.

Frau Staarmah . . . . .	Frau Dietrich.
Rosalie . . . . .	Fräul. Horst.
Elvira . . . . .	Fräul. Bradsky.
Fanny . . . . .	Fräul. Nehme.
Flora . . . . .	Frau Stein.
Carl Steinoel, Componist und Musik- lehrer . . . . .	Herr Olbrich.
Frau Thiemann, arme Frau . . . . .	Frau Lanz.
Ihr Sohn . . . . .	H. Mohr.
Deren drei andere Kinder.	
Hätschler . . . . .	Herr Carell.
Gröhlmeier . . . . .	Herr Kühne.
Stieglitz . . . . .	Herr Nigrini.
Verche . . . . .	Herr Brandhorst.
Zeifig . . . . .	Herr Duon.
Specht . . . . .	Herr Lübben.
Ein Gerichtsvollzieher . . . . .	Herr Bernhard.
Sänger.	

### 2. Akt.

#### 4. Bild: Etwas Kleines.

Sehring, Rechtsanwalt . . . . .	Herr Krähl.
Theodor, sein Sohn . . . . .	Herr Moest.
Gröhlmeier . . . . .	Herr Kühne.
Rosalie Feldberg . . . . .	Fräul. Horst.
Stieglitz . . . . .	Herr Nigrini.
Verche . . . . .	Herr Brandhorst.
Specht . . . . .	Herr Lübben.
Zeifig . . . . .	Herr Duon.
Nacht-Wachtmeister . . . . .	Herr Bernhard.
Nachtwächter . . . . .	Herr Nüttiger.
Ein Dienstmann . . . . .	Herr Greve.

#### 5. Bild: Im Schularreft.

Hätschler . . . . .	Herr Carell.
Iba, seine Nichte . . . . .	Frau Olbrich.
Kalmus, Destillateur aus Danzig . . . . .	Herr Eichholz.

### Personen:

Steinoel . . . . .	Herr Olbrich.
Schwindelmuth, } Vorger, } Syllmer, } Bühfete, Wachtmeister a. D., } Nichtler, Weinreisender, } Störkoff, Russe, } Daujer, Schuster, } Gröhlmeier . . . . .	Schuld- gefane gene Herr Lorenz. Herr Duon. Herr Lübben. Herr Bernhard. Herr Brandhorst. Herr Iba. Herr Seydelmann. Herr Kühne.
Rosalie Feldberg . . . . .	Fräul. Horst.
Zobel, Schlichter . . . . .	Herr Mohr.
Margarethe, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Frau Staarmah . . . . .	Frau Dietrich.
Flora . . . . .	Frau Stein.
Schuldgefangene. Mädchen. Sänger.	

### 3. Akt.

#### 6. Bild: Ein musikalisches Bureau.

Sehring, Rechtsanwalt . . . . .	Herr Krähl.
Theodor . . . . .	Herr Moest.
Emilie . . . . .	Fräul. Schiffel.
Rosalie . . . . .	Fräul. Horst.
Frau Staarmah . . . . .	Frau Dietrich.
Hätschler . . . . .	Herr Carell.
Gröhlmeier . . . . .	Herr Kühne.
Kalmus . . . . .	Herr Eichholz.
Steinoel . . . . .	Herr Olbrich.
Stieglitz . . . . .	Herr Nigrini.
Zeifig . . . . .	Herr Duon.
Verche . . . . .	Herr Brandhorst.
Specht . . . . .	Herr Lübben.
Ein Hausknecht . . . . .	Herr Bernhard.

#### 7. Bild: Die Voruntersuchung.

Wenzel, Untersuchungsrichter . . . . .	Herr Droscher.
Sehring . . . . .	Herr Krähl.
Theodor . . . . .	Herr Moest.
Emilie . . . . .	Fräul. Schiffel.
Hätschler . . . . .	Herr Carell.
Gröhlmeier . . . . .	Herr Kühne.
Rosalie . . . . .	Fräul. Horst.
Frau Staarmah . . . . .	Frau Dietrich.
Kalmus . . . . .	Herr Eichholz.
Steinoel . . . . .	Herr Olbrich.
Ein Gerichtsbote . . . . .	Herr Bernhard.

#### 8. Bild: Glänzende Genugthuung.

Hätschler . . . . .	Herr Carell.
Sehring . . . . .	Herr Krähl.
Theodor . . . . .	Herr Moest.
Emilie . . . . .	Fräul. Schiffel.
Rosalie . . . . .	Fräul. Horst.
Kalmus . . . . .	Herr Eichholz.
Steinoel . . . . .	Herr Olbrich.
Frau Staarmah . . . . .	Frau Dietrich.
Flora . . . . .	Frau Stein.
Gröhlmeier . . . . .	Herr Kühne.
Bühfete . . . . .	Herr Bernhard.
Margarethe Zobel . . . . .	Fräul. Bradsky.
Stieglitz . . . . .	Herr Nigrini.
Zeifig . . . . .	Herr Duon.
Verche . . . . .	Herr Brandhorst.
Specht . . . . .	Herr Lübben.
Hätschlers Diener . . . . .	Herr Stein.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kraut: Fräul. Salvern.

## Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenst. . . . 2 M. 60	Parterrest. . . . . 1 M. 30
Logenst. I. Rang . . . 2 " 60	Mittelp. II. Rang . . 1 " 75	Amphitheater . . . . — " 60
Parquetst. . . . . 2 " 60	Logenst. II. Rang . . 1 " 60	Gallerie . . . . . — " 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 22. October 1889: 15. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: Die wilde Jagd, Lustspiel in 4 Akten von Julda. Die Coupons der am 17. d. Mts. Abends bereits abgegebenen Abonnements-Billete (mit Bezeichnung 15. Vorstellung) haben zu dieser Vorstellung Gültigkeit.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

18

Dienstag, den 22. October 1889.

## 15. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

➔ Zum ersten Male. ➔

# Die wilde Jagd.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Fulda.

### Personen:

Ferdinand Crufius, Banquier . . . . .	Herr Seydelmann.
Ernestine, seine Frau . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Mila, seine Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
Melanie Dalberg, Malerin . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Sanitätsrath Liebenau . . . . .	Herr Eichholz.
Helene, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Dr. Max Weiprecht, Privatdozent der Geschichte . . . . .	Herr Schwemer.
Baron Troll-Felsenstein . . . . .	Herr Dreescher.
Paul Krüger, Kaufmann . . . . .	Herr Moeft.
Dr. Barry . . . . .	Herr Carell.
Strube . . . . .	Herr Idali.
von Vendorf . . . . .	Herr Lorenz.
Hellburg . . . . .	Herr Olbrich.
Lorenz, Diener bei Weiprecht . . . . .	Herr Brandhorst.
Karl, Diener bei Crufius . . . . .	Herr Duon.
Anna, Hausmädchen bei Liebenau . . . . .	Fräul. Bischoff.

Zwischen dem 1. und 2. Aufzuge liegen fünfviertel Jahre, zwischen dem 2. und 3. zwei Monate.

### Zwischenakts-Musik:

1. Vivat hoch, Marsch von Eisenberg.
2. Floreat Oldenburgum, Walzer von Manns.
3. Overture zu „Der Barbier von Sevilla, von Rossini.
4. Aubade printempière von Lacombe.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## ➔ Kassenpreise: ➔

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpsatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Die Coupons der am 17. d. Mts. Abends bereits abgegebenen Abonnements-Billete (mit Bezeichnung 15. Vorstellung) haben zu dieser Vorstellung Gültigkeit.

Mittwoch, den 23. October 1889, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: 2. Abonnements-Vorstellung für Auswärtige. Die **Kanhan**, Schauspiel in 4 Akten von Erkmann-Chatrian.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

19

Mittwoch, den 23. October 1889.

2. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Rankau.

Schauspiel in 4 Akten von Erdmann-Chatrian. (Deutsch von Karl Saar.)

### Personen:

Johann Rankau, Grundbesitzer . . . . .	Herr Krähl.
Jakob Rankau, sein Bruder, Holzhändler und Bürgermeister im Dorfe . . . . .	Herr Seydelmann.
Luiſe, Johann's Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Georg, Jakob's Sohn . . . . .	Herr Taeger.
Florentius, der Ortsschullehrer . . . . .	Herr Carell.
Marianne, dessen Frau . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Fulchen, beider Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
Herr Lebel, der Förster . . . . .	Herr Idali.
Die alte Ranette . . . . .	Frau Dietrich.
Ein Arzt . . . . .	Herr Eichholz.
Ein Heger . . . . .	Herr Duon.
Dominik Knecht . . . . .	Herr Brandhorst.
Marie, } Mägde } bei Johann . . . . .	Fräul. Kehm.
Justine, }	Fräul. Grube.
Martin, Jakob's Knecht . . . . .	Herr Greve.
Ein Mädchen . . . . .	Fräul. Wischoff.
1. } . . . . .	Frau Stein.
2. } Weib . . . . .	Fräul. Schiffel.
3. } . . . . .	Frau Eichholz.
4. } . . . . .	Frau Olbrich.

Das Stück spielt in einem Dorfe in den Vogesen zu Ende der Restaurationszeit (1829).

### Zwischenakts-Musik:

1. Zwischenact von Manns. 2. Reigen von Jensen. 3. Ouverture zu Rosamunde von Schubert.  
4. Etoile du Soir von Rubinstein.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

Kassenöffn. 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 7 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 seidenes Taschentuch. 1 Opernglas.

Donnerstag, den 24. October 1889: Die wilde Jagd, Lustspiel in 4 Akten von Fulda.

Schulze'sche H.-Buchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 20

Donnerstag, den 24. October 1889.

18. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die wilde Jagd.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Fulda.

### Personen:

Ferdinand Crusius, Banquier . . . . .	Herr Seydelmann.
Ernestine, seine Frau . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Mila, seine Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
Melanie Dalberg, Malerin . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Sanitätsrath Liebenau . . . . .	Herr Eichholz.
Helene, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Dr. Max Weiprecht, Privatdozent der Geschichte . . . . .	Herr Schwemer.
Baron Troll-Felsenstein . . . . .	Herr Droescher.
Paul Krüger, Kaufmann . . . . .	Herr Roest.
Dr. Barry . . . . .	Herr Carell.
Struve . . . . .	Herr Idali.
von Bendorf . . . . .	Herr Lorenz.
Hellburg . . . . .	Herr Olbrich.
Lorenz, Diener bei Weiprecht . . . . .	Herr Brandhorst.
Karl, Diener bei Crusius . . . . .	Herr Duon.
Anna, Hausmädchen bei Liebenau . . . . .	Fräul. Bischoff.

Zwischen dem 1. und 2. Aufzuge liegen fünfviertel Jahre, zwischen dem 2. und 3. zwei Monate.

### Zwischenakts-Musik:

1. Vivat hoch, Marsch von Eisenberg. 2. Floreat Oldenburgum, Walzer von Manns. 3. Overture zu „Der Barbier von Sevilla“, von Rossini. 4. Aubade printempière von Lacombe.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogentz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logentz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logentz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Um Verwechslungen der Garderobestücke vorzubeugen, sind in den verschiedenen Rängen Garderobeträger angebracht, welche die Nummer der daselbst befindlichen Theaterplätze führen und werden die das Theater Besuchenden gebeten, beim Ablegen der Garderobestücke **nur die Nummer** der Garderobe benutzen zu wollen, welche am Tage der Vorstellungen mit den von ihnen benutzten Theater-Plätzen übereinstimmen.

Sonntag, den 27. October 1889: **Dr. Faust's Hauskäppchen**, Posse mit Gesang in 3 Akten von Hopp.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 21

Sonntag, den 27. October 1889.

19. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Doctor Faust's Hauskätzchen oder Die Herberge im Walde.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Fr. Hopp. Musik von verschiedenen Componisten.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Obrist Baron von Rodensee, a. D.	Herr Krähl.
Flora, seine Tochter	Fräul. Schiffel.
Chevalier von Silberpappel	Herr Kühne.
Advokat Drehpfiff	Herr Olbrich.
Andreas Pimpernuß, ein armer Kappemacher	Herr Carell.
Barnabas Kneifer, Amtmann auf Rodensee	Herr Seydelmann.
Schuffelmann, Schloßinspector	Herr Eichholz.
Stanzerl, seine Tochter	Fräul. Bradsky.
Kohlmaier, Ortsrichter	Herr Stein.
Blühdorn, Schloßgärtner	Herr Lorenz.
Isidor, sein Neffe, Amtschreiber	Herr Moeft.
Lochwurm, Wirth einer Waldherberge	Herr Idali.
Jacob, Knecht	Herr Bernhard.
Waldtraut, Dienstmagd } im Wirthshause	Fräul. Horst.
Der schwarze Wolf, Anführer der Wegelagerer	Herr Brandhorst.
Traugott, Reitknecht des Obristen	Herr Lübben.
Kauz, } Wegelagerer	Herr Duon.
Kaschitzky } Wegelagerer	Herr Nigrini.
Frau Müller	Frau Eichholz.
Herr Wellbaum	Herr Greve.
Madame Dracher	Frau Olbrich.
Madame Sprudelmund	Frau Lang.
Ein Gerichtsdiener	Herr Mohr.
Christian	Herr Rüttiger.
Eine Geister-Stimme	Herr Lorenz.
Herren und Damen. 1 Schullehrer. Wegelagerer. Dragoner. Bauern und Bäuerinnen. Musikanten. Brautpaare. Diener. Kinder.	

### Zwischenakts-Musik:

1. 75er Marsch von Ehrich.
2. Die Heizelmännchen von Eilenberg.
3. Jubelfest von Rosenkranz.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

**Kassenpreise wie gewöhnlich.**

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 29. October 1889: Rosenkranz und Guldenern, Lustspiel in 4 Akten von  
M. Klapp.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Dienstag, den 29. October 1889.

20. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

# Ein Wintermärchen.

Schauspiel in 4 Aufzügen von W. Shakespeare. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Franz Dingelstedt. Musik von Fr. v. Flotow.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

## Personen:

Leontes, König von Sizilien . . . . .	Herr Schwemer.
Hermione, dessen Gemahlin . . . . .	Fräul. Weigel.
Mamilius, } beider Kinder . . . . .	H. Mohr.
Perdita, } . . . . .	Fräul. Bradsky.
Polygenes, König von Arkadien . . . . .	Herr Droescher.
Florizel, dessen Sohn . . . . .	Herr Taeger.
Camillo, } . . . . .	Herr Idali.
Antigonus, } sizilische Hofherren . . . . .	Herr Eichholz.
Cleomenes, } . . . . .	Herr Olbrich.
Dion, } . . . . .	Herr Stein.
Paulina, Gemahlin des Antigonus . . . . .	Fräul. Schultheiß.
1. } Frau Hermionens . . . . .	Fräul. Schiffel.
2. } . . . . .	Fräul. Bischoff.
Tityrus, ein Schäfer . . . . .	Herr Seydelmann.
Mopsus, dessen Sohn . . . . .	Herr Kühne.
Dorkas, eine Schäferin . . . . .	Fräul. Horst.
Autolykus, ein Gauner . . . . .	Herr Carell.
Der Älteste des Gerichtshofes . . . . .	Herr Lorenz.
Der Oberpriester Apollon . . . . .	Herr Krähl.
Ein Kerkermeister . . . . .	Herr Duon.
Ein Diener des Mamilius . . . . .	Herr Lübben.
Ein Schreiber des Gerichts . . . . .	Herr Bernhard.
Die Zeit als Chorus . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Hofleute. Richter. Priester. Priesterinnen. Volk. Wachen. Diener.	
Schauplatz: Im 1. 2. 4. Aufzuge Syrakus, die Hauptstadt von Sizilien, im 3. eine ländliche Gegend in Arkadien. Zwischen dem 2. und 3. Aufzug liegt ein Zeitraum von 17 Jahren.	

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpfad II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Die Abonnementsbillette für die 2. Serie (N<sup>o</sup> 21 bis 40) sind am Donnerstag den 31. Oct. 1889, Morgens 9 bis 12 Uhr und Nachmittags 3 bis 5 Uhr im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Donnerstag, den 31. October 1889: **Rosenkranz und Gildenstein**, Lustspiel in 4 Akten von Michael Klapp.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

23

Donnerstag, den 31. October 1889.

21. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Rosenfranz und Gildensteru.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Michael Klapp.

### Personen:

Fürst Albert von Liebenstein . . . . .	Herr Brühl.
Graf Ernst, sein Sohn . . . . .	Herr Taeger.
Baron Rosenfranz . . . . .	Herr Droscher.
Gräfin Rieborn . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Clarisse, deren Tochter . . . . .	Fräul. Ruhlmann.
Obersanitätsrath von Düring . . . . .	Herr Eichholz.
Bilma, seine Enkelin . . . . .	Fräul. Bradsky.
Baron Schallenberg . . . . .	Herr Lorenz.
Justus Schmählich, Mittergutsbesitzer . . . . .	Herr Fischer.
Anton Sanftleben . . . . .	Herr Carell.
Ernst, sein Sohn . . . . .	Herr Idali.
Ein Engländer . . . . .	Herr Seydelmann.
Schleich, Sekretair des Fürsten . . . . .	Herr Duon.
Charles, Oberkellner . . . . .	Herr Albrich.
Gertrude, Stubenmädchen . . . . .	Fräul. Salbern.
Diener des Fürsten . . . . .	Herr Lübben.
Hotelgäste. Kellner.	

Der 1. Akt spielt auf dem Landgute des Fürsten Liebenstein, 2. 3. 4. Akt spielen am Bierwaldstätter See.

### Zwischenakts-Musik:

1. Vermählungsfeier, Marsch von Rust. 2. Dans les Champs, von B. Godard. 3. Sternblümchen, Walzer von Schärnack. 4. Kaiserhof-Polka von Liebig.

Nach dem 2. Aufzug Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconsiß I. Rang . . . . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresiß . . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . . . 2 = 60 =	Mittelplog II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . . = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, den 3. November 1889: Zum ersten Male: Die Malteser, Tragödie in 4 Akten von Heinrich Bulthaupt.

Schutzjahr Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

24

Sonntag, den 3. November 1889.

22. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

Zum ersten Male.

## Die Malteser.

Tragödie in 4 Akten, mit theilweiser freier Benutzung des Schillerschen Entwurfes von Heinrich Bulthaupt.

### Personen:

Jean de la Valette, Großmeister des Johanniterordens auf Malta . . . . .	Herr Krähl.
Pier del Monte, sein designirter Nachfolger . . . . .	Herr Lorenz.
Romegas, Admiral . . . . .	Herr Moeft.
Biron, . . . . .	Herr Schwemer.
Gonzaga, . . . . .	Herr Seydelmann.
St. Priest, . . . . .	Herr Taeger.
Landtsberg, . . . . .	Herr Eichholz.
Castriotto, . . . . .	Herr Brandhorst.
Mercado, . . . . .	Herr Idali.
Der Führer der Aeltesten, . . . . .	Herr Stein.
Der Führer der Jüngsten, . . . . .	Frau Ulbrich.
Der Führer der Geistlichen . . . . .	Herr Carell.
Miranda, Gesandter des Vizekönigs von Sicilien . . . . .	Herr Droescher.
Lascaris, ein Grieche in türkischem Dienst . . . . .	Herr Ulbrich.
Renée . . . . .	Fräul. Ruhlmann.
Eine gefangene Griechin . . . . .	Fräul. Salbern.
Ein Herold der sicilianischen Gesandtschaft . . . . .	Herr Kühne.
Ein türkischer Abgesandter . . . . .	Herr Mohr.
1. } Ritter . . . . .	Herr Bernhard.
2. } . . . . .	Herr Duon.
Geistliche. Dienende Brüder. Soldaten.	

Ort der Handlung: Malta, in den ersten 3 Akten die Hauptstadt (der Borgo), im letzten die Küste und das Fort St. Elmo.

Die Tragödie spielt im Jahre 1565, während der Einschließung Malta's durch die türkische Flotte.

### Zwischenakts-Musik:

1. Jubelfanfare von Rosenkranz. 2. Zwischenakt von Manns. 3. Notturmo von Jensen. 4. Marsch von Rubinfein.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Ruff. 1 Opernglas.

Dienstag, den 5. November 1889: Der Königsleutnant, Lustspiel in 4 Aufzügen von Gutzkow.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

25

Dienstag, den 5. November 1889.

23. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Königsleutenant.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Karl Gutzkow.

### Personen:

Graf Thorane, General und Gouverneur von Frankfurt während der französischen Occupation . . . . .	Herr Fischer.
Althof, sein Adjutant . . . . .	Herr Droescher.
Rath Goethe . . . . .	Herr Krähel.
Frau Rath Goethe . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Wolfgang, ihr Sohn . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Mittler, ein pensionirter Professor . . . . .	Herr Seydelmann.
Seefah, Maler aus Darmstadt . . . . .	Herr Eichholz.
Frau Seefah, seine Gattin . . . . .	Frau Dietrich.
Alcidor, ein französischer Schauspieler . . . . .	Herr Moest.
Belinde, eine französische Schauspielerin . . . . .	Fräul. Bischoff.
Hirth, . . . . .	Herr Idali.
Schütz, . . . . .	Herr Olbrich.
Junfer, } Frankfurter Maler . . . . .	Herr Lorenz.
Trautmann, . . . . .	Herr Duon.
Macl, Sergeant-Major . . . . .	Herr Carell.
Brethel, Dienstmagd im Goethe'schen Hause . . . . .	Fräul. Horst.
Französische Offiziere und Ordonnanzen.	

Schauplatz: Frankfurt am Main. Zeit: Während des siebenjährigen Krieges.

### Zwischenakts-Musik:

1. Triumphmarsch von Schulz.
2. Menuett von Bizet.
3. Ouverture zu „Raymond“ von Thomas.
4. Fête Bohême von Massenet.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . . .	3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . . .	2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . .	1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . . .	2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = . . . . .	75 =	Amphitheater . . . . .	— = 60 =
Parquetst. . . . .	2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = . . . . .	60 =	Gallerie . . . . .	— = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch, den 6. November 1889: 3. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Ein Wintermärchen, Schauspiel in 4 Aufzügen von W. Shakespeare. Musik von F. v. Flotow.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

26

Mittwoch, den 6. November 1889.

3. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

## Ein Wintermärchen.

Schauspiel in 4 Aufzügen von W. Shakespear. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Franz Dingelstedt. Musik von Fr. v. Flotow. (Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Leontes, König von Sizilien	.....	Herr Schwemer.
Hermione, dessen Gemahlin	.....	Fräul. Weigel.
Mamilius, } beider Kinder	.....	Kl. Mohr.
Perdita, }	.....	Fräul. Bradsky.
Polixenes, König von Arkadien	.....	Herr Droescher.
Florizel, dessen Sohn	.....	Herr Taeger.
Camillo, }	.....	Herr Idali.
Antigonus, } sizilische Hofherren	.....	Herr Eichholz.
Cleomenes, }	.....	Herr Ulbrich.
Dion, }	.....	Herr Stein.
Paulina, Gemahlin des Antigonus	.....	Fräul. Schultheiß.
1. } Frau Hermionens	.....	Fräul. Schiffel.
2. }	.....	Fräul. Bischoff.
Tityrus, ein Schäfer	.....	Herr Seydelmann.
Mopsus, dessen Sohn	.....	Herr Kühne.
Dorkas, eine Schäferin	.....	Fräul. Horst.
Autolykus, ein Gauner	.....	Herr Carell.
Der Älteste des Gerichtshofes	.....	Herr Lorenz.
Der Oberpriester Apollon	.....	Herr Krähl.
Ein Kerkermeister	.....	Herr Duon.
Ein Diener des Mamilius	.....	Herr Lübben.
Ein Schreiber des Gerichts	.....	Herr Bernhard.
Die Zeit als Chorus	.....	Fräul. Kuhlmann.

Hofleute. Richter. Priester. Priesterinnen. Volk. Wachen. Diener.

Schauplatz: Im 1. 2. 4. Aufzuge Syrakus, die Hauptstadt von Sizilien, im 3. eine ländliche Gegend in Arkadien. Zwischen dem 2. und 3. Aufzug liegt ein Zeitraum von 17 Jahren.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang. . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang. . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Donnerstag, den 7. November 1889: Maria und Magdalena, Schauspiel in 4 Akten von P. Lindau.

Schulzeiche H v-Buchdruckerei in Oldenburg.



27

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 7. November 1889.

24. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Maria und Magdalena.

Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau.

### Personen:

Bernd, Fürst zu Rothenthurn . . . . .	Herr Taeger.
Graf Egg, sein Oheim . . . . .	Herr Carell.
Berren, Geheim. Commerzienrath . . . . .	Herr Fischer.
Elly, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Magdalena, geb. von Hohenstraßen, seine Frau zweiter Ehe . . . . .	Fräul. Weigel.
Laurentius, Professor an der Akademie . . . . .	Herr Schwemer.
Maria Berrina . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Dr. Gels von Gelzinnen . . . . .	Herr Seydelmann.
Frau von Zingelburg . . . . .	Frau Olbrich.
Alma, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
von Gulzbach . . . . .	Herr Moeft.
von Merz . . . . .	Herr Olbrich.
Schellmann, Theateragent . . . . .	Herr Idali.
Hans, Diener im Hause des Geheimraths . . . . .	Herr Duon.
Johann . . . . .	Herr Bernhard.
Köschen . . . . .	Fräul. Rehme.
Diener.	

Der 1. und 3. Akt spielen in der Residenz, der 2. und 4. auf Schloß Wöhringen, nahe der Residenz.  
Zeit der Handlung: Gegenwart.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Jensen. 2. Riccordanza, von Reiffiger. 3. Overture Festivale von Parlow. 4. Wiegen-  
lied von Jungmann.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconfsitz I. Rang . . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenfsitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenfsitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpfah II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . . = 60 =
Parquetfsitz . . . . . 2 = 60 =	Logenfsitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Opernglas mit Futteral. 1 seidenes Taschentuch.

Sonntag, den 10. November 1889: Maria Stuart, Trauerspiel in 5 Aufzügen von Schiller.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 28

Sonntag, den 10. November 1889.

25. Vorstellung im Abonnement.

 Zur Feier von Schiller's Geburtstag. 

Regie: Herr Director Fischer.

# Maria Stuart.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Schiller.

### Personen:

Elisabeth, Königin von England . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England . . . . .	Fräul. Weigel.
Robert Dudley, Graf von Leicester . . . . .	Herr Schwemer.
Georg Talbot, Graf von Shrewsbury . . . . .	Herr Krähl.
Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Großschatzmeister . . . . .	Herr Fischer.
Graf von Kent . . . . .	Herr Lorenz.
Wilhelm Davison, Staatssecretair . . . . .	Herr Moeft.
Amias Paulet, Ritter, Hüter der Maria . . . . .	Herr Eichholz.
Mortimer, sein Neffe . . . . .	Herr Taeger.
Drugeon Drury, zweiter Hüter der Maria . . . . .	Herr Brandhorst.
Graf Rubespine, französischer Gesandter . . . . .	Herr Idali.
Graf Bellièvre, außerordentlicher Botschafter von Frankreich . . . . .	Herr Kühne.
Dell'y, Mortimer's Freund . . . . .	Herr Olbrich.
Melvil, ihr Haushofmeister . . . . .	Herr Seydelmann.
Hanna Kennedy, ihre Amme . . . . .	Frau Dietrich.
Margaretha Kurl, ihre Kammerfrau . . . . .	Fräul. Bischoff.
Eine Kammerfrau . . . . .	Fräul. Grube.
Burgoyne . . . . .	Herr Duon.
Offizier der Leibwache . . . . .	Herr Kalisch.
Ein Page der Königin . . . . .	Fräul. Rehme.
Französische und englische Herren. Trabanten. Hofdiener der Königin von England.	
Diener und Dienerinnen der Königin von Schottland.	

### Zwischenakts-Musik:

1. Motive aus „Jessonda“ von Spohr.
2. Pavane Maria Stuart von Basseur.
3. Ouverture zu „Hans Heiling“ von Marschner.
4. Scenes pittoresques von Massenet.
5. Trauermarsch von Chopin.

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconsiß I. Rang . . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenßi . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresiß . . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenßi I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpßi II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetßi . . . . . 2 = 60 =	Logenßi II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag, den 12. November 1889: **Siel Värm um Nichts**, Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare.

Zum Theater gefunden: 1 Portemonnaie mit Inhalt. 1 Regenschirm.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 29

Dienstag, den 12. November 1889.

26. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Viel Lärm um Nichts.

Luftspiel in 3 Akten von W. Shakespeare. Für die deutsche Bühne eingerichtet von K. von Holtei.

### Personen:

Don Pedro, Prinz von Arragon . . . . .	Herr Schwemer.
Don Juan, sein Halbbruder . . . . .	Herr Seydelmann.
Claudio, ein florentinischer Graf . . . . .	Herr Taeger.
Benedikt, ein Edelmann aus Padua . . . . .	Herr Droscher.
Leonato, Gouverneur . . . . .	Herr Krähl.
Antonio, dessen Bruder . . . . .	Herr Eichholz.
Hero, Leonato's Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Beatrice, seine Nichte . . . . .	Fräul. Weigel.
Margarethe, } Kammerfrauen . . . . .	Fräul. Horst.
Ursula, } . . . . .	Fräul. Bradsky.
Borachio, } Juan's Begleiter . . . . .	Herr Moeft.
Conrad, } . . . . .	Herr Olbrich.
Ambrosius, } Gerichtsleute . . . . .	Herr Carell.
Cyprian, } . . . . .	Herr Idali.
Der Schreiber . . . . .	Herr Stein.
1. } Wächter . . . . .	Herr Duon.
2. } . . . . .	Herr Bernhard.
3. } . . . . .	Herr Grebe.
Franziskus, ein Mönch . . . . .	Herr Lorenz.
Ein Edelmann . . . . .	Herr Brandhorst.
Diener. Wachen. Gefolge.	

Scene: Messina.

### Zwischenakts-Musik:

1. Im leichten Schritt, Marsch von Carl. 2. Ewig Dein, Gavotte v. Weiß. 3. Sturm-Galopp von Manns.

Nach dem 2. Acte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch, den 13. November: 1. Abonnements-Concert der Großherzoglich'n Hofcapelle.

Donnerstag, den 14. November, 28. Abonnements-Vorstellung: **Die wilde Jagd**, Luftspiel in 4 Akten von Hulda.

Schutzscheide H v Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

30

Donnerstag, den 14. November 1889.

Heute 28. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die wilde Jagd.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Fulda.

### Personen:

Ferdinand Crusius, Banquier . . . . .	Herr Seydelmann.
Ernestine, seine Frau . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Mila, seine Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
Melanie Dalberg, Malerin . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Sanitätsrath Liebenau . . . . .	Herr Eichholz.
Helene, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Dr. Max Weiprecht, Privatdozent der Geschichte . . . . .	Herr Schwemer.
Baron Troll-Felsenstein . . . . .	Herr Droescher.
Paul Krüger, Kaufmann . . . . .	Herr Moest.
Dr. Barry . . . . .	Herr Carell.
Strube . . . . .	Herr Idali.
von Bendorf . . . . .	Herr Lorenz.
Hellburg . . . . .	Herr Olbrich.
Lorenz, Diener bei Weiprecht . . . . .	Herr Brandhorst.
Karl, Diener bei Crusius . . . . .	Herr Duon.
Anna, Hausmädchen bei Liebenau . . . . .	Fräul. Bischoff.

Zwischen dem 1. und 2. Aufzuge liegen fünftiertel Jahre, zwischen dem 2. und 3. zwei Monate.

### Zwischenakts-Musik:

1. Kaiser Wilhelm-Marsch, von Schürnac.
2. Hochzeitslied, nach Goethe, von Manns.
3. Die Schlittschuhläufer, Walzer von Waldteufel.
4. Intermezzo und Valse lente, von Delibes.

Nach dem 2. Acte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconstüb I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstüb . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestüb . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstüb I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploß II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . = 60 =
Parquetstüb . . . . . 2 = 60 =	Logenstüb II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . -- = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 15. November, 27. Abonnements-Vorstellung: Die Malteser, Tragödie in 4 Acten von Vultaupt.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 31

Freitag, den 15. November 1889.

Heute 27. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Malteser.

Tragödie in 4 Akten, mit theilweiser freier Benutzung des Schillerschen Entwurfes von Heinrich Bulthaupt.

### Personen:

Jean de la Valette, Großmeister des Johanniterordens auf Malta . . . . .	Herr Krähl.
Pier del Monte, sein designirter Nachfolger . . . . .	Herr Lorenz.
Romegaz, Admiral . . . . .	Herr Moest.
Biron, . . . . .	Herr Schwemer.
Gonzaga, . . . . .	Herr Seydelmann.
St. Priest, . . . . .	Herr Taeger.
Landsberg, . . . . .	Herr Eichholz.
Castriotto, . . . . .	Herr Brandhorst.
Mercado, . . . . .	Herr Idali.
Der Führer der Aeltesten, . . . . .	Herr Stein.
Der Führer der Jüngsten, . . . . .	Frau Olbrich.
Der Führer der Geistlichen . . . . .	Herr Carell.
Miranda, Gesandter des Vizekönigs von Sicilien . . . . .	Herr Droescher.
Lascares, ein Grieche in türkischem Dienst . . . . .	Herr Olbrich.
Renée . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Eine gefangene Griechin . . . . .	Fräul. Saldern.
Ein Herold der sicilianischen Gesandtschaft . . . . .	Herr Kühne.
Ein türkischer Abgesandter . . . . .	Herr Mohr.
1. } Ritter . . . . .	Herr Bernhard.
2. } . . . . .	Herr Duon.
Geistliche. Dienende Brüder. Soldaten.	

Ort der Handlung: Malta, in den ersten 3 Akten die Hauptstadt (der Borgo), im letzten die Küste und das Fort St. Elmo.

Die Tragödie spielt im Jahre 1565, während der Einschließung Malta's durch die türkische Flotte.

### Zwischenakts-Musik:

1. Jubelfanfارة von Rosenkranz. 2. Zwischenakt von Manns. 3. Notturmo von Jensen. 4. Marsch von Rubinstein.

Nach dem 2. Acte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 17. November 1889: Seydemann und Sohn, Lebensbild mit Gesang in 3 Akten von Müller und Pohl.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Sonntag, den 17. November 1889.

29. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Heydemann und Sohn.

Lebensbild mit Gesang in 3 Akten (7 Bildern) von Hugo Müller und Emil Pohl.  
Musik von Bial.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Wilhelm Heydemann, Commerzienrath . . . . .	Herr Krähl.
Eduard, { seine Kinder . . . . .	Herr Taeger.
Caroline, { . . . . .	Fräul. Bradsky.
Hedwig, deren Gesellschafterin . . . . .	Fräul. Schiffel.
Schwarz, erster Buchhalter . . . . .	Herr Moest.
Tieze, Reisender . . . . .	Herr Droyscher.
Schnabel, Schreiber . . . . .	Herr Kühne.
Pägelow, ältester Comptoirdiener } bei Heydemann . . . . .	Herr Carell.
Minna Pägelow, dessen Tochter, Oberaufseherin in der Fabrik . . . . .	Fräul. Horst.
Marwitz, Schriftsteller . . . . .	Herr Lorenz.
Zinke, Barbier . . . . .	Herr Olbrich.
Peter, Magazin-Aufseher . . . . .	Herr Duon.
Philipp, Magazin-Arbeiter . . . . .	Herr Nigrini.
Herr Klöhnemeier . . . . .	Herr Idali.
Fräulein Blau, Schriftstellerin . . . . .	Frau Olbrich.
1. ) . . . . .	Herr Brandhorst.
2. ) Kollknecht . . . . .	Herr Greve.
3. ) . . . . .	Herr Bernhard.
Kuhlenkampf . . . . .	Herr Eichholz.

Magazin-Beamte. Comptoiristen. Fabrik-Arbeiter und Arbeiterinnen. Kinder beiderlei Geschlechts.  
Die Handlung begiebt sich in des Commerzienrath Heydemann's Hause und dessen Umgebungen.

### Zwischenakts-Musik:

1. Gruß in die Ferne, Marsch von Göring. 2. Motive aus „Tannhäuser“, von Wagner. 3. Juanita-Quadrille von Strauß.

Nach dem 4. Bilde Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 blaues Taillentuch. 1 Opernglas. 1 weißes Taschentuch, gez. J. S.  
1 weißes Taschentuch gez. L. B. 12.

Dienstag, den 19. November 1889: Rosenkranz und Guldenstern, Lustspiel in 4 Akten von Klapp.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 33

Dienstag, den 19. November 1889.

30. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Rosenfranz und Gildensteru.

Luftspiel in 4 Aufzügen von Michael Klapp.

### Personen:

Fürst Albert von Liebenstein . . . . .	Herr Krähl.
Graf Ernst, sein Sohn . . . . .	Herr Laeger.
Baron Rosenfranz . . . . .	Herr Droscher.
Gräfin Kienborn . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Clarisse, deren Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Obersanitätsrath von Düring . . . . .	Herr Eichholz.
Bilma, seine Enkelin . . . . .	Fräul. Bradsky.
Baron Schallenberg . . . . .	Herr Lorenz.
Justus Schmälich, Rittergutsbesitzer . . . . .	Herr Fischer.
Anton Sanstleben . . . . .	Herr Carell.
Ernst, sein Sohn . . . . .	Herr Idali.
Ein Engländer . . . . .	Herr Seydelmann.
Schleich, Sekretair des Fürsten . . . . .	Herr Duon.
Charles, Oberkellner . . . . .	Herr Dbrich.
Gertrude, Stubenmädchen . . . . .	Fräul. Salbern.
Diener des Fürsten . . . . .	Herr Lübben.
Hotelgäste. Kellner.	

Der 1. Akt spielt auf dem Landgute des Fürsten Liebenstein, 2. 3. 4. Akt spielen am Bierwaldstätter See.

### Zwischenakts-Musik:

1. Kaiser Franz-Marsch von Resch. 2. Floreat Oldenburg, Walzer von Manns. 3. Finale aus Lohengrin von Wagner. 4. Wildfang-Galopp von Klapproth.

**Nach dem 2. Aufzug Pause von 10 Minuten.**

### **Kassenpreise:**

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpiaz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

**Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.**

Der **Billetverkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr,
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Mittwoch, den 20. November 1889: 4. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

**Die Malteser**, Tragödie in 4 Akten von Bulthaupt.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Mittwoch, den 20. November 1889.

4. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

# Die Malteser.

Tragödie in 4 Akten, mit theilweiser freier Benutzung des Schillerschen Entwurfes von Heinrich Bulthaupt.

**Personen:**

Jean de la Valette, Großmeister des Johanniterordens auf Malta . . . . .	Herr Krähl.
Pier del Monte, sein designirter Nachfolger . . . . .	Herr Lorenz.
Romegas, Admiral . . . . .	Herr Moest.
Biron, . . . . .	Herr Schwemer.
Gonzaga, . . . . .	Herr Seydelmann.
St. Priest, . . . . .	Herr Taeger.
Landtsberg, . . . . .	Herr Eichholz.
Castriotto, . . . . .	Herr Brandhorst.
Mercado, . . . . .	Herr Idali.
Der Führer der Aeltesten, . . . . .	Herr Stein.
Der Führer der Jüngsten, . . . . .	Fräul. Schiffel.
Der Führer der Geistlichen, . . . . .	Herr Carell.
Miranda, Gesandter des Vicekönigs von Sicilien . . . . .	Herr Droyscher.
Lascares, ein Grieche in türkischem Dienst . . . . .	Herr Ulbrich.
Renée . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Eine gefangene Griechin . . . . .	Fräul. Salbern.
Ein Herold der sicilianischen Gesandtschaft . . . . .	Herr Kühne.
Ein türkischer Abgesandter . . . . .	Herr Mohr.
1. } Ritter . . . . .	Herr Bernhard.
2. } . . . . .	Herr Duon.
Geistliche. Dienende Brüder. Soldaten.	

Ort der Handlung: Malta, in den ersten 3 Akten die Hauptstadt (der Borgo), im letzten die Küste und das Fort St. Elmo.

Die Tragödie spielt im Jahre 1565, während der Einschließung Malta's durch die türkische Flotte.

**Zwischenakts-Musik:**

1. Jubelfanfارة von Rosenkranz.
2. Zwischenakt von Manns.
3. Notturmo von Jensen.
4. Marsch von Rubinstein.

**Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.**

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

**Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.**

Donnerstag, den 21. November 1889: **Graf Waldemar**, Schauspiel in 5 Akten von Freitag.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

35

Donnerstag, den 21. November 1889.

31. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Graf Waldemar.

Schauspiel in 5 Akten von Gustav Freitag.

### Personen:

Waldemar Graf Schent . . . . .	Herr Droescher.
Hugo Graf Schent, sein Vetter . . . . .	Herr Taeger.
Rittmeister von Randor . . . . .	Herr Moeft.
Henry von Sorben . . . . .	Herr Lorenz.
Fedor Iwanowitsch Fürst Udaskin . . . . .	Herr Fischer.
Georgine Fürstin Udaskin . . . . .	Fräul. Weigel.
Hiller, Gärtner . . . . .	Herr Krähl.
Gertrud, seine Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Hans, sein Pflegeohn . . . . .	Al. Dannenberg.
Gordon, Stallmeister } des Grafen Waldemar . . . . .	Herr Duon.
Vog, Kammerdiener } . . . . .	Herr Seydelmann.
Frau Vog, seine Mutter . . . . .	Frau Lang.
Rosa, ein Bürgermädchen . . . . .	Fräul. Salbern.
Bose, Arbeiter . . . . .	Herr Idali.
Der Bezirks-Vorsteher . . . . .	Herr Eichholz.
Ein Nachtwächter . . . . .	Herr Mohr.
Kammerfrau } der Fürstin Udaskin . . . . .	Fräul. Schiffel.
Gregor, Bedienter } . . . . .	Herr Diettmär.
Ein Diener . . . . .	Herr Lübben.
Gäste. Volk. Bediente.	

### Zwischenakts-Musik:

1. Bajaderen-Tanz, von Rubinstein.
2. Harold, nach Umland von Manns.
3. Étoile du Soir, von Rubinstein.
4. Ouverture zu „Die Stumme“ von Auber.
5. Ecoutez moi von Funke.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . -- = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . -- = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, den 24. November 1889: Der Registrator auf Reisen, Posse mit Gesang in 3 Akten von L'Arronge und von Moser.

Schutzsche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

36

Sonntag, den 24. November 1889.

32. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Der Registrator auf Reisen.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Ad. L'Arronge und G. v. Moser. Musik von R. Bial.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Hiller, königlicher Baurath . . . . .	Herr Krähl.
Cäsar Wichtig, Registrator im Handelsministerium . . . . .	Herr Eichholz.
Wilhelmine, seine Frau . . . . .	Frau Dietrich.
Dito, beider Sohn . . . . .	Herr Moeft.
Heidenreich, Gerichtsrath (aus Sachsen) . . . . .	Herr Seydelmann.
Emma, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Franz Weller, Ingenieur . . . . .	Herr Olbrich.
Zander, Zeitungs-Reporter . . . . .	Herr Carell.
Striegel, Postmeister und Wirth des rothen Ochsen in Waldfirch . . . . .	Herr Stein.
Peter, sein Sohn . . . . .	Willy Mohr.
Marie Linke, Schauspielerin, seine Nichte . . . . .	Fräul. Horst.
Scholz, der Schulze . . . . .	Herr Kühne.
Lemberg, } . . . . .	Herr Kalisch.
Marshall, } Bauern aus Waldfirch . . . . .	Herr Nigrini.
Kleist, } . . . . .	Herr Duon.
Vater Kuliße . . . . .	Herr Bernhard.
Mutter Kuliße . . . . .	Frau Lang.
Minchen, } . . . . .	} Kl. Danneberg.
Lieschen, } deren Kinder . . . . .	
Fritzchen, } . . . . .	
Zette, Dienstmädchen bei Wichtig . . . . .	Frau Lübben.
Kemper, Bote . . . . .	Herr Idali.
Feder, } . . . . .	Herr Brandhorst.
Emfig, } Schreiber im Handelsministerium . . . . .	Herr Lorenz.
Schwarz, } . . . . .	Herr Grebe.
Lauter, } . . . . .	Herr Lübben.
Der Criminal-Kommissarius . . . . .	Herr Lorenz.
Ein Bahnhof-Cassirer . . . . .	Herr Stein.
Ein Gepäckträger . . . . .	Herr Mohr.
Erster } Criminalbeamter . . . . .	Herr Grebe.
Zweiter } . . . . .	Herr Duon.
Reisende. Eisenbahnbeamte. Gepäckträger. Dienstkleute. Bauern und Bäuerinnen.	

**Zwischenakts-Musik:** 1. Polonaise von Schärnack. 2. Overture zu „Mignon“ von Thomas.  
3. Frühlingsblüthen, Walzer von Deppe.

**Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.**

**Kassenpreise wie gewöhnlich.**

**Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.**

Dienstag, den 26. November 1889: **Der Winkelschreiber**, Lustspiel in 4 Akten von Adolph,  
hierauf: **Vom Juristentage**, Posse mit Gesang in 1 Akt von Kalisch.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 37

Dienstag, den 26. November 1889.

33. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Winkelschreiber.

Lustspiel in 3 Akten von A. von Winterfeld.

### Personen:

August Ehrenstein, Kanzleirath . . . . .	Herr Seydelmann.
Karoline, seine Frau . . . . .	Frau Lanz.
Eduard, beider Sohn . . . . .	Herr Taeger.
Wilhelm Ehrenstein, Commerzienrath, Augusts Bruder . . . . .	Herr Eichholz.
Amalie, seine Frau . . . . .	Frau Dietrich.
Helfreich, Rentier . . . . .	Herr Schwemer.
Luiſe Wertheim . . . . .	Fräul. Wiſchoff.
Kniffelig, Winkelschreiber . . . . .	Herr Fischer.
Adam, sein Factotum . . . . .	Herr Carell.
Schaum, Barbier . . . . .	Herr Olbrich.
Ein Hauswirth . . . . .	Herr Zbali.
Ein Diener . . . . .	Herr Duon.

Ort der Handlung: Eine deutsche Residenz.

### Hierauf:

## Vom Juristentage.

Posse mit Gesang in 1 Akt von Langer und Kalisch. Musik von A. Conradi.

Regie: Herr Maximilian Carell.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Criminal-Rath Sybel . . . . .	Herr Eichholz.
Friederike, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Krausenzel, Kreisrichter . . . . .	Herr Carell.
Weiß, Festordner und Bäckermeister . . . . .	Herr Krähl.
Paul, Diener bei Sybel . . . . .	Herr Seydelmann.
Susanne, Köchin bei Sybel . . . . .	Fräul. Horst.

Ort der Handlung: Wien, während des deutschen Juristentages 1862.

### Zwischenakts-Musik:

1. Nach der Heimath, Marsch von Pauling. 2. Zwischenakt aus „Carmen“ von Bizet. 3. Auf Schloß Altenburg, Polka-Mazurka von Herz. 4. Ouverture zu „Berlin, wie es weint und lacht“ von Conradi.

Nach dem 1. Stück Pause von 10 Minuten.

 **Kassenpreise wie gewöhnlich.** 

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Opernglas mit Futteral. 1 schwarze Damenweste. 1 Militairhandschuh, gez. v. M. 5. 1 weißes Taschentuch, gez. J. S.

Donnerstag, den 28. November 1889: Othello, der Mohr von Venedig, Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

38

Donnerstag, den 28. November 1889.

34. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Othello, der Mohr von Venedig.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von W. Shakespeare. Uebersetzt von Schlegel und Tieck.

### Personen:

Der Doge von Venedig . . . . .	Herr Lorenz.
Brabantio, Senator . . . . .	Herr Krähl.
1. } Senator . . . . .	Herr Idali.
2. } . . . . .	Herr Kalisch.
Gratiano, Brabantios Bruder . . . . .	Herr Stein.
Lodovico, Brabantios Neffe . . . . .	Herr Eichholz.
Othello, Feldherr, Mohr . . . . .	Herr Schwemer.
Cassio, sein Lieutenant . . . . .	Herr Taeger.
Iago, sein Fähnrich . . . . .	Herr Fischer.
Rodrigo, ein junger Venetianer . . . . .	Herr Moest.
Montano, Statthalter von Cypern . . . . .	Herr Seydelmann.
Desdemona, Brabantios Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Emilie, Iagos Frau . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Ein Bote . . . . .	Herr Olbrich.
Ein Edelmann . . . . .	Herr Bernhard.
Offiziere. Edelleute. Damen. Diener. Fackelträger. Soldaten. Gefolge.	

1. Aufzug in Venedig, hernach auf Cypern.

### Zwischenakts-Musik:

1. Triumphmarsch von Bilse. 2. Zwischenakt von Manns. 3. Ouverture zu Prometheus von Beethoven.  
4. Ave Maria von Schubert. 5. Trauermarsch von Mendelssohn.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogest. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logest. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logest. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag, den 29. November 1889: 2. Abonnements-Concert der Großherzoglichen Hofkapelle.

Sonntag, den 1. December 1889: Erstes Gastspiel des Herrn A. Hartmann vom Stadttheater in Leipzig: Zum ersten Male: **Demetrius**, Tragödie in 4 Akten nach Schiller von Siebers.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 1. December 1889.

35. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Erstes Gastspiel des Herrn Anton Hartmann vom Stadttheater in Leipzig.

Zum ersten Male.

# Demetrius.

Geschichtliches Trauerspiel in 4 Aufzügen. Mit Benutzung des Schiller'schen Bruchstückes bis zur Verwandlung im zweiten Aufzuge von Otto Sievers.

### Personen:

Demetrius . . . . .	Herr Ibsli.
Mniszek, Wojwode von Sendomir . . . . .	Fräul. Weigel.
Marina, dessen Tochter . . . . .	Herr Moest.
Dowalski, polnischer Landbote . . . . .	Herr Eichholz.
Erzbischof von Gnesen . . . . .	Herr Schwemer.
Fürst Leo Sapieha . . . . .	Herr Lorenz.
Graf Schuisly, General der Strelzy (Strelitzen) Feldherr des Zaren Boris Godunow . . . . .	Herr Droscher.
Soltikow, ebenfalls General des Boris . . . . .	Fräul. Kahlmann.
Aginia, Tochter des Boris . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Marja, Wittve des Zaren Iwan . . . . .	Fräul. Grube.
Olga, ihre Freundin . . . . .	Herr Krühl.
Job, Patriarch von Moskau . . . . .	Herr Seydelmann.
Michael Witsjalowsky . . . . .	Herr Stein.
Der Bischof von Kholm . . . . .	Herr Olbrich.
Der Krongroßmarschall . . . . .	Fräul. Bradsky.
Ein Fischerknabe . . . . .	Frau Olbrich.
Eine Pförtnerin . . . . .	Fräul. Schiffel.
Kenia, } Nonnen	Fräul. Salbern.
Alexia, }	Herr Dietmar.
Ein Kosakenhauptmann . . . . .	Herr Brandhorst.
Ein russischer Hauptmann . . . . .	Herr Bernhard.
1. } russischer Adjutant . . . . .	Herr Kühne.
2. }	Herr Duon.
1. } Berschworener . . . . .	Herr Kallisch.
2. }	
Zwei Thürhüter im polnischen Reichstage. Polnische Bischöfe. Palatine. Kastellane. Landboten. Offiziere und Soldaten.	
Russische Große und Kle. Geistliche. Hofdamen. Nonnen.	

Das Stück spielt 1605 — 1606, zuerst in Krakau, dann in einem russischen Kloster; dann in einem Dorfe unweit Moskau, dann in Moskau selbst.

\* \* \* Demetrius . . . . . Herr Anton Hartmann als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch aus „Turandot“ von Lachner. 2. Zwischenakt aus „Joseph“ von Mehul. 3. Ouvertüre zu „Die Heldenmühle“ von Reissiger. 4. Präludium aus „Romeo und Julia“ von Gounod.

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Verlaubt: Herr Taeger.

## Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogeniy . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logeniy I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplog II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . 60 „
Parquetiy . . . . . 2 „ 60	Logeniy II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . 50 „

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 3. December 1889: 2. Gastspiel des Herrn A. Hartmann vom Stadttheater in Leipzig: Demetrius, Tragödie in 4 Akten nach Schiller von Sievers.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 3. December 1889.

36. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Zweites Gastspiel des Herrn Anton Hartmann vom Stadttheater in Leipzig.

# Demetrius.

Geschichtliches Trauerspiel in 4 Aufzügen. Mit Benutzung des Schiller'schen Bruchstückes bis zur Verwandlung im zweiten Aufzuge von Otto Sievers.

### Personen:

Demetrius . . . . .	* * *
Rnischel, Boiwode von Sendomir . . . . .	Herr Iballi.
Marina, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Weigel.
Odovalski, polnischer Landbote . . . . .	Herr Moest.
Erzbischof von Gnesen . . . . .	Herr Eichholz.
Fürst Leo Sapieha . . . . .	Herr Schwemer.
Graf Schuisky, General der Streky (Strelitzen) Feldherr des Zaren Boris Godunow . . . . .	Herr Lorenz.
Soltikow, ebenfalls General des Boris . . . . .	Herr Droscher.
Azima, Tochter des Boris . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Marja, Wittwe des Zaren Iwan . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Olga, ihre Freundin . . . . .	Fräul. Grube.
Hiob, Patriarch von Moskau . . . . .	Herr Krähl.
Michael Bisjakowsky . . . . .	Herr Schödelmann.
Der Bischof von Kulm . . . . .	Herr Stein.
Der Krongroßmarschall . . . . .	Herr Ulbrich.
Ein Fischerknabe . . . . .	Fräul. Bradsky.
Eine Pfortnerin . . . . .	Frau Ulbrich.
Kenia, } Nonnen	Fräul. Schiffel.
Alexia, }	Fräul. Saldern.
Ein Kofakenhetman . . . . .	Herr Dietmar.
Ein russischer Hauptmann . . . . .	Herr Brandhorst.
1. } russischer Adjutant . . . . .	Herr Bernhard.
2. }	Herr Kühne.
1. } Berschworener . . . . .	Herr Duon.
2. }	Herr Kalisch.
Zwei Thürhüter im polnischen Reichstage. Polnische Bischöfe. Palatine. Kastellane. Landboten. Offiziere und Soldaten. Russische Große und V. H. Geistliche. Hofdamen. Nonnen.	

Das Stück spielt 1605 — 1606, zuerst in Krakau, dann in einem russischen Kloster; dann in einem Dorfe unweit Moskau, dann in Moskau selbst.

\* \* \* Demetrius . . . . . Herr Anton Hartmann als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch aus „Turandot“ von Lachner. 2. Zwischenakt aus „Joseph“ von Mehul. 3. Ouverture zu „Die Felsenmühle“ von Reissiger. 4. Präludium aus „Romeo und Julia“ von Gounod.

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Herr Tager.

## Kassenpreise.

Balcons I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenitz . . . 2 M. 60	Parterreitz . . . . . 1 M. 30
Logenitz I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelpf. II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetitz . . . . . 2 „ 60	Logenitz II. Rang . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Mittwoch, den 4. December 1889: 5. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: 3. Gastspiel des Herrn A. Hartmann vom Stadttheater in Leipzig: Demetrius, Tragödie in 4 Akten nach Schiller von Sievers.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 4. December 1889.

5. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

## Drittes Gastspiel des Herrn Anton Hartmann vom Stadttheater in Leipzig.

# Demetrius.

Geschichtliches Trauerspiel in 4 Aufzügen. Mit Benutzung des Schiller'schen Bruchstückes bis zur Verwandlung im zweiten Aufzuge von Otto Sievers.

### Personen:

Demetrius . . . . .	* * *
Mniszek, Boiwode von Sendomir . . . . .	Herr Idali.
Marina, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Weigel.
Odomascki, polnischer Landbote . . . . .	Herr Moest.
Erzbischof von Gnesen . . . . .	Herr Eichholz.
Fürst Leo Sapieha . . . . .	Herr Schwemer.
Graf Schuisly, General der Strelzky (Strelitzen) Feldherr des Zaren Boris Godunow . . . . .	Herr Lorenz.
Soltifow, ebenfalls General des Boris . . . . .	Herr Droeßcher.
Azina, Tochter des Boris . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Marja, Wittve des Zaren Iwan . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Olga, ihre Freundin . . . . .	Fräul. Grube.
Hiob, Patriarch von Moskau . . . . .	Herr Krähel.
Michael Witslawowsky . . . . .	Herr Seydelmann.
Der Bischof von Kholm . . . . .	Herr Stein.
Der Krongroßmarschall . . . . .	Herr Olbrich.
Ein Fischerknabe . . . . .	Fräul. Bradsky.
Eine Pöbnerin . . . . .	Frau Olbrich.
Kenia, } Nonnen . . . . .	Fräul. Schiffel.
Alexia, } . . . . .	Fräul. Salbern.
Ein Kofakenhetmann . . . . .	Herr Dietmar.
Ein russischer Hauptmann . . . . .	Herr Brandhorst.
1. } russischer Adjutant . . . . .	Herr Bernhard.
2. } . . . . .	Herr Kühne.
1. } Berschworener . . . . .	Herr Duon.
2. } . . . . .	Herr Kalisch.
Zwei Thürhüter im polnischen Reichstage. Polnische Bischöfe. Palatine. Kastellane. Landboten. Russische Offiziere und Soldaten.	
Russische Große und B.-K. Geistliche. Hofdamen. Nonnen.	
Das Stück spielt 1605 — 1606, zuerst in Krakau, dann in einem russischen Kloster; dann in einem Dorfe unweit Moskau, dann in Moskau selbst.	

\* \* \* Demetrius . . . . Herr Anton Hartmann als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch aus „Turandot“ von Lachner. 2. Zwischenakt aus „Joseph“ von Mehul. 3. Overture zu „Die Felsenmühle“ von Reißiger. 4. Präludium aus „Romeo und Julia“ von Gounod.

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Herr Faeger.

## Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenst. . . . 2 M. 60	Parterrest. . . . . 1 M. 30
Logenst. I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplog II. Rang . . 1 „ 75	Amphitheater . . . . — „ 60
Parquetst. . . . . 2 „ 60	Logenst. II. Rang . . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Freiplätze haben zu dieser Vorstellung keine Gültigkeit.

Donnerstag, den 5. December 1889: Die wilde Jagd, Lustspiel in 4 Acten von Zinda.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

42

Donnerstag, den 5. December 1889.

37. Vorstellung im Abonnement.

➔ Auf Allerhöchsten Befehl. ➔

Regie: Herr Director Fischer.

## Die wilde Jagd.

Kunstspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Fulda.

### Personen:

Ferdinand Crustius, Banquier . . . . .	Herr Seydelmann.
Ernestine, seine Frau . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Mila, seine Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
Melanie Dalberg, Malerin . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Sanitätsrath Liebenau . . . . .	Herr Eichholz.
Helene, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Dr. Max Weiprecht, Privatdozent der Geschichte . . . . .	Herr Schwemer.
Baron Troll-Felsenstein . . . . .	Herr Droscher.
Paul Krüger, Kaufmann . . . . .	Herr Moeft.
Dr. Barry . . . . .	Herr Carell.
Strube . . . . .	Herr Idali.
von Bendorf . . . . .	Herr Lorenz.
Hellburg . . . . .	Herr Olbrich.
Lorenz, Diener bei Weiprecht . . . . .	Herr Brandhorst.
Karl, Diener bei Crustius . . . . .	Herr Duon.
Anna, Hausmädchen bei Liebenau . . . . .	Fräul. Bischoff.

Zwischen dem 1. und 2. Aufzuge liegen fünfviertel Jahre, zwischen dem 2. und 3. zwei Monate.

### Zwischenakts-Musik:

1. Kaiser Wilhelm-Marsch, von Schärnack.
2. Hochzeitslied, nach Goethe, von Manns.
3. Die Schlittschuhläufer, Walzer von Waldteufel.
4. Intermezzo und Valse lente, von Delibes.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### ➔ Kassenpreise: ➔

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpstz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Um Verwechslungen der Garderobestücke vorzubeugen, sind in den verschiedenen Rängen Garderobeträger angebracht, welche die Nummer der daselbst befindlichen Theaterplätze führen und werden die das Theater Besuchenden gebeten, beim Ablegen der Garderobestücke **nur die Nummer** der Garderobe benutzen zu wollen, welche am Tage der Vorstellungen mit den von ihnen benutzten Theater-Plätzen übereinstimmen.

Sonntag, den 8. December 1889: Letztes Gastspiel des Herrn A. Hartmann vom Stadttheater in Leipzig: **Don Carlos**, Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Schiller.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 8. December 1889.

38. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Viertes und letztes Gastspiel des Herrn Anton Hartmann vom Stadttheater in Leipzig.

# Don Carlos, Infant von Spanien.

Ein dramatisches Gedicht in 5 Akten von Fr. von Schiller.

### Personen:

Philipp II., König von Spanien . . . . .	Herr Krähl.
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Don Carlos, der Kronprinz . . . . .	Herr Lübben.
Alexander Farnese, Prinz von Parma, Neffe des Königs . . . . .	H. Danneberg.
Infantin Clara Eugenia . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Herzogin von Olivarez, Oberhofmeisterin . . . . .	Frau Ulrich.
Marquisin von Mondelar, Prinzessin von Eboli, } Damen der Königin	Fräul. Weigel.
Gräfin Fuentes, } . . . . .	Fräul. Grube.
Marquis von Posa, ein Mattheseritter, } . . . . .	Herr Schwemer.
Herzog von Alba, } . . . . .	Herr Lorenz.
Graf von Lerma, Oberster der Leibwache, } Granden von Spanien	Herr Eichholz.
Herzog von Feria, Ritter des Stiefes, } . . . . .	Herr Droscher.
Herzog von Medina Sidonia, Admiral, } . . . . .	Herr Dali.
Don Raymond von Taxis, Oberpostmeister, } . . . . .	Herr Moest.
Domingo, Weichwater des Königs . . . . .	Herr Seydelmann.
Der Großinquisitor des Königreiches . . . . .	Herr Fischer.
Ein Page der Königin . . . . .	Fräul. Saldern.
Don Ludwig Melcado, Leibarzt der Königin . . . . .	Herr Brandhorst.
Graf von Cordua, Offizier der Leibgarde . . . . .	Herr Dietmar.
Mehrere Damen und Granden. Pagen. Offiziere. Die Leibwache und verschiedene stumme Personen.	

\* \* \* Don Carlos . . . Herr Anton Hartmann als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Festmarsch von Henschel. 2. Bajaderentanz von Rubinstein. 3. Hochzeitsmusik von Jensen. 4. Overture zu „Die Matrosen“ von Flotow. 5. Maurische Trauer-Musik von Mozart.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Verlaubt: Herr Taeger.

## Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenst. . . . 2 M. 60	Parterrest. . . . . 1 M. 30
Logenst. I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplatz II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . — „ 60
Parquetst. . . . . 2 „ 60	Logenst. II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Fächer. 1 Paar braune Glacehandschuhe. 1 Glacehandschuh. 1 weißes Taschentuch, gez. F. G. 1 seidener Damenschuh.

Dienstag, den 10. December 1889: Viel Lärm um Nichts, Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 10. December 1889.

39. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Viel Lärm um Nichts.

Lustspiel in 3 Akten von W. Shakespeare.  
Für die deutsche Bühne eingerichtet von K. von Holtei.

### Personen:

Don Pedro, Prinz von Arragon . . . . .	Herr Schwemer.
Don Juan, sein Halbbruder . . . . .	Herr Seydelmann.
Claudio, ein florentinischer Graf . . . . .	Herr Taeger.
Benedikt, ein Edelmann aus Padua . . . . .	Herr Droeßcher.
Leonato, Gouverneur . . . . .	Herr Krähl.
Antonio, dessen Bruder . . . . .	Herr Eichholz.
Hero, Leonato's Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Beatrice, seine Nichte . . . . .	Fräul. Weigel.
Margarethe, } Kammerfrauen . . . . .	Fräul. Horst.
Ursula, } . . . . .	Fräul. Bradsky.
Borachio, } Juan's Begleiter . . . . .	Herr Moest.
Conrad, } . . . . .	Herr Olbrich.
Ambrosius, } Gerichtskleute . . . . .	Herr Carell.
Cyprian, } . . . . .	Herr Idali.
Der Schreiber . . . . .	Herr Stein.
1. } . . . . .	Herr Duon.
2. } Wächter . . . . .	Herr Bernhard.
3. } . . . . .	Herr Grebe.
Franziskus, ein Mönch . . . . .	Herr Lorenz.
Ein Edelmann . . . . .	Herr Brandhorst.
Diener. Wachen. Gefolge.	

Scene: Messina.

### Zwischenakts-Musik:

1. Auf der Flucht, Galopp von Ueberschar. 2. Parade militaire, von Massenet. 3. Am Neckarstrand, Walzer von Millöcker.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag, 12. December 1889: Graf Waldemar, Schauspiel in 5 Akten von Freitag.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 12. December 1889.

40. Vorstellung im Abonnement.

Wegen Unpäßlichkeit des Fräulein Weigel statt der angekündigten Vorstellung:

Regie: Herr Director Fischer.

## Epidemisch.

Schwank in 4 Akten von Dr. J. B. von Schweitzer.

### Personen:

von Romberg, Major . . . . .	Herr Krähl.
Minna, seine Frau . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Eena, seine Nichte . . . . .	Fräul. Bradsky.
von Sturwitz, Major a. D. . . . .	Herr Eichholz.
Kuno von Seldeneck, Lieutenant . . . . .	Herr Droescher.
Alfred von Seldeneck, Portepce-Führer . . . . .	Herr Moest.
Commissionsrätthin Bertha Stumm . . . . .	Frau Olbrich.
Görlitzer, Börsenmakler . . . . .	Herr Carell.
Nehbock, Weinwirth . . . . .	Herr Seydelmann.
Frau Schulz, Zimmervermietherin . . . . .	Frau Lang.
Anna, Dienstmädchen bei von Romberg . . . . .	Frau Lübben.

Ort: Eine große Stadt. Zeit: Die Gegenwart.

### Zwischenakts-Musik:

1. Friedensfestmarsch von Meyer.
2. Polka von Wiedemann.
3. Overture zu „Fra Diavolo“ von Auber.
4. Frühlingsländler, Walzer von Herrmann.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Unpäßlich: Fräulein Weigel.

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Abonnementsbillette für die 3. Serie (N<sup>o</sup> 41 bis 60) sind am Freitag den 13. Decbr. 1889, Morgens 10 bis 12 Uhr und Nachmittags 3 bis 5 Uhr im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Zu Theater gefunden: 1 Opeinglas mit Tasche. 1 Muff. 1 Cigarrentasche mit Inhalt. 1 weißes Taschentuch. 1 weißes Taschentuch gez. U. U. 12.

Sonntag, den 15. December 1889: Robert und Bertram, Posse in 4 Akten von Raeder.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 15. December 1889.

41. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Robert und Bertram,

oder

## Die lustigen Bagabonden.

Posse mit Gesängen und Tänzen in 4 Abtheilungen von Gustav Raeder.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

#### 1. Abtheilung:

##### Die Befreiung.

Robert,	} Arrestanten . . . . .	Herr Kühne.
Bertram,		Herr Carell.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Krähel.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche . . . . .		Herr Ulbrich.
Schildwache . . . . .		Herr Nigrini.
Ein Corporal . . . . .		Herr Duon.

#### 2. Abtheilung.

##### Auf der Hochzeit.

Robert . . . . .	Herr Kühne.
Bertram . . . . .	Herr Carell.
Mehlmeyer, Pächter . . . . .	Herr Stein.
Lips, Wirth . . . . .	Herr Dietmar.
Nösel, Schenkmädchen . . . . .	Fräul. Horst.
Michel . . . . .	Herr Ulbrich.
Erster } Landgensb'arm . . . . .	Herr Duon.
Zweiter } . . . . .	Herr Brandhorst.
Brautvater . . . . .	Herr Bernhard.
Bräutigam . . . . .	Herr Lübken.
Braut . . . . .	Fräul. Bischoff.
Ein Kellner . . . . .	Herr Kalisch.
Ein Hausknecht . . . . .	Herr Greve.
Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen. Musikanten.	

#### 3. Abtheilung.

##### Soirée und Maskenball.

Robert . . . . .	Herr Kühne.
Bertram . . . . .	Herr Carell.
Spelmeyer, ein reicher Banquier . . . . .	Herr Seydelmann.
Isidora, seine Tochter . . . . .	Fräul. Schiffel.
Samuel Wandheim, sein erster Commis . . . . .	Herr Droscher.
Commerzienrätthin Forchheimer, seine	
Cousine . . . . .	Frau Dietrich.
Doctor Corduan, Hausfreund . . . . .	Herr Lorenz.
Jack, Bedienter . . . . .	Herr Idali.
Masken. Gäste. Bediente.	

#### 4. Abtheilung.

##### Das Volksfest.

Robert . . . . .	Herr Kühne.
Bertram . . . . .	Herr Carell.
Frau Müller, eine alte Wittwe . . . . .	Frau Lang.
Nösel, ihre Pfliegerochter . . . . .	Fräul. Horst.
Michel . . . . .	Herr Ulbrich.
Strambach . . . . .	Herr Krähel.
Jack . . . . .	Herr Idali.
Ein Polizeidiener . . . . .	Herr Duon.
Ein Ausrufer . . . . .	Herr Bernhard.
Guckkastenfrau. Bänkefänger und Frau. Volk. Leierkasten-	
Männer. Soldaten u. c.	

### Zwischenakts-Musik:

Nach dem 1. Akt: Overture zu „Die Sirene“ von Huber. Nach dem 2. Akt: Ehret die Frauen, Walzer von Strauß. Nach dem 3. Akt: Auf der Waise, Polka von Weiß.

Nach der 2. Abtheilung Pause von 10 Minuten.

Nach der ersten Abtheilung findet wegen des schwierigen Umbaues eine größere Pause statt.

Verlaubt: Herr Eichholz. Unpäßlich: Fräulein Weigel.

## Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenfig . . . 2 M. 60	Parterrefig . . . . . 1 M. 30
Logenfig I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelpf. II. Rang . . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetfig . . . . . 2 „ 60	Logenfig II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Dienstag, den 17. December 1889: Fests-Overture von Vorhing. Hierauf: Die alte Schachtel, Lustspiel in 1 Akt von G. zu Putzky. Hierauf: Variationen über ein Original-Thema mit Soli der Flöte, Trompete, Violine und des Cello von Manns. Zum Schluß: Der zerbrochene Krug, Lustspiel in 1 Akt von Kleist.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 17. December 1889.

42. Vorstellung im Abonnement.

## Fest-Ouverture von Vorhing.

Hierauf:

Regie: Herr Director Fischer.

## Die alte Schachtel.

Kußspiel in 1 Akt von Gustav zu Puttk.

Personen:

Carl Eisenhard, ein junger Fabrikbesitzer . . . . .	Herr Schwemer.
Gustchen, seine Frau . . . . .	Fräul. Weigel.
Hans, ihr Bruder . . . . .	Herr Dreescher.
Cornelia, seine Frau . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Die alte Lotte . . . . .	Frau Dietrich.

Ort der Handlung: Eine mittlere Provinzstadt.

Hierauf:

## Variationen über ein Original-Thema

mit Solis der Flöte, Trompete, Violine und des Cello  
von F. Manns.

Zum Schluß:

## Der zerbrochene Krug.

Kußspiel in 1 Aufzuge von H. v. Kleist.

Personen:

Walter, Gerichtsrath . . . . .	Herr Eichholz.
Adam, Dorfrichter . . . . .	Herr Fischer.
Nicht, Schreiber . . . . .	Herr Seidelmann.
Frau Martha Kull . . . . .	Frau Dietrich.
Eve, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Horst.
Kuprecht Lämpel, ein Bauerbursh . . . . .	Herr Schwemer.
Frau Brigitte, seine Muhme . . . . .	Frau Olbrich.
Ein Bedienter des Gerichtsraths . . . . .	Herr Duon.
Viese, } Mägde des Dorfrichters . . . . .	Fräul. Bischoff.
Grete, } . . . . .	Fräul. Salbern.
Ein Büttel . . . . .	Herr Grebe.

Die Handlung spielt in einem niederländischen Dorfe, Quisum, bei Utrecht.

Nach dem 1. Stücke Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise.

Balconstz I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenstz . . . 2 M. 60	Parterrestz . . . . . 1 M. 30
Logenstz I. Rang . . . 2 " 60	Mittelplatz II. Rang . 1 " 75	Amphitheater . . . . . — " 60
Parquetstz . . . . . 2 " 60	Logenstz II. Rang . . 1 " 60	Gallerie . . . . . — " 50

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an

Mittwoch, den 18. December 1889: 6. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige, Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Der Königslieutenant**, Kußspiel in 4 Akten von Gutzlow.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 18. December 1889.

6. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Königsleutenant.

Kußspiel in 4 Aufzügen von Karl Gutzkow.

### Personen:

Graf Thorane, General und Gouverneur von Frankfurt während der französischen Occupation . . . . .	Herr Fischer.
Althof, sein Adjutant . . . . .	Herr Droeßcher.
Rath Goethe . . . . .	Herr Krähl.
Frau Rath Goethe . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Wolfgang, ihr Sohn . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Mittler, ein pensionirter Professor . . . . .	Herr Seydelmann.
Seefah, Maler aus Darmstadt . . . . .	Herr Eichholz.
Frau Seefah, seine Gattin . . . . .	Frau Dietrich.
Alcidor, ein französischer Schauspieler . . . . .	Herr Moest.
Belinde, eine französische Schauspielerin . . . . .	Fräul. Bischoff.
Hirth, } . . . . .	Herr Zbali.
Schütz, } . . . . .	Herr Olbrich.
Junker, } . . . . .	Herr Lorenz.
Trautmann, } . . . . .	Herr Duon.
Mack, Sergeant-Major . . . . .	Herr Carell.
Grethel, Dienstmagd im Goethe'schen Hause . . . . .	Fräul. Horst. <i>v. p.</i>
Französische Offiziere und Bedonnanzen.	

Schauplatz: Frankfurt am Main. Zeit: Während des siebenjährigen Krieges.

### Zwischenakts-Musik:

1. Triumphmarsch von Schulz.
2. Menuett von Bizet.
3. Overture zu „Raymond“ von Thomas.
4. Fête Bohème von Massenet.

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Donnerstag, den 19. December 1889: Der Registrator auf Reisen, Posse mit Gesang von L'Arronge.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

49

Donnerstag, den 19. December 1889.

43. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Der Registrator auf Reisen.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Ad. L'Arronge und G. v. Moser. Musik von R. Bial.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Hiller, königlicher Baurath	Herr Krähl.
Cäsar Wichtig, Registrator im Handelsministerium	Herr Eichholz.
Wilhelmine, seine Frau	Frau Dietrich.
Otto, beider Sohn	Herr Moest.
Heidenreich, Gerichtsrath (aus Sachsen)	Herr Seydelmann.
Emma, seine Tochter	Fräul. Bradsky.
Franz Weller, Ingenieur	Herr Olbrich.
Bander, Zeitungs-Reporter	Herr Carell.
Striegel, Postmeister und Wirth des rothen Ochsen in Waldkirch	Herr Stein.
Peter, sein Sohn	Willy Mohr. ✓
Marie Linke, Schauspielerin, seine Nichte	Fräul. Horst.
Scholz, der Schulze	Herr Kühne.
Lemberg, } Bauern aus Waldkirch	Herr Kalisch.
Marshall, }	Herr Nigrini.
Kleist, }	Herr Duon.
Vater Kulide	Herr Bernhard.
Mutter Kulide	Frau Lanz.
Minchen, } deren Kinder	H. Danneberg. ✓
Lieschen, }	H. Danneberg. ✓
Fritschen, }	H. Danneberg. ✓
Sette, Dienstmädchen bei Wichtig	Frau Lübben.
Kemper, Bote	Herr Idali.
Feder, } Schreiber im Handelsministerium	Herr Brandhorst.
Emfig, }	Herr Lorenz.
Schwarz, }	Herr Grebe.
Lauter, }	Herr Lübben.
Der Criminal-Kommissarius	Herr Lorenz.
Ein Bahnhof-Cassirer	Herr Stein.
Ein Gepäckträger	Herr Mohr.
Erster } Criminalbeamter	Herr Grebe.
Zweiter }	Herr Duon.
Reisende. Eisenbahnbeamte. Gepäckträger. Dienstkleute. Bauern und Bäuerinnen.	

**Zwischenakts-Musik:** 1. Polonaise von Schärnack. 2. Ouverture zu „Mignon“ von Thomas.  
3. Frühlingsblüthen, Walzer von Deppe.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

**Kassenpreise wie gewöhnlich.**

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 20. December 1889: **Graf Waldemar**, Schauspiel in 5 Akten von G. Freitag.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 20. December 1889.

44. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Graf Waldemar.

Schauspiel in 5 Akten von Gustav Freitag.

### Personen:

Waldemar Graf Schenk . . . . .	Herr Driescher.
Hugo Graf Schenk, sein Vetter . . . . .	Herr Jaeger.
Rittmeister von Randor . . . . .	Herr Moest.
Henry von Sorben . . . . .	Herr Lorenz.
Fedor Zwanowitsch Fürst Udaschkin . . . . .	Herr Fischer.
Georgine Fürstin Udaschkin . . . . .	Fräul. Weigel.
Hiller, Gärtner . . . . .	Herr Krähl.
Gertrud, seine Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Hans, sein Pflegesohn . . . . .	Kl. Mohr.
Gordon, Stallmeister } des Grafen Waldemar . . . . .	Herr Duon.
Vox, Kammerdiener } . . . . .	Herr Seydelmann.
Frau Vox, seine Mutter . . . . .	Frau Lanz.
Rosa, ein Bürgermädchen . . . . .	Fräul. Saldern.
Bose, Arbeiter . . . . .	Herr Zdati.
Der Bezirks-Vorsteher . . . . .	Herr Eichholz.
Ein Nachtwächter . . . . .	Herr Mohr.
Kammerfrau } der Fürstin Udaschkin . . . . .	Fräul. Schiffel.
Gregor, Bedienter } . . . . .	Herr Diettmar.
Ein Diener . . . . .	Herr Lübben.
Gäste. Volk. Bediente.	

### Zwischenakts-Musik:

1. Bajaderen-Tanz, von Rubinstein.
2. Harold, nach Umland von Manns.
3. Étoile du Soir, von Rubinstein.
4. Ouverture zu „Die Stumme“ von Auber.
5. Ecoutez moi von Funke.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpfah II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . -- = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . -- = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, den 22. December 1889: Zum ersten Male: Der Rattenfänger von Hameln, Weihnachts-Märchen in 10 Bildern von C. A. Görner.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 22. December 1889.

45. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

➔ Zum ersten Male. ➔

## Der Rattenfänger von Hameln.

Weihnachts-Märchen in 3 Akten (10 Bildern) nach Sprenger's Geschichte und Ehrich's Chronik der Stadt Hameln frei bearbeitet von C. A. Görner.

Musik von C. Catenhusen.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Henricus Gruelholt, Bürgermeister	Herr Eichholz.	Frau Stange . . . . .	Frau Dietrich.
Hilbelinde, seine Tochter . . . .	Fräul. Kuhlmann.	Fetterl, deren Tochter . . . . .	Fräul. Grube.
Martha, seine Haushälterin . . . .	Frau Lanz.	Böttcher, Wäder . . . . .	Herr Brandhorst.
Burkard Rupper, ein reicher Kaufmannssohn aus Bremen . . . . .	Herr Taeger.	Lina, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
Matthäus Fostendind, Rathsherr und Apotheker . . . . .	Herr Idali.	Hackbeil, Knochenhauer . . . . .	Herr Dietmar.
Franz, sein Sohn . . . . .	Fräul. Bradsky.	Philipp, sein Geselle . . . . .	Herr Olbrich.
Poppendick, Rathsherr und Weinhändler . . . . .	Herr Kühne.	Lupus, } Rathsherren . . . . .	Herr Nigrini.
Jacobäa, } seine Töchter . . . . .	Fräul. Schiffel.	Stenelen, } . . . . .	Herr Greve.
Nöfel, } . . . . .	Emilie Wilms.	Pusterich, Rathschreiber . . . . .	Herr Kalisch.
Wolfgang Wütner, Rathsherr und Gewürzkrämer . . . . .	Herr Krähl.	Rumpel, Rathsbdiener . . . . .	Herr Carell.
Liesl, seine Tochter . . . . .	Alma Danneberg.	Tobias, der Klosterbruder . . . . .	Herr Stein.
Klaus Rodewald, Rathsherr und Brauer . . . . .	Herr Bernhard.	Hauer, Schulgeselle . . . . .	Herr Lübben.
Johann, sein Sohn . . . . .	Adolf Mohr.	Peter Wippe, ein Schulknabe . . . . .	Albert Danneberg.
Gretel, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bischoff.	Der Schenkwirth . . . . .	Herr Mohr.
Heinz, Sackpfeifer und Rattenfänger	Herr Droscher.	Die Schenkwirthin . . . . .	Frau Eichholz.
Nolle, Schuster . . . . .	Herr Lorenz.	Ein Bürger . . . . .	Herr Moeft.
Frau Nolle . . . . .	Frau Olbrich.	Ein Schulknabe . . . . .	Ferdinand Danneberg.
Frischer, Schneider . . . . .	Herr Seydelmann.	1. } Schulmädchen . . . . .	Marie Wilms.
Stange, Schmidt . . . . .	Herr Duon.	2. } . . . . .	Adeline Tomßen.
		Ein ganz kleiner Knabe . . . . .	Willy Danneberg.
		Schulknaben und Schulmädchen.	Patrizier-Frauen und Mädchen. Bürger. Handwerker. Mädchen. Knechte. Schaarwache.

Ort der Handlung: Hameln. Zeit: 1284.

Nach dem 7. Bilde Pause von 10 Minuten.

Neue Decorationen von Herrn Hof-Theater-Maler Mohrmann. Maschinerien von Herrn Hof-Theater-Maschinenmeister Dypforn. Neue Costume. Requisiten von Herrn Mohr.

### ➔ Kassenpreise. ➔

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenitz . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logenitz I. Rang . . . 2 " 60	Mittelpay II. Rang . 1 " 75	Amphitheater . . . . . " 60
Parquetitz . . . . . 2 " 60	Logenitz II. Rang . 1 " 60	Gallerie . . . . . — " 50

Kasseneröffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an

Mittwoch, den 25. December 1889: Der Rattenfänger von Hameln, Weihnachts-Märchen in 10 Bildern von C. A. Görner.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

52

Sonntag, den 29. December 1889.

46. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Doctor Faust's Hauskäppchen

oder

## Die Herberge im Walde.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Fr. Hopp. Musik von verschiedenen Componisten.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Obrist Baron von Rodensee, a. D.	Herr Krähl.
Flora, seine Tochter	Fräul. Schffel.
Chevalier von Silberpappel	Herr Kühne.
Advokat Drehpiff	Herr Olbrich.
Andreas Pimpernuß, ein armer Kappemacher.	Herr Carell.
Barnabas Kneifer, Amtmann auf Rodensee	Herr Seydelmann.
Schuffelmann, Schloßinspector	Herr Eichholz.
Stanzerl, seine Tochter	Fräul. Bradsky.
Kohlmayer, Ortsrichter	Herr Stein.
Blühdorn, Schloßgärtner	Herr Lorenz.
Isidor, sein Neffe, Amtschreiber	Herr Moeft.
Lochwurm, Wirth einer Waldherberge	Herr Idali.
Jakob, Knecht	Herr Bernhard.
Waldtraut, Dienstmagd } im Wirthshause	Fräul. Horst.
Der schwarze Wolf, Anführer der Wegelagerer	Herr Brandhorst.
Traugott, Reitknecht des Obristen	Herr Lübben.
Kauz, } Wegelagerer	Herr Duon.
Raschitzky, }	Herr Nigrini.
Frau Müller	Frau Lübben.
Herr Wellbaum	Herr Kalisch.
Madame Dracher	Frau Olbrich.
Madame Sprudelmund	Frau Lanz.
Ein Gerichtsdienner	Herr Mohr.
Christian	Herr Kalisch.
Eine Geister-Stimme	Herr Lorenz.
Herren und Damen. 1 Schullehrer. Wegelagerer. Dragoner. Bauern und Bäuerinnen. Musikanten. Brautpaare. Diener. Kinder.	

### Zwischenakts-Musik:

1. 75er Marsch von Ehrich.
2. Die Heinzelmännchen von Eisenberg.
3. Jubelfanfane von Rosenkranz.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kraut: Herr Director Fischer, Herr Dieltmar, Herr Droscher, Herr Grebe, Fräulein Kuhlmann, Frau Eichholz.



**Kassenpreise wie gewöhnlich.**



Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 1. Januar 1890.

47. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Seine's junge Leiden.

Characterbild in 3 Aufzügen von A. Mels.

### Personen:

Salomon Seine, ein Bankier . . . . .	Herr Eichholz.
Betty, dessen Frau . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Ottilie, beider Tochter . . . . .	Fräul. Bradshy.
Mathilde, ihre Nichte . . . . .	Fräul. Schiffel.
Harry, ihr Neffe, Commissionair in englischen Manufacturwaaren . . . . .	Herr Taeger.
Hirsch, Hühneraugenoperateur und Lotterie-Collecteur . . . . .	Herr Carell.
Liebethal, Makler . . . . .	Herr Seydelmann.
Besser, Harry's Commis . . . . .	Herr Moest.
Ein Comptoirdiener . . . . .	Herr Duon.
Mehrere Diener und Dienerinnen im Salomon Seine'schen Hause.	

Ort der Handlung: Hamburg. Zeit: 1819.



### Hierauf:

## Die Hanni weint — der Hansi lacht!

Komische Operette in 1 Akt von Jaques Offenbach.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Hannchen Blühweiß, Besitzerin einer Mühle . . . . .	Fräul. Horst.
Nilian, Müllerbursche, ihr Liebhaber . . . . .	Herr Olbrich.
Sebastian Mosthuber, ein reicher Weinbauer . . . . .	Herr Krähl.
Niclas, sein Sohn . . . . .	Herr Kühne.

Die Handlung spielt in Hannchens Mühle.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von A. Jensen.
2. Ouberture von Manns.
3. Fleurs fanée von Lange.
4. Waldesflüster von Czibulka.

Nach dem 1. Stück Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Director Fischer, Herr Droscher, Herr Greve, Herr Diettmar, Fräulein Kuhlmann, Fräulein Weigel, Frau Eichholz.



### Kassenpreise wie gewöhnlich.



Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Donnerstag, den 2. Januar 1890: Doctor Klaus, Lustspiel in 5 Akten von Ad. V'Arronge.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



57

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 2. Januar 1890.

48. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

# Doctor Klaus.

Luftspiel in 5 Akten von Adolf L'Arronge.

### Personen:

Leopold Griesinger, Juwelier . . . . .	Herr Seydelmann.
Julie, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Max von Boden, deren Gatte . . . . .	Herr Schwemer.
Dr. Ferdinand Klaus . . . . .	Herr Krähl.
Marie, Griesinger's Schwester, seine Frau . . . . .	Frau Dietrich.
Emma, deren Tochter . . . . .	Frau Dreescher.
Referendarius Paul Gerstel . . . . .	Herr Moeft.
Marianne, Haushälterin bei Griesinger . . . . .	Frau Lanz.
Zubowski, Kutscher . . . . .	Herr Eichholz.
Auguste, Dienstmädchen } bei Dr. Klaus . . . . .	Frau Lübben.
Frau v. Schlingen . . . . .	Fräul. Schiffel.
Anna . . . . .	Fräul. Horst.
Behrmann . . . . .	Herr Lorenz.
Colmar, } Bauern . . . . .	Herr Stein.
Jacob, } . . . . .	Herr Duon.
Eine Kammerjungfer . . . . .	Fräul. Nehme.
Ein Stubenmädchen . . . . .	Fräul. Grube.
Ein Lohndiener, eine Köchin, ein Kutscher.	

### Zwischenakts-Musik:

1. Cherubim-Gabotte von Basseur.
2. „In Waldesflur“ von Jensen.
3. Ungarischer Tanz von Brahms.
4. „Süßes Erinnern,“ Walzer von Waldteufel.
5. Pfingstblüthen, Polka-Mazurka von Czibulka.

**Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.**

**Krank:** Herr Director Fischer, Herr Dreescher, Herr Dietmar, Fräulein Kuhlmann, Frau Eichholz.

## **Kassenpreise:**

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . -- = 50 =

**Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.**

Freitag, den 3. Januar 1890: Gastspiel des Fräulein Lucie Freisinger vom Stadttheater in Bremen: **Uriel Acosta**, Trauerspiel in 5 Akten von Gutzkow.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 3. Januar 1890.

49. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Gastspiel des Fräulein Lucie Freisinger vom Stadttheater in Bremen.

# Uriel Acosta.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Carl Gutzkow.

### Personen:

Masse Vanderstraten, ein reicher Handelsherr in Amsterdam . . . . .	Herr Eicholz.
Judith, seine Tochter . . . . .	* Herr Taeger.
Ben Zochai, ihr Verlobter . . . . .	Herr Krähl.
De Silva, Arzt, ihr Oheim . . . . .	Herr Schdelmann.
Rabbi ben Aliba . . . . .	Herr Schwemer.
Uriel Acosta . . . . .	Fräul. Schultheis.
Esher, seine Mutter . . . . .	Herr Moest.
Ruben, } seine Brüder	Herr Olbrich.
Joel, }	Fräul. Bradéty.
Baruch Spinoza . . . . .	Herr Lorenz.
De Santos, } Rabbinen	Herr Brandhorst.
Van der Embden, }	Herr Lübben.
Diener Manoff's . . . . .	Herr Kalisch.
Diener Silva's . . . . .	Herr Bernhard.
Ein Tempeldiener . . . . .	
Gäste. Volk.	

Ort der Handlung: In und bei Amsterdam.

\* \* \* Judith . . . . . Fräulein Freisinger als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Joachim.
2. Ouverture zu „Joseph“ von Mehul.
3. Maurische Trauermusik von Mozart.
4. Tempelweihe, Fest-Ouverture von Keler-Bela.
5. Zwischenakt von Manns.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Director Fischer, Herr Droscher, Herr Dietmar, Fräulein Kuhlmann, Frau Eicholz.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenitz . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logenitz I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplog II. Rang . . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetitz . . . . . 2 „ 60	Logenitz II. Rang . . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 5. Januar 1890.

50. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Eine leichte Person.

Posse mit Gesang in 3 Akten und 8 Bildern von A. Bittner und E. Pohl. Musik von A. Conradi.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

**1. Akt.**  
**1. Bild: Curiose Geschichten.**  
Frau Weder, Inhaberin eines  
Tapisserie-Geschäfts . . . . . Fräul. Schultheis.  
Emilie, deren Tochter . . . . . Fräul. Schiffl.  
Theodor Sehring, Assessor, Emilien's  
Gatte . . . . . Herr Moest.  
Frau Staarmah, Wittve . . . . . Frau Dietrich.  
Rosalie Feldberg, }  
Elvira, } Stickerinnen  
Fanny, }  
Flora, }  
Stickermädchen.

**2. Bild: Er ist vergnügt.**  
Hätschler, Rentier . . . . . Herr Carell.  
Gröhlmeier, Schreiber bei einem  
Advocaten, Vorsteher eines Dilet-  
tanten-Gesangvereins . . . . . Herr Kühne.  
Rosalie . . . . . Fräul. Horst.  
Stieglitz . . . . . Herr Nigrini.  
Lerche, }  
Zeißig, } Schreiber  
Specht, }  
Stephan, Diener bei Hätschler . . . . . Herr Stein.

**3. Bild: Böse Nachbarschaft.**  
Frau Staarmah . . . . . Frau Dietrich.  
Rosalie . . . . . Fräul. Horst.  
Elvira . . . . . Fräul. Bradstky.  
Fanny . . . . . Fräul. Rehme.  
Flora . . . . . Frau Stein.  
Carl Steinoel, Componist und Musik-  
lehrer . . . . . Herr Olbrich.  
Frau Thiemann, arme Frau . . . . . Frau Lang.  
Ihr Sohn . . . . . H. Mohr.  
Deren drei andere Kinder.  
Hätschler . . . . . Herr Carell.  
Gröhlmeier . . . . . Herr Kühne.  
Stieglitz . . . . . Herr Nigrini.  
Lerche . . . . . Herr Brandhorst.  
Zeißig . . . . . Herr Duon.  
Specht . . . . . Herr Lübben.  
Ein Gerichtsvollzieher. . . . . Herr Bernhard.  
Sänger.

**2. Akt.**  
**4. Bild: Etwas Kleines.**  
Sehring, Rechtsanwalt . . . . . Herr Krähel.  
Theodor, sein Sohn . . . . . Herr Moest.  
Gröhlmeier . . . . . Herr Kühne.  
Rosalie Feldberg . . . . . Fräul. Horst.  
Stieglitz . . . . . Herr Nigrini.  
Lerche . . . . . Herr Brandhorst.  
Specht . . . . . Herr Lübben.  
Zeißig . . . . . Herr Duon.  
Nacht-Wachtmeister . . . . . Herr Bernhard.  
Nachtwächter . . . . . Herr Kalisch.  
Ein Dienstmann . . . . . Herr Grebe.

**5. Bild: Im Schuldarrest.**  
Hätschler . . . . . Herr Carell.  
Ida, seine Nichte . . . . . Frau Olbrich.  
Kalmus, Destillateur aus Danzig . . . . . Herr Eichholz.

Steinoel . . . . . Herr Olbrich.  
Schwindelmuth, . . . . . Herr Lorenz.  
Vorger, . . . . . Herr Duon.  
Syllmer, }  
Püßjese, Wachtmeister a. D., } Schuld-  
Fichtler, Weinreisender, } gefan-  
Störkoff, Russe, } gene  
Hauer, Schuster, . . . . . Herr Seydelmann.  
Gröhlmeier . . . . . Herr Kühne.  
Rosalie Feldberg . . . . . Fräul. Horst.  
Jobel, Schlichter . . . . . Herr Mohr.  
Margarethe, dessen Tochter . . . . . Fräul. Bradstky.  
Frau Staarmah . . . . . Frau Dietrich.  
Flora . . . . . Frau Stein.  
Schuldgefängene. Mädchen. Sänger.

**3. Akt.**  
**6. Bild: Ein musikalisches Bureau.**  
Sehring, Rechtsanwalt . . . . . Herr Krähel.  
Theodor . . . . . Herr Moest.  
Emilie . . . . . Fräul. Schiffl.  
Rosalie . . . . . Fräul. Horst.  
Frau Staarmah . . . . . Frau Dietrich.  
Hätschler . . . . . Herr Carell.  
Gröhlmeier . . . . . Herr Kühne.  
Kalmus . . . . . Herr Eichholz.  
Steinoel . . . . . Herr Olbrich.  
Stieglitz . . . . . Herr Nigrini.  
Zeißig . . . . . Herr Duon.  
Lerche . . . . . Herr Brandhorst.  
Specht . . . . . Herr Lübben.  
Ein Hausknecht . . . . . Herr Bernhard.

**7. Bild: Die Voruntersuchung.**  
Wenzel, Untersuchungsrichter . . . . . Herr Schwemer.  
Sehring . . . . . Herr Krähel.  
Theodor . . . . . Herr Moest.  
Emilie . . . . . Fräul. Schiffl.  
Hätschler . . . . . Herr Carell.  
Gröhlmeier . . . . . Herr Kühne.  
Rosalie . . . . . Fräul. Horst.  
Frau Staarmah . . . . . Frau Dietrich.  
Kalmus . . . . . Herr Eichholz.  
Steinoel . . . . . Herr Olbrich.  
Ein Gerichtsbote . . . . . Herr Bernhard.

**8. Bild: Glänzende Genugthuung.**  
Hätschler . . . . . Herr Carell.  
Sehring . . . . . Herr Krähel.  
Theodor . . . . . Herr Moest.  
Emilie . . . . . Fräul. Schiffl.  
Rosalie . . . . . Fräul. Horst.  
Kalmus . . . . . Herr Eichholz.  
Steinoel . . . . . Herr Olbrich.  
Frau Staarmah . . . . . Frau Dietrich.  
Flora . . . . . Frau Stein.  
Gröhlmeier . . . . . Herr Kühne.  
Püßjese . . . . . Herr Bernhard.  
Margarethe Jobel . . . . . Fräul. Bradstky.  
Stieglitz . . . . . Herr Nigrini.  
Zeißig . . . . . Herr Duon.  
Lerche . . . . . Herr Brandhorst.  
Specht . . . . . Herr Lübben.  
Hätschlers Diener. . . . . Herr Stein.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Drevescher, Herr Diettmay, Frau Eichholz.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . . . 3 M.	Parquetlogenitz . . . . . 2 M. 60	Parterreitz . . . . . 1 M. 30
Logenitz I. Rang . . . . . 2 " 60	Mittelpalay II. Rang . . . . . 1 " 75	Amphitheater . . . . . " 60
Parquetitz . . . . . 2 " 60	Logenitz II. Rang . . . . . 1 " 60	Gallerie . . . . . " 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 7. Januar 1890: Zum ersten Male: Der Leibarzt, Lustspiel in 4 Akten von P. Günther.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

59

Dienstag, den 7. Januar 1890.

51. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

➡ Zum ersten Male. ⬅

# Der Leibarzt.

Lustspiel in 4 Akten (mit Benutzung einer Richl'schen Idee) von Leopold Günther.

## Personen:

Fürst Alfred . . . . .	Herr Taeger.
Fürstin Elisabeth Asalow, seine Schwester . . . . .	Fräul. Weigel.
Alice . . . . .	Frau Droyscher.
von Walden, Oberjägermeister . . . . .	Herr Krähl.
Emilie Gaimwald, seine Nichte . . . . .	Fräul. Schiffel.
Baron von Balsow, Hofmarschall . . . . .	Herr Fischer.
Bernhard von der Necke, sein Neffe . . . . .	Herr Moest.
Dr. Müller, Leibarzt . . . . .	Herr Schwemer.
Ulrich, Kaufmann und Vorsitzender im Bürger-Ausschuß . . . . .	Herr Eichholz.
Frau Kleinschmidt, Wirthschafterin bei Dr. Müller . . . . .	Frau Lanz.
Anna, ihre Nichte . . . . .	Fräul. Salbern.
Lina, Mädchen bei Frau Kleinschmidt . . . . .	Frau Lübben.
Ein Mädchen . . . . .	Fräul. Bradsky.
Ein kleiner Knabe . . . . .	Albert Danneberg.
Ein Förster . . . . .	Herr Lorenz.
Ein Lakai . . . . .	Herr Duon.
Deputirte. Lakaien. Dienerschaft der Fürstin.	

Ort der Handlung: Eine kleine Residenzstadt.

Zwischen dem 2. und 3. Akte liegt ein Zeitraum von 6 Tagen.

## Zwischenakts-Musik:

1. Nach der Heimath, Marsch von Pauling.
2. Fackeltanz von Manns.
3. Saitenzauber, Walzer von S. Resch.
4. Auf der Wastel, Polka von Weiß.

**Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.**

**Kraut:** Herr Droyscher, Herr Dietmar, Frau Eichholz, Fräulein Nehme.  
**Beurlaubt:** Herr Bernhard.

## ➡ Kassenpreise: ⬅

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploß II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

**Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.**

Mittwoch, den 8. Januar 1890: 7. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:  
**Doctor Klaus**, Lustspiel in 5 Akten von Arronge.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

58

Mittwoch, den 8. Januar 1890.

7. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Regie: Herr Maximilian Carell.

# Doctor Klaus.

Luftspiel in 5 Akten von Adolf L'Arronge.

## Personen:

Leopold Griesinger, Juwelier . . . . .	Herr Seydelmann.
Zulie, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Max von Boden, deren Gatte . . . . .	Herr Schwemer.
Dr. Ferdinand Klaus . . . . .	Herr Krähl.
Marie, Griesinger's Schwester, seine Frau . . . . .	Frau Dietrich.
Emma, deren Tochter . . . . .	Frau Droescher.
Referendarius Paul Gerstel . . . . .	Herr Moest.
Marianne, Haushälterin bei Griesinger . . . . .	Frau Lanz.
Lubowski, Kutscher { bei Dr. Klaus	Herr Eichholz.
Auguste, Dienstmädchen {	Frau Lübben.
Frau v. Schlingen . . . . .	Fräul. Schiffel.
Anna . . . . .	Fräul. Horst.
Behrmann . . . . .	Herr Lorenz.
Colmar, } Bauern . . . . .	Herr Stein.
Jakob, }	Herr Duon.
Eine Kammerjungfer . . . . .	Fräul. Bischoff.
Ein Stubenmädchen . . . . .	Fräul. Grube.
Ein Lohndiener, eine Köchin, ein Kutscher.	

## Zwischenakts-Musik:

1. Frisch zum Kampf, Marsch von Klapproth.
2. Heil dir o Oldenburg, Walzer von Manns.
3. Die Mühle im Schwarzwald, Idyll von Eisenberg.
4. Methusalem-Quadrille von Strauß.
5. Kameraden-Polka, von Waldteufel.

**Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.**

Krank: Herr Droescher, Herr Diettmann, Frau Eichholz, Fräulein Rehme.  
Beurlaubt: Herr Bernhard.

## Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpalz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Zu Theater gefunden: 1 rothbraunes Taillentuch. 1 Regenschirm. 1 Handstock. 1 weißes Taschentuch.

Donnerstag, den 9. Januar 1890: Der Leibarzt, Luftspiel in 4 Akten von L. Günther.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

59

Sonntag, den 12. Januar 1890.

52. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Das Käthchen von Heilbronn

oder:

### Die Feuerprobe.

Historisches Ritterschauspiel in 5 Aufzügen von H. v. Kleist.  
Für die Bühne eingerichtet von H. Laube.

#### Personen:

Heute 52 Vorstellung.

Der Kaiser . . . . .	Herr Carell.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl . . . . .	Herr Schwemer.
Gräfin Helene, seine Mutter . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Ritter Flamberg, des Grafen Vasall . . . . .	Herr Moest.
Gottschalk, sein Knecht . . . . .	Herr Eichholz.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schloß . . . . .	Frau Lanz.
Kunigunde von Thurned . . . . .	Fräul. Weigel.
Rosalie, ihre Kammerjose . . . . .	Fräul. Schiffel.
Theobald Friedeborn, Waffenschmied aus Heilbronn . . . . .	Herr Krähl.
Käthchen, seine Tochter . . . . .	Frau Droscher.
Maximilian, Burggraf von Freiburg . . . . .	Herr Idali.
Georg von Waldstätten, sein Freund . . . . .	Herr Olbrich.
Der Rheingraf vom Stein, Verlobter Kunigundens . . . . .	Herr Taeger.
Graf Otto von der Flühe, } Wenzel von Nachtheim, } Rätbe des Kaisers und Richter des heimlichen Gerichtes	Herr Seydelmann.
Hans von Bärenklau, }	Herr Brandhorst.
Jakob Pech, Gastwirth . . . . .	Herr Bernhard.
Ein Köhler . . . . .	Herr Carell.
Ein Köhlerjunge . . . . .	Herr Duon.
Ein Herold . . . . .	Fräul. Brabstky.
Ein Page . . . . .	Herr Lübben.
Ritter. Häfcher. Knechte. Volk.	Fräul. Bischoff.

Heute 52 Vorstellung.

Die Handlung spielt in Schwaben.

#### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Joachim. 2. „In Waldeßflur“ von Jensen. 3. Elsa's Brautzug aus Lohengrin, von Wagner. 4. Overture zu „Die weiße Dame“ von Boieuldieu. 5. Priere a la Madonne, von Lange.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Die Maschinerie-Einrichtung des Schloßbrandes ist von Herrn Hoftheater-Maschinenmeister Duphorn.

Krank: Herr Lorenz, Fräulein Rehme.



**Kassenpreise wie gewöhnlich.**



Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

610

Dienstag, den 14. Januar 1890.

53. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Böse Bungen.

Schauspiel in 5 Akten von H. Laube.

### Personen:

Graf Julian von Zech, Landes-Präsident . . . . .	Herr Krähl.
Graf Augustin von Zech, dessen Bruder, General a. D. . . . .	Herr Idali.
Charlotte, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Schiffel.
Christoph von Mack . . . . .	Herr Eichholz.
Christiane, dessen Frau . . . . .	Frau Lanz.
Ferdinand von Mack, Unterstaats-Secretair, } deren Söhne . . . . .	Herr Schwemer.
Gottfried von Mack, } . . . . .	Herr Laeger.
Frau Caroline v. d. Straß . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Minona, } ihre Töchter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Gertha, } . . . . .	Frau Droescher.
Baron Meno . . . . .	Herr Moeft.
Rath Fischer . . . . .	Herr Fischer.
Soda, Rentier . . . . .	Herr Carell.
Pranger, Zeitungsg-Eigenthümer . . . . .	Herr Seydelmann.
Lehmann, Cabinets-Secretair des Königs . . . . .	Herr Brandhorst.
Leopold, Diener im Straß'schen Hause . . . . .	Herr Stein.
Anton, Diener im Zech'schen Hause . . . . .	Herr Duon.
Ein Diener . . . . .	Herr Lübben.

Das Stück spielt in einer deutschen Hauptstadt und in unserer Zeit.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Joachim.
2. Ecoutez moi von Funke.
3. Bajaderentanz von Rubinstein.
4. Ouverture zu Don Juan von Mozart.
5. Reigen von Jensen.

**Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.**

Krank: Herr Lorenz, Fräulein Rehme.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

**Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.**

Mittwoch, den 15. Januar 1889: 3. Abonnements-Concert der Großherzoglichen Hofkapelle.

Donnerstag, den 16. Januar 1890: **Der Leibarzt**, Lustspiel in 4 Akten von L. Günther.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

65

Donnerstag, den 16. Januar 1890.

54. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

Wegen plötzlicher Erkrankung der Frau Droscher statt der angekündigten Vorstellung:

## Heine's junge Leiden.

Characterbild in 3 Aufzügen von A. Mels.

### Personen:

Salomon Heine, ein Bankier . . . . .	Herr Eichholz.
Betty, dessen Frau . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Otilie, beider Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Mathilde, ihre Nichte . . . . .	Fräul. Schiffel.
Harry, ihr Nefte, Commissionair in englischen Manufacturwaaren . . . . .	Herr Taeger.
Hirsch, Bühnenaugenoperateur und Lotterie-Collecteur . . . . .	Herr Carell.
Liebethal, Matler . . . . .	Herr Seydelmann.
Leffer, Harry's Commis . . . . .	Herr Moest.
Ein Comptoirdiener . . . . .	Herr Duon.
Mehrere Diener im Salomon Heine'schen Hause.	

Ort der Handlung: Hamburg. Zeit: 1819.

### Hierauf:

## Die Dienstboten.

Lustspiel in 1 Akt von Benedix.

### Personen:

August, Kammerdiener . . . . .	Herr Seydelmann.
Christiane, Köchin . . . . .	Frau Dietrich.
Antoinette, Kammerjungfer . . . . .	Fräul. Schiffel.
Buschmann, Kutscher . . . . .	Herr Eichholz.
Philipp, Reitknecht . . . . .	Herr Taeger.
Hannchen, Stubenmädchen . . . . .	Fräul. Horst.
Andreas, Bäckerjunge . . . . .	Fräul. Bradsky.
Gretchen, Milchmädchen . . . . .	Frau Lanz.
Hans, Fleischerbursche . . . . .	Herr Olbrich.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von A. Jensen. 2. Ouverture von Manns. 3. Fleurs fanée von Lange. 4. Waldesflüster von Czibulka.

**Nach dem 1. Stück Pause von 10 Minuten.**

Krauk: Frau Droscher, Fräulein Rehme, Herr Lorenz, Herr Lübben.

**Kassenpreise wie gewöhnlich.**

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Zu Theater gesunden: 1 Opeinglasfutteral. 1 Portemonnaie mit Inhalt. 1 Muff. 1 Taschenkamm. 1 weißes Taschentuch.

Freitag, den 17. Januar 1890: **Doctor Klaus**, Lustspiel in 5 Akten von Ad. L'Arronge.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

62

Freitag, den 17. Januar 1890.

55. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

# Doctor Klaus.

Lustspiel in 5 Akten von Adolf L'Arronge.

### Personen:

Leopold Griesinger, Juwelier . . . . .	Herr Seydelmann.
Julie, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Max von Boden, deren Gatte . . . . .	Herr Schwemer.
Dr. Ferdinand Klaus . . . . .	Herr Krähl.
Marie, Griesinger's Schwester, seine Frau . . . . .	Frau Dietrich.
Emma, deren Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Referendarius Paul Gerstel . . . . .	Herr Moest.
Marianne, Haushälterin bei Griesinger . . . . .	Frau Lang.
Lubowski, Kutscher } bei Dr. Klaus	Herr Eichholz.
Auguste, Dienstmädchen } bei Dr. Klaus	Frau Lübben.
Frau v. Schlingen . . . . .	Fräul. Schiffel.
Anna . . . . .	Fräul. Horst.
Behrmann . . . . .	Herr Lorenz.
Colmar, } Bauern	Herr Stein.
Jakob, } Bauern	Herr Duon.
Eine Kammerjungfer . . . . .	Fräul. Bischoff.
Ein Stubenmädchen . . . . .	Fräul. Grube.
Ein Lohndiener, eine Köchin, ein Kutscher.	

### Zwischenakts-Musik:

1. Frisch zum Kampf, Marsch von Klapproth.
2. Heil dir o Oldenburg, Walzer von Manns.
3. Die Mühle im Schwarzwald, Idyll von Eilenberg.
4. Methusalem-Quadrille von Strauß.
5. Kameraden-Polka, von Waldteufel.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Droscher, Fräulein Nehme, Herr Lübben.

## Kassenpreise:

Balconstüb I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstüb . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestüb . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstüb I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploß II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . = 60 =
Parquetstüb . . . . . 2 = 60 =	Logenstüb II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.



Sonntag, den 19. Januar 1890.

56. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Grille.

Ländliches Characterbild in 5 Akten mit theilweiser Benutzung einer Erzählung von G. Sand von Charlotte Birch-Pfeiffer.

### Personen:

Vater Barbeaud,		Herr Krähl.
Mutter Barbeaud,		Frau Lanz.
Landry, } Zwillingbrüder,		Herr Schwemer.
Dibier, } ihre Söhne,		Herr Moest.
Martineau,		Herr Duon.
Etienne,	Bauern aus Cosse	Herr Brandhorst.
Collin,		Herr Olbrich.
Pierre,		Herr Kühne.
Die alte Fadet,		Frau Dietrich.
Fanchon Bibieuz, ihre Enkelin,		Frau Droscher.
Manon, deren Pathe,		Fräul. Grube.
Vater Caillard,		Herr Lorenz.
Madelon, seine Tochter,	Bauern aus der Priche	Fräul. Schiffel.
Suzette,		Fräul. Bradstj.
Mariette,		Fräul. Salbern.
Annette,		Fräul. Bischoff.
Bauernmädchen und Bursche.		

Der letzte Akt spielt ein Jahr später als die früheren Akte.

Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

### Zwischenakts-Musik:

1. Zwischenakt aus „Almenrausch und Edelweiß“ von Müller. 2. Dans les Champs, Idyll von Godard. 3. Aubade printemprière von Lacombe. 4. Overture zur „Ernte-Cantate“ von Weber. 5. Brautlied von Jensen.

**Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.**

Kraut: Fräulein Rehme.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . . = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 21. Januar 1890: Zum ersten Male: Das Schützenfest, Schwank in 3 Akten von Robert N. isch und Wilhelm Jacoby.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

4

Dienstag, den 21. Januar 1890.

57. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

Zum ersten Male.

## Das Schützenfest.

Schwank in 3 Akten von Robert Misch und Wilhelm Jacoby.

### Personen:

Lorenz Sommerfeld, Rentier	Herr Eichholz.
Charlotte, seine Frau	Frau Dietrich.
Karl Engelbert, Kaufmann	Herr Schwemer.
Clara, seine Frau	Fräul. Kuhlmann.
Cäsar Krause, Weinreisender	Herr Dreescher.
Ernesfine Bleibtreu, eine junge Wittwe	Frau Dreescher.
Bertha Kron, Clara's Cousine	Fräul. Bradsky.
Johannes Laemmel	Herr Carell.
Freih. Reising, stud. jur.	Herr Moest.
Renner, Geheimpolizist	Herr Brandhorst.
Wachsmann, Besitzer des Hotels „Rautenbusch“	Herr Lorenz.
Lina, Dienstmädchen bei Engelbert's	Fräul. Horst.
Brose, Berliner,	Herr Idali.
Heidelberg, Sachse,	Herr Seydelmann.
Moderegger, } Ober- } Schützen	Herr Krähl.
Weilhammer, } Bayern, }	Herr Nigrini.
Gretchen	Fräul. Salbern.
Paul, Kellner im „Rautenbusch“	Herr Olbrich.
Ein Gast	Herr Kalisch.
Ein Schutzmänn	Herr Bernhard.
Ein Dienstmänn	Herr Duon.
Schützen. Gäste. Kellner.	

Zeit: Gegenwart. Ort der Handlung: Eine Großstadt.

Die beiden ersten Akte spielen am Nachmittage eines Tages, der letzte am Vormittag des folgenden.

### Zwischenakts-Musik:

1. Steinmeh-Marsch von Heyer.
2. Auf der Wastei, Polka von Weiß.
3. Ungarische Lustspiel-Duverture von Keler-Bela.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Lübben, Fräulein Weigel.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . . 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Mittwoch, den 22. Januar 1890: 8. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige: Die Grille, ländliches Characterbild in 5 Akten von Birch-Pfeiffer.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



65  
65

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 22. Januar 1890.

8. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Grille.

Ländliches Characterbild in 5 Akten mit theilweiser Benutzung einer Erzählung von G. Sand von Charlotte Birch-Pfeiffer.

### Personen:

Vater Barbeaud,		Herr Krähl.
Mutter Barbeaud,		Frau Lanz.
Landry, } Zwillingbrüder,		Herr Schwemer.
Didier, } ihre Söhne,		Herr Moest.
Martinean,		Herr Duon.
Etienne,	Bauern aus Cofse	Herr Brandhorst.
Collin,		Herr Olbrich.
Pierre,		Herr Kühne.
Die alte Fadet,		Frau Dietrich.
Fanchon Vivieux, ihre Enkelin,		Frau Droescher.
Manon, deren Pathe,		Fräul. Grube.
Vater Caillard,		Herr Idali.
Madelon, seine Tochter,	Bauern aus der Priche	Fräul. Schiffel.
Eufette,		Fräul. Bradsky.
Mariette,		Fräul. Salbern.
Annette,		Fräul. Bischoff.
Bauermädchen und Bursche.		

Der letzte Akt spielt ein Jahr später als die früheren Akte.

Ort: Cofse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

### Zwischenakts-Musik:

1. Zwischenakt aus „Almenrausch und Edelweiß“ von Müller.
2. Dans les Champs, Idyll von Godard.
3. Aubade printempière von Lacombe.
4. Ouverture zur „Ernte-Cantate“ von Weber.
5. Brautlied von Jensen.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Lübben, Fräulein Weigel.

Beurlaubt: Fräulein Kuhlmann, Herr Lorenz.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Donnerstag, den 23. Januar 1890: Gastspiel des Fräulein Cornelia Rheinberger vom Stadttheater in Graz: Maria Stuart, Trauerspiel in 5 Aufzügen von Schiller.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 23. Januar 1890.

58. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Gastspiel des Fräulein Cornelia Rheinberger vom Stadttheater in Graz.

# Maria Stuart.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Schiller.

### Personen:

Elisabeth, Königin von England . . . . .	Fräul. Schultheis.
Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England . . . . .	* * *
Robert Dudley, Graf von Leicester . . . . .	Herr Schwemer.
Georg Talbot, Graf von Shrewsbury . . . . .	Herr Krähel.
Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Großschatzmeister . . . . .	Herr Fischer.
Graf von Kent . . . . .	Herr Schreiber.
Wilhelm Davison, Staatssecretair . . . . .	Herr Moest.
Amias Paulet, Ritter, Hüter der Maria . . . . .	Herr Eichholz.
Mortimer, sein Neffe . . . . .	Herr Taeger.
Druceon Drury, zweiter Hüter der Maria . . . . .	Herr Brandhorst.
Graf Aubespine, französischer Gesandter . . . . .	Herr Idali.
Graf Bellèvre, außerordentlicher Botschafter von Frankreich . . . . .	Herr Kühne.
Melly, Mortimer's Freund . . . . .	Herr Olbrich.
Melvil, ihr Haushofmeister . . . . .	Herr Seydelmann.
Hanna Kennedy, ihre Amme . . . . .	Frau Dietrich.
Magaretha Kurl, ihre Kammerfrau . . . . .	Fräul. Wischoff.
Eine Kammerfrau . . . . .	Fräul. Grube.
Burgoyne . . . . .	Herr Duon.
Offizier der Leibwache . . . . .	Herr Kallisch.
Ein Page der Königin . . . . .	Fräul. Rehme.
Französische und englische Herren. Trabanten. Hofdiener der Königin von England. Diener und Dienerinnen der Königin von Schottland.	
* * * Maria Stuart . . . . .	Fräulein Cornelia Rheinberger als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Motive aus „Jessonda“ von Spohr. 2. Pavane Maria Stuart von Vasseur. 3. Overture zu „Hans Seiling“ von Marschner. 4. Scenes pittoresques von Massenet. 5. Trauermarsch von Chopin.

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Lübben, Fräulein Weigel. Beurlaubt: Fräulein Kuhlmann, Herr Lorenz.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M —	Parquetlogenst. . . . 2 M 60	Parterrest. . . . . 1 M 30
Logenst. I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelpst. II. Rang . . 1 „ 75	Amphitheater . . . . — „ 60
Parquetst. . . . . 2 „ 60	Logenst. II. Rang . . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Donntag, den 26. Januar 1890: Gastspiel des Fräulein A. Bohrmann vom Residenztheater in Hannover: Zum ersten Male: Der Hüttenbesitzer, Schauspiel in 4 Akten von Dinet.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 26. Januar 1890.

59. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Gastspiel des Fräulein Angela Bormann vom Residenztheater in Hannover.

Zum ersten Male.

# Der Hüttenbesitzer.

(Le Maître de Forges.)

Schauspiel in 4 Aufzügen von Georges Ohnet.

### Personen:

Marquise von Beauchamp	Frau Dietrich.
Octave, } deren Kinder	Herr Zaeger.
Claire, }	* * *
Baron von Présont	Herr Moest.
Baronin von Présont, Nichte der Marquise	Fräul. Schiffel.
Philipp Derblay	Herr Schwemer.
Suzanne, dessen Schwester	Frau Droscher.
Herzog von Bligny, Nefse der Marquise	Herr Droscher.
Moulinet	Herr Eichholz.
Algenois, dessen Tochter	Fräul. Weigel.
Bachelin, Notar	Herr Seydelmann.
von Pontac	Herr Lorenz.
Der Präfect	Herr Idali.
Gobert	Herr Brandhorst.
Dr. Servan	Herr Olbrich.
Jean, } in Diensten der Marquise	Herr Kalisch.
Brigitte, }	Frau Lanz.
Ein Arbeiter } im Hause Derblay's	Herr Duon.
Ein Diener }	Herr Lübben.

\* \* \* Claire . . . . . Fräulein Angela Bormann als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Festmarsch von Manns. 2. Prière à la Madonne von Lange. 3. Fest-Ouverture von Lortzing. 4. Motive aus Tannhäuser von Wagner.

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Lübben. Verurlaubt: Fräulein Salbern.

### Kassenpreise.

Balconsit I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenit . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logenit I. Rang . . . 2 " 60	Mittelpf. II. Rang . . 1 " 75	Amphitheater . . . . . " 60
Parquetit . . . . . 2 " 60	Logenit II. Rang . . 1 " 60	Gallerie . . . . . " 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 28. Januar 1890: Der Leibarzt, Lustspiel in 4 Akten von L. Günther.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

687#

Dienstag, den 28. Januar 1890.

60. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Leibarzt.

Lustspiel in 4 Akten (mit Benutzung einer Richl'schen Idee) von Leopold Günther.

### Personen:

Fürst Alfred	Herr Jaeger.
Fürstin Elisabeth Asalow, seine Schwester	Fräul. Weigel.
Alice	Frau Droeßcher.
von Walden, Oberjägermeister	Herr Krähl.
Emilie Hainwald, seine Nichte	Fräul. Schiffel.
Baron von Palsow, Hofmarschall	Herr Fischer.
Bernhard von der Necke, sein Neffe	Herr Moest.
Dr. Müller, Leibarzt	Herr Schwemer.
Ulrich, Kaufmann und Vorsitzender im Bürger-Ausschuß	Herr Eichholz.
Frau Kleinschmidt, Wirthschafterin bei Dr. Müller	Frau Lanz.
Anna, ihre Nichte	Fräul. Salbern.
Lina, Mädchen bei Frau Kleinschmidt	Fräul. Bischoff.
Ein Mädchen	Fräul. Bradsky.
Ein kleiner Knabe	Albert Danneberg.
Ein Förster	Herr Lorenz.
Ein Lakai	Herr Duon.

Deputirte. Lakaien. Dienerschaft der Fürstin.

Ort der Handlung: Eine kleine Residenzstadt.

Zwischen dem 2. und 3. Akte liegt ein Zeitraum von 6 Tagen.

### Zwischenakts-Musik:

1. Nach der Heimath, Marsch von Pauling.
2. Fackeltanz von Manns.
3. Saitenzauber, Walzer von J. Resch.
4. Auf der Wastel, Polka von Weiß.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Gubben.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Abonnementsbillette für die 4. Serie (N<sup>o</sup> 61 bis 80) sind am Mittwoch den 29. Jan. 1890, Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 5 Uhr im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Im Theater gefunden: 1 Opernglas mit Futteral. 1 Fächer. 1 schwarzer Kragen.

Donnerstag, den 30 Januar 1890: Die Grille, ländliches Characterbild in 5 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

69

Donnerstag, den 30. Januar 1890.

61. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Grille.

Ländliches Characterbild in 5 Akten mit theilweiser Benutzung einer Erzählung von G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

### Personen:

Vater Barbeaud,		Herr Krähl.
Mutter Barbeaud,		Frau Lanz.
Landry, } Zwillingbrüder,		Herr Schwemer.
Dibier, } ihre Söhne,		Herr Moeft.
Martineau,		Herr Duon.
Etienne,	} Bauern aus Cofse	Herr Brandhorst.
Collin,		Herr Olbrich.
Pierre,		Herr Kühne.
Die alte Fadet,		Frau Dietrich.
Fanchon Vivieux, ihre Enkelin,		Frau Droescher.
Manon, deren Pathe,		Fräul. Grube.
Vater Caillard,		Herr Lorenz.
Madelon, seine Tochter,	} Bauern aus der Briche	Fräul. Schiffel.
Suzette,		Fräul. Bradstj.
Mariette,		Fräul. Bischoff.
Annette,		Fräul. Nehme.
Bauernmädchen und Burfche.		

Der letzte Akt spielt ein Jahr später als die früheren Akte.  
Ort: Cofse und La Briche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

### Zwischenakts-Musik:

1. Zwischenakt aus „Almenrausch und Edelweiß“ von Müller. 2. Dans les Champs, Idyll von Godard. 3. Aubade printemprière von Lacombe. 4. Ouverture zur „Ernte-Cantate“ von Weber. 5. Brautlied von Jensen.

**Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.**

Krauf: Frau Lübben. Beurlaubt: Fräulein Salbern.

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

**Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.**

Freitag, den 31. Januar 1890: **Das Schützenfest**, Schwank in 3 Akten von Misch und Jacoby.  
Hierauf: **Das Schwert des Damocles**, Schwank in 1 Akt von G. zu Puttk.

Schulzeiche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 31. Januar 1890.

62. Vorstellung im Abonnement.

## Das Schützenfest.

Schwank in 3 Akten von Robert Misch und Wilhelm Jacoby.

Regie: Herr Director Fischer.

### Personen:

Lorenz Sommerfeld, Rentier	Herr Eichholz.
Charlotte, seine Frau	Frau Dietrich.
Karl Engelbert, Kaufmann	Herr Schwemer.
Clara, seine Frau	Fräul. Kuhlmann.
Cäsar Krause, Weinreisender	Herr Droscher.
Ernestine Weibtreu, eine junge Wittwe	Fräul. Weigel.
Bertha Kron, Clara's Cousine	Fräul. Bradsky.
Johannes Laemmel	Herr Carell.
Freih. Reising, stud. jur.	Herr Moest.
Renner, Geheimpolizist	Herr Brandhorst.
Wachsmann, Wirth des Hotels „Nautenbusch“	Herr Lorenz.
Lina, Dienstmädchen bei Engelbert's	Fräul. Horst.
Profe, Berliner.	Herr Falsi.
Heidelbach, Sachse, } Schützen	Herr Seydelmann.
Moderregger, } Bayern,	Herr Krähl.
Weißhammer, } Schützen	Herr Nigrini.
Gretchen	Fräul. Schiffel.
Paul, Kellner im „Nautenbusch“	Herr Olsrich.
Ein Gast	Herr Kalisch.
Ein Schußmann	Herr Bernhard.
Ein Dienstmann	Herr Duon.
Schützen. Gäste. Kellner.	

Zeit: Gegenwart. Ort der Handlung: Eine Großstadt.  
Die beiden ersten Akte spielen am Nachmittage eines Tages, der letzte am Vormittag des folgenden.

### Hierauf:

## Das Schwert des Damocles.

Schwank in 1 Akt von G. zu Puttk.

Regie: Herr Maxim. Carell.

### Personen:

Kleister, Buchbindermeister	Herr Carell.
Selma, seine Frau	Frau Lang.
Philippine, seine Tochter	Fräul. Schiffel.
Freih. Lehrjunge	Fräul. Horst.
Karl Stahlfeder, Elementarlehrer	Herr Moest.

### Zwischenakts-Musik:

1. Steinmeh-Marsch von Meyer.
2. Geistesfunken, Polka von Waldteufel.
3. Frühlingsfänger, Walzer von Herrmann.
4. Ouverture comique von Keler-Bela.

Nach dem 1. Stück Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Lübben. Verurlaubt: Fräulein Salbern.

### Kassenpreise.

Valconsis I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenst. . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logenst. I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplatz II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetst. . . . . 2 „ 60	Logenst. II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Sonntag, den 2. Februar 1890: Therese Krones, Genrebild mit Gesang in 3 Akten von Cassner.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 2. Februar 1890.

63. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Therese Krones.

Genrebild mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Carl Haffner. Musik von A. Müller.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Therese Krones, . . . . .	Fräul. Horst.
Sartory, Director des Leopold- städter Theaters, . . . . .	Herr Kühne.
Ferdinand Raimund, . . . . .	Herr Eichholz.
Ignaz Schuster, . . . . .	Herr Duon.
Korntheuer, . . . . .	Herr Moest.
Fernier, . . . . .	Herr Ulbrich.
Tomasselli, . . . . .	Herr Stein.
Kemetner, . . . . .	Herr Kalisch.
Landner, . . . . .	Herr Grebe.
Rainoldi, Balletmeister, . . . . .	Herr Schreiber.
Demoiselle Huber, Schauspielerin, . . . . .	Fräul. Schiffel.
Heloise, . . . . .	Frau Lübben.
Hermine, . . . . .	Fräul. Grube.
Bianca, . . . . .	Fräul. Kehnle.
Wenzel Müller, Kapellmeister, . . . . .	Herr Nigrini.
Doberauer, Theaterfeldwebel . . . . .	Herr Mohr.
Wenzel, Theaterarbeiter . . . . .	Herr Grebe.
Sevré . . . . .	Herr Droscher.
Paul, dessen Diener . . . . .	Herr Kalisch.
Gabriele, Tochter eines Garteninspectors . . . . .	Fräul. Brabstky.
Madame Herbst, Wittve, Theresens Tante . . . . .	Frau Lang.
Leopold, Maler, . . . . .	Herr Taeger.
Adalbert, } ihre Kinder . . . . .	Hr. Danneberg.
Christine, . . . . .	
Ehrenzweig, . . . . .	Herr Dali.
Malwina, später Madame Ehrenzweig, } Schauspieler einer kleinen Provinz-Bühne . . . . .	Frau Ulbrich.
Hamlet, Malwina's Sohn . . . . .	Willy Danneberg.
Dr. Bürger, Theaterarzt . . . . .	Herr Brandhorst.
Peter Wolf, Bucherer . . . . .	Herr Seydelmann.
Sahn, Gerichtsvollzieher . . . . .	Herr Bernhard.
Anton, Raimunds Diener . . . . .	Herr Lübben.
Joseph, Marqueur . . . . .	Herr Schreiber.
Ein Mann in der Arbeitsjacke.	
Zwei Männer in Blousen.	
Herren und Damen. Schauspieler. Tänzer und Tänzerinnen. Choristen. Gerichtspersonen. Wache. Landleute. Bediente.	

Der 1. Akt spielt in einer kleinen Provinzialstadt. Der 2. in Wien um 5 Jahre später als der erste, und der 3. in Wien und Dornbach um einige Wochen später als der zweite.

### Zwischenakts-Musik:

1. Elsaß-Lothringer Marsch von Hofmann. 2. Emma, Polka-Mazurka von Heber. 3. Overture zu „Berlin wie es weint und lacht“ von Conradi.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Herr Carell.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogeney . . . 2 M. 60	Parterrey . . . . . 1 M. 30
Logeney I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplatz II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . — „ 60
Parquetey . . . . . 2 „ 60	Logeney II. Rang . . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Dienstag, den 4. Februar 1890: **Durch's Ohr**, Lustspiel in 3 Akten von Jordan. Hierauf: **Die Dienstboten**, Lustspiel in 1 Akt von Bendix.



72

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 4. Februar 1890.

Heute 65. Vorstellung im Abonnement.

Wegen Erkrankung des Herrn Schwemer statt der angekündigten Vorstellung:

Regie: Herr Director Fischer.

## Bürgerlich und Romantisch.

Luftspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

### Personen:

Präsident von Stein . . . . .	Herr Krähl.
Baron Ringelstern . . . . .	Herr Droescher.
Rath Zabern . . . . .	Herr Eichholz.
Die Rätlin . . . . .	Frau Lanz.
Cäcilie . . . . .	Fräul. Bradsky.
Fritz . . . . .	Heini Mohr.
Sittig . . . . .	Herr Kühne.
Katharine von Rosen . . . . .	Fräul. Weigel.
Ernestine . . . . .	Fräul. Salbern.
Unruh . . . . .	Herr Seydelmann.
Samuel . . . . .	Herr Nigrini.
Babette . . . . .	Fräul. Bischoff.
Kammerdiener des Präsidenten . . . . .	Herr Brandhorst.

Die Handlung spielt an einem Brunnen- und Badeort und dauert drei Tage.

### Zwischenakts-Musik:

1. Jubiläums-Marsch von Herz.
2. Air de Ballet von Massenot.
3. Ehret die Frauen, Walzer von Strauß.
4. Irrlichter Galopp von Carl.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Schwemer. Beurlaubt: Herr Carell.

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpsatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Mittwoch, den 5. Februar 1890: 9. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Therese Krones**, Genrebild mit Gesang in 3 Akten von Haffner.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Heute 65. Vorstellung.

Heute 65. Vorstellung.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 5. Februar 1890.

9. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

## Cherese Krones.

Genrebild mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Carl Haffner. Musik von A. Müller.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Cherese Krones, . . . . .		Fräul. Gortz.
Sartory, Director des Leopold- städter Theaters, . . . . .		Herr Kühne.
Ferdinand Raimund, ) Ignaz Schuster, ) Korntheuer, ) Fermier, ) Tomajelli, ) Kemetner, ) Landner, ) Rainoldi, Balletmeister, ) Demoiselle Huber, Schauspielerin, ) Heloise, ) Hermine, ) Bianca, )	Schau- spieler, Mitglieder des Leopoldstädter Theaters	Herr Eichholz. Herr Duon. Herr Moest. Herr Ulbrich. Herr Stein. Herr Kalsch. Herr Grebe. Herr Schreiber. Fräul. Schiffel. Frau Lübben. Fräul. Grube. Fräul. Rehme. Herr Nigrini. Herr Mohr. Herr Grebe. Herr Droeschner. Herr Kalsch. Fräul. Bradsky. Frau Lanz. Herr Zaeger. H. Danneberg.
Benzel Müller, Kapellmeister, . . . . .		Herr Nigri.
Doberauer, Theaterfeldwebel . . . . .		Frau Danneberg.
Benzel, Theaterarbeiter . . . . .		Herr Brandhorst.
Sevré . . . . .		Herr Seydelmann.
Paul, dessen Diener . . . . .		Herr Bernhard.
Gabriele, Tochter eines Garteninspectors . . . . .		Herr Lübben.
Madame Herbst, Wittve, Theresens Tante . . . . .		Herr Schreiber.
Leopold, Maler, ) Adalbert, ) Christine, ) Ehrenzweig, ) Malwina, später Madame Ehrenzweig, )	ihre Kinder. Schauspieler einer kleinen Provinz-Bühne	Herr Idali. Frau Ulbrich. Willy Danneberg. Herr Brandhorst. Herr Seydelmann. Herr Bernhard. Herr Lübben. Herr Schreiber.
Hamlet, Malwina's Sohn . . . . .		Herr Lübben.
Dr. Bürger, Theaterarzt . . . . .		Herr Schreiber.
Peter Wolf, Bucherer . . . . .		Herr Lübben.
Sahn, Gerichtsvollzieher . . . . .		Herr Schreiber.
Anton, Raimunds Diener . . . . .		Herr Lübben.
Joseph, Marqueur . . . . .		Herr Schreiber.
Ein Mann in der Arbeitsjacke. Zwei Männer in Blousen. Herren und Damen. Schauspieler. Tänzer und Tänzerinnen. Choristen. Gerichtspersonen. Wache. Landleute. Bediente.		

**Zwischenakts-Musik:**  
1. Elsaß-Lothringer Marsch von Kothmann. 2. Emma-Polka-Mazurka von Seyer. 3. Overture zu „Berlin wie es weint und lacht“ von Conradi.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Schwemer.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogeney . . . 2 M. 60	Parterrey . . . . . 1 M. 30
Logeney I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplatz II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetey . . . . . 2 „ 60	Logeney II. Rang . . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende gegen 7 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Donnerstag, den 6. Februar 1890: Zum ersten Male: Manfred, dramatische Dichtung in 3 Akten von Lord Byron; Musik von Robert Schumann.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

7/8

Donnerstag, den 6. Februar 1890.

Heute 64. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

➔ Zum ersten Male. ➔

## Manfred.

Dramatische Dichtung in 3 Akten von Lord Byron. Musik von R. Schumann.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

Heute 64. Vorstellung.

Heute 64. Vorstellung.

### Personen:

Manfred . . . . .	Herr Fischer.
Gemsenjäger . . . . .	Herr Eichholz.
Abt von St. Mauritius . . . . .	Herr Seydelmann.
Manuel, } Manfred's Diener . . . . .	Herr Idali.
Hermann, }	Herr Olbrich.
Alvenssee . . . . .	Fräul. Weigel.
Ahriman . . . . .	Herr Krähl.
Nemesis . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Erscheinung der Astarte . . . . .	Fräul. Puhlmann.
Ein weiblicher Geist . . . . .	Fräul. Horst.
1. } . . . . .	Frau Lanz.
2. } Parze . . . . .	Frau Olbrich.
3. } . . . . .	Fräul. Schiffel.
1. } Dämon . . . . .	Herr Lorenz.
2. } . . . . .	Herr Brandhorst.
Luft- und Erdgeister.	
Die Todsünden: Geiz. Wollust. Neid. Völlerei. Mord.	

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Schwemer.

### ➔ Kassenpreise: ➔

Balconstisch I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstisch . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestisch . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstisch I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpfah II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . = 60 =
Parquetstisch . . . . . 2 = 60 =	Logenstisch II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . -- = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 7. Februar 1889: 4. Abonnements-Concert der Großherzoglichen Hofkapelle.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 9. Februar 1890.

66. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Rattenfänger von Hameln.

Weihnachts-Märchen in 3 Akten (10 Bildern) nach Sprenger's Geschichte und Ehrich's Chronik der Stadt Hameln frei bearbeitet von C. A. Görner.

Musik von E. Catenhufen.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Henrich Gruelholz, Bürgermeister	Herr Eichholz.	Frau Stange . . . . .	Frau Dietrich.
Hildefinde, seine Tochter . . . . .	Fräul. Kahlmann.	Zettel, deren Tochter . . . . .	Fräul. Grube.
Martha, seine Haushälterin . . . . .	Frau Lanz.	Botticher, Bäcker . . . . .	Herr Brandhorst.
Burkard Rupper, ein reicher Kaufmannssohn aus Bremen . . . . .	Herr Taeger.	Lina, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Sadern.
Matthäus Hasteudink, Rathsherr und Apotheker . . . . .	Herr Zbalsk.	Hadebeil, Knochenhauer . . . . .	Herr Schreiber.
Franz, sein Sohn . . . . .	Fräul. Bradsky.	Philipp, sein Gefelle . . . . .	Herr Olbrich.
Poppendiek, Rathsherr und Weinhändler . . . . .	Herr Kühne.	Lupis, } Rathsherren . . . . .	Herr Nigrini.
Jacobäa, } seine Töchter . . . . .	Fräul. Schiffel.	Stenelen, } . . . . .	Herr Greve.
Röjel, } . . . . .	Emilie Wilms.	Busterich, Rathschreiber . . . . .	Herr Kalisch.
Wolfgang Bütner, Rathsherr und Gewürzkrämer . . . . .	Herr Krähl.	Rumpel, Rathsbdiener . . . . .	Herr Carell.
Liesla, seine Tochter . . . . .	Alma Danneberg.	Tobias, der Klosterbruder . . . . .	Herr Stein.
Klaus Rodewald, Rathsherr und Brauer . . . . .	Herr Bernhard.	Hauer, Schulgefelle . . . . .	Herr Lübben.
Johann, sein Sohn . . . . .	Adolf Mohr.	Peter Wippe, ein Schulknabe . . . . .	Albert Danneberg.
Gretel, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bischoff.	Der Schenkswirth . . . . .	Herr Mohr.
Heinz, Sackpfeifer und Rattenfänger	Herr Droscher.	Die Schenkswirthin . . . . .	Frau Eichholz.
Rolle, Schuster . . . . .	Herr Lorenz.	Ein Bürger . . . . .	Herr Moeft.
Frau Rolle . . . . .	Frau Olbrich.	Ein Schulknabe . . . . .	Ferdinand Danneberg.
Freischer, Schneider . . . . .	Herr Seydelmann.	1. } Schulmädchen . . . . .	Marie Wilms.
Stange, Schmidt . . . . .	Herr Duon.	2. } . . . . .	Adeline Tomßen.
		Ein ganz kleiner Knabe . . . . .	Wilhy Danneberg.
		Schulknaben und Schulmädchen.	Patrizier-Frauen und Mädchen.
		Bürger. Handwerker.	Bürger-Frauen und Mädchen. Knechte.
			Schaarwache.

Ort der Handlung: Hameln. Zeit: 1284.

Nach dem 7. Bilde Pause von 10 Minuten.

Neue Decorationen von Herrn Hof-Theater-Maler Mohrmann. Maschinerien von Herrn Hof-Theater-Maschinenmeister Dupporn. Neue Costume. Requisiten von Herrn Mohr.

### Kassenpreise.

Balconsitz I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenitz . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logensitz I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplog II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetitz . . . . . 2 „ 60	Logensitz II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Dienstag, den 11. Februar 1890: Auf der Brautsahrt, Lustspiel in 4 Akten von Bürger.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 11. Februar 1890.

67. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Auf der Brautfahrt.

Lustspiel in 4 Akten von Hugo Bürger.

### Personen:

Frau Delmont . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Robert, ihr Sohn . . . . .	Herr Kühne.
Marie, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Paul Gersdorff . . . . .	Herr Droescher.
von Saint Foye . . . . .	Herr Idali.
Heinrich Potter . . . . .	Herr Eichholz.
Sophie, seine zweite Frau . . . . .	Fräul. Weigel.
Hildegard, seine Tochter erster Ehe . . . . .	Fräul. Bradsky.
Miss Cragg, deren Erzieherin . . . . .	Frau Dietrich.
Franz Hollmann, Secretair bei Potter . . . . .	Herr Moest.
1. } Kurgast . . . . .	Herr Schreiber.
2. } . . . . .	Herr Lorenz.
1. } Dame . . . . .	Fräul. Grube.
2. } . . . . .	Fräul. Salbern.
Benedict, Potter's Diener . . . . .	Herr Lübben.
Eine Wirthin . . . . .	Frau Eichholz.
Gäste. Ein Kofferträger. Diener u. s. w.	

Das Stück spielt in unserer Zeit in dem Badeort Sanct Moritz.

### Zwischenakts-Musik:

1. Jubiläum-Marsch von Herz. 2. Overture zu „Die lustigen Weiber“ von Nicolai. 3. Am Neckarstrand, Walzer von Millöcker. 4. Zwischenact aus „Carmen“ von Bizet.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpfad II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Fächer. 1 Paar waschlederne Handschuhe. 1 rothwollenes Halstuch. 1 weißes Taschentuch, gez. D. W. 1 Beugarmband. 1 Brille. 1 Muff.

Mittwoch, den 12. Februar 1890: Mit aufgehobenem Abonnement, zu ermäßigten Preisen: **Der Rattenfänger von Hameln**, Weihnachts-Märchen in 3 Akten (10 Bildern) nach Sprenger's Geschichte und Ehrich's Chronik der Stadt Hameln frei bearbeitet von C. A. Görner. Musik von C. Catenhusen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

76  
76

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 12. Februar 1890.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zu ermässigten Preisen.

Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Rattenfänger von Hameln.

Weihnachts-Märchen in 3 Akten (10 Bildern) nach Sprenger's Geschichte und Ehrich's Chronik der Stadt Hameln frei bearbeitet von C. A. Görner.

Musik von E. Catenhusen.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

### Personen:

Henricus Gruelholt, Bürgermeister	Herr Eichholz.	Frau Stange . . . . .	Frau Dietrich.
Hildefinde, seine Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.	Zetterl, deren Tochter . . . . .	Fräul. Grube.
Martha, seine Haushälterin . . . . .	Frau Lang.	Botticher, Bäcker . . . . .	Herr Brandhorst.
Burkard Nupper, ein reicher Kaufmannssohn aus Bremen . . . . .	Herr Zaeger.	Lina, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
Matthäus Gastendinc, Rathsherr und Apotheker . . . . .	Herr Idali.	Hackebel, Knochenhauer . . . . .	Herr Schreiber.
Franz, sein Sohn . . . . .	Fräul. Bradsky.	Philipp, sein Geselle . . . . .	Herr Olbrich.
Poppendick, Rathsherr und Weinhändler . . . . .	Herr Kühne.	Lupus, } Rathsherrn . . . . .	Herr Nigrini.
Jacobäa, } seine Töchter . . . . .	Fräul. Schiffel.	Stenelen, } . . . . .	Herr Greve.
Höjel, } . . . . .	Emilie Wilms.	Pufferich, Rathsschreiber . . . . .	Herr Kallisch.
Wolfgang Bütner, Rathsherr und Gewürzkrämer . . . . .	Herr Krähl.	Kumpel, Rathshiener . . . . .	Herr Carell.
Liesja, seine Tochter . . . . .	Alma Danneberg.	Tobias, der Klosterbruder . . . . .	Herr Stein.
Klaus Rodewald, Rathsherr und Brauer . . . . .	Herr Bernhard.	Hauer, Schulgeselle . . . . .	Herr Lübken.
Johann, sein Sohn . . . . .	Adolf Mohr.	Peter Wippe, ein Schulknabe . . . . .	Albert Danneberg.
Gretel, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bischoff.	Der Schenkwirth . . . . .	Herr Mohr.
Heinz, Sackpfeifer und Rattenfänger	Herr Droscher.	Die Schenkwirthin . . . . .	Frau Eichholz.
Rolle, Schuster . . . . .	Herr Lorenz.	Ein Bürger . . . . .	Herr Wost.
Frau Rolle . . . . .	Frau Olbrich.	Ein Schulknabe . . . . .	Ferdinand Danneberg.
Freischer, Schneider . . . . .	Herr Seydelmann.	1. } Schulmädchen . . . . .	Marie Wilms.
Stange, Schmidt . . . . .	Herr Duon.	2. } . . . . .	Adeline Tomßen.
		Ein ganz kleiner Knabe . . . . .	Willy Danneberg.
		Schulknaben und Schulmädchen.	Patrizier-Frauen und Mädchen. Bürger. Handwerker. Bürger-Frauen und Mädchen. Knechte. Scharwache.

Ort der Handlung: Hameln. Zeit: 1284.

Nach dem 8. Bilde Pause von 10 Minuten.

Neue Decorationen von Herrn Hof-Theater-Maler Mohrmann. Maschinerien von Herrn Hof-Theater-Maschinenmeister Dumphorn. Neue Costume. Requisiten von Herrn Mohr.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . 1 M. 60	Parquetlogeney . . 1 M. 30	Parterresitz . . . . .	M. 75
Logeney I. Rang . . 1 " 30	Mittelpf. II. Rang . 1 " —	Amphitheater . . . . .	" 40
Parquetsey . . . . . 1 " 30	Logeney II. Rang . 1 " —	Gallerie . . . . .	" 30

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende nach 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Freiplätze haben zu dieser Vorstellung keine Gültigkeit.

Der Billeterverkauf zu dieser Vorstellung findet am Mittwoch, den 12. d. M., Vormittags von 11 bis 1 und Nachmittags von 3 Uhr an im Vestibule des Theaters statt.

Donnerstag, den 13. Februar 1890: **Therese Krone's**, Gemebild mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Carl Gaffner. Musik von A. Müller.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 13. Februar 1890.

68. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Therese Krones.

Genrebild mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Carl Haffner.

Musik von A. Müller.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Therese Krones,		Fräul. Horst.
Sartory, Director des Leopoldstädter Theaters,		Herr Kühne.
Ferdinand Raimund,		Herr Eichholz.
Ignaz Schuster,		Herr Duon.
Korntheuer,		Herr Moeft.
Bernier,	Schauspieler,	Herr Olbrich.
Tomafelli,		Herr Stein.
Kemeter,		Mitglieder des Leopoldstädter Theaters.
Landner,		Herr Kalisch.
Mainolbi, Balletmeister,		Herr Grebe.
Demoiselle Huber, Schauspielerin,		Herr Schreiber.
Gelofe,		Fräul. Schiffel.
Hermine,		Frau Lübben.
Bianco,		Fräul. Grube.
Wenzel Müller, Kapellmeister,		Fräul. Kehme.
Doberauer, Theaterfeldwebel		Herr Nigini.
Wenzel, Theaterarbeiter		Herr Mohr.
Sevré		Herr Grebe.
Paul, dessen Diener		Herr Dreischer.
Gabriele, Tochter eines Garteninspectors		Herr Kalisch.
Madame Herbst, Witwe, Theresens Tante		Fräul. Bradsky.
Leopold, Maler,		Frau Lang.
Adalbert,	ihre Kinder.	Herr Zaeger.
Christine		kl. Danneberg.
Ehrenzweig,		Herr Idali.
Malwina, später Madame Ehrenzweig,	Schauspieler einer kleinen Provinz-Bühne	Frau Olbrich.
Hamlet, Malwina's Sohn		Willy Danneberg.
Dr. Bürger, Theaterarzt		Herr Brandhorst.
Peter Wolf, Bucherer		Herr Seydelmann.
Hahn, Gerichtsvollzieher		Herr Bernhard.
Anton, Raimunds Diener		Herr Lübben.
Joseph, Marqueur		Herr Schreiber.
Ein Mann in der Arbeitsjacke.		
Zwei Männer in Blousen.		
Herrn und Damen. Schauspieler. Tänzer und Tänzerinnen. Choristen. Gerichtspersonen. Wache. Landleute. Bediente.		

**Zwischenakts-Musik:**  
 1. Esfaß-Lothringer Marsch von Rohmann. 2. Emma-Polka-Mazurka von Seyer. 3. Overture zu „Berlin wie es weint und lacht“ von Contradi.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogeney . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logeney I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelpfad II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetey . . . . . 2 „ 60	Logeney II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

**Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.**

Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Freitag, den 14. Februar 1890: **Mausfred**, dramatische Dichtung in 3 Akten von Byron. Musik von Schumann.



7983

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 14. Februar 1890.

69. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Manfred.

Dramatische Dichtung in 3 Akten von Lord Byron. Musik von R. Schumann.  
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Manfred . . . . .		Herr Fischer.
Gemsenjäger . . . . .		Herr Eichholz.
Abt von St. Mauritius . . . . .		Herr Seydelmann.
Manuel, } Manfred's Diener . . . . .		Herr Idali.
Hermann, }		Herr Olbrich.
Alpensee . . . . .		Fräul. Weigel.
Ahriman . . . . .		Herr Krähl.
Nemesis . . . . .		Fräul. Schultzeis.
Erscheinung der Astarte . . . . .		Fräul. Kuhlmann.
Ein weiblicher Geist . . . . .		Fräul. Horst.
1. } . . . . .		Frau Lang.
2. } Parze . . . . .		Frau Olbrich.
3. } . . . . .		Fräul. Schiffel.
1. } Dämon . . . . .		Herr Lorenz.
2. } . . . . .		Herr Brandhorst.

Lust- und Erdgeister.  
Die Todsünden: Geiz. Wollust. Neid. Böllerei. Mord.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 16. Februar 1890: *Adrienne Lecouvreur*, Drama in 5 Akten von Scribe.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

84

Sonntag, den 16. Februar 1890.

70. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Adrienne Lecouvreur.

Drama in 5 Akten von Scribe und Legouvé. Deutsch von Hermann.

### Personen:

Moritz, Marschall von Sachsen . . . . .	Herr Taeger.
Der Prinz von Bouillon . . . . .	Herr Krähf.
Die Prinzessin, seine Gemahlin . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Die Herzogin von Amont . . . . .	Fräul. Schiffel.
Der Abbé von Chazeuil . . . . .	Herr Driescher.
Die Marquise von Hochemille . . . . .	Frau Olbrich.
Adrienne Lecouvreur . . . . .	Fräul. Weigel.
Michonnet, Regisseur des Theater Française . . . . .	Herr Seydelmann.
Mademoiselle Foubenot, } Mitglieder des Theater Française . . . . .	Fräul. Salbern.
Mademoiselle Dangeville, } . . . . .	Fräul. Bischoff.
Quinault, } . . . . .	Herr Schreiber.
Poiffon, } . . . . .	Herr Idali.
Eine Kammerfrau . . . . .	Fräul. Nehme.
Diener des Prinzen . . . . .	Herr Lübben.
Herren und Damen.	

Ort der Handlung: Paris. Zeit: März 1730.

### Zwischenakts-Musik:

1. Ouverture zu „Die Weiber von Weinsberg“ von Conrad.
2. Parade militaire von Massenet.
3. Bajaderentanz von Rubinstein.
4. Ouverture zu „Das Nachtlager“ von Kreuzer.
5. Nocturno von Manns.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpstz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 18. Februar 1890: Der böse Geist Lumpaci-Vagabundus, oder: Das liederliche Kleeblatt, Zauberpflanze mit Gesang in 3 Akten von J. Neustroy. Musik von Ad. Müller.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 18. Februar 1890.

71. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Der böse Geist Lumpacivagabundus,

oder:

## Das liederliche Kleeblatt.

Große Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von J. Neffron.

Musik von A. Müller.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Stellaris, Feenkönig . . . . .	Herr Lorenz.
Fortuna, Beherrscherin des Glücks, eine mächtige Fee . . . . .	Frau Olbrich.
Brillantine, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Schiffel.
Amorosa, eine Fee, Beschützerin der wahren Liebe . . . . .	Fräul. Grube.
Misifag, ein alter Zauberer . . . . .	Herr Duon.
Gilaris, sein Sohn . . . . .	Herr Lübben.
Fludribus, Sohn des Magiers . . . . .	Herr Nigrini.
Lumpacivagabundus, ein böser Geist . . . . .	Herr Droeßcher.
Leim, ein Tischlergesell, } wozierende Handwerksburschen . . . . .	Herr Moest.
Zwirn, ein Schneidergesell, } . . . . .	Herr Carell.
Knieriem, ein Schustergesell, } . . . . .	Herr Eichholz.
Pantsch, Wirth und Herbergsvater in Ulm . . . . .	Herr Brandhorst.
Hoffel, Obertnecht in einer Brauerei . . . . .	Herr Bernhard.
Hannerl, } Kellnerinnen . . . . .	Frau Stein.
Sepherl, } . . . . .	Frau Lübben.
Strudl, Gastwirth zur goldenen Kape . . . . .	Herr Grebe.
Hobelmann, Tischlermeister in Wien . . . . .	Herr Krähel.
Peppi, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Anastasia, Hobelmann's Nichte . . . . .	Fräul. Rehme.
Gertrud, Haushälterin in Hobelmann's Hause . . . . .	Frau Lang.
Mösel, Magd daselbst . . . . .	Fräul. Bischoff.
Sackauf, Fleischermeister in Prag . . . . .	Herr Stein.
Ein Maler . . . . .	Herr Seydelmann.
Herr von Windwachel . . . . .	Herr Idali.
Herr von Lustig . . . . .	Herr Olbrich.
Signora Palpiti . . . . .	Fräul. Grube.
Camilla, } ihre Töchter . . . . .	Fräul. Salbern.
Laura, } . . . . .	Fräul. Horst.
Eine Wirthin in einer Dorfschenke . . . . .	Frau Eichholz.
Ein Bedienter . . . . .	Herr Schreiber.
Ein jüdischer Hausirer . . . . .	Herr Kühne.
Ein Tischlergeselle . . . . .	Herr Kallisch.
Ein Schneiderlehrling . . . . .	Hl. Wofz.
Ein Reisender (Stellaris) . . . . .	Herr Lorenz.
Zauberer. Genien. Gäste. Bauern. Musikanten. Handwerker. Lehrlingen.	

Die Handlung spielt theils in Wien, theils in Ulm und theils in Prag.

### Zwischenakts-Musik:

1. Auf der Flucht, Galopp von Ueberfchär. 2. Kaiserhof-Polka von Liebig. 3. Ouverture zu „Die Fledermaus“, von Strauß.

Nach dem 1. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogeney . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logeney I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplatz II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetey . . . . . 2 „ 60	Logeney II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag, den 20. Februar 1890: Gaitspiel des Fräulein Angela Vormann vom Residenztheater in Hannover: Graf Esfer, Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 20. Februar 1890.

72. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Gastspiel des Fräulein Angela Bormann vom Residenztheater in Hannover.

# Graf Essex.

Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

### Personen:

Elisabeth, Königin von England	Fräul. Schultzeis.
Graf Essex	Herr Schwemer.
Sir Robert Cecil,	Herr Lorenz.
Lord Nottingham,	Herr Moest.
Sir Walter Raleigh,	Herr Krähl.
Graf Southampton	Herr Laeger.
Lady Nottingham,	Fräul. Weigel.
Gräfin Rutland,	* * *
Sir James Ralph	Herr Eichholz.
Charles North	Herr Schreiber.
Graf von Derby	Herr Grebe.
Cuff, Sekretair	Herr Seydelmann.
Jonathan, Haushofmeister	Herr Carell.
Nobsoy, Diener	Herr Duon.
Ein Page der Königin	Fräul. Rehme.
Mary, Jose der Gräfin Rutland	Fräul. Grube.
Ein Offizier des Towers	Herr Bernhard.
Cavaliere. Pagen der Königin. Thürtöher. Stadträger des Parlaments. Soldaten des Towers. Bürger von London.	

Das Stück spielt in London 1601, im Februar.

\* \* \* Rutland . . . . Fräulein Bormann als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Festmarsch, von Henschel. 2. In Waldekflur, von Jensen. 3. Finale aus „Lohengrin“, von Wagner. 4. Etoile du Soir, von Rubinstein. 5. Zwischenakt von Manns.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogeniy . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logeniy I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplatz II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . „ 60
Parquetiy . . . . . 2 „ 60	Logeniy II. Rang . . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Sonntag, den 23. Februar 1890: **Der Rattenfänger von Hameln**, Weihnachts-Märchen in 3 Akten (10 Bildern) nach Sprenger's Geschichte und Ehrich's Chronik der Stadt Hameln frei bearbeitet von C. A. Görner. Musik von C. Gatenhofen.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 23. Februar 1890.

73. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Rattenfänger von Hameln.

Märchen in 3 Akten (10 Bildern) nach Sprenger's Geschichte und Ehrich's Chronik  
der Stadt Hameln frei bearbeitet von C. A. Görner.

Musik von C. Catenhusen.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Henricus Gruelholt, Bürgermeister	Herr Eichholz.	Frau Stange . . . . .	Frau Dietrich.
Hilbelinde, seine Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.	Zettel, deren Tochter . . . . .	Fräul. Grube.
Martha, seine Haushälterin . . . . .	Frau Lang.	Vollacher, Bäcker . . . . .	Herr Brandhorst.
Burkard Nupper, ein reicher Kaufmannssohn aus Bremen . . . . .	Herr Zaeger.	Eina, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
Matthäus Fastendind, Rathsherr und Apotheker . . . . .	Herr Idali.	Hackbeil, Knochenhauer . . . . .	Herr Schreiber.
Franz, sein Sohn . . . . .	Fräul. Bradsky.	Philipp, sein Geselle . . . . .	Herr Olbrich.
Poppendick, Rathsherr und Weinhändler . . . . .	Herr Kühne.	Lupus, } Rathsherrn . . . . .	Herr Nigrini.
Jacobina, } seine Töchter . . . . .	Fräul. Schiffel.	Steneken, } . . . . .	Herr Grebe.
Nöfel, } . . . . .	Emilie Wilms.	Pusterich, Rathschreiber . . . . .	Herr Kalisch.
Wolfgang Bütner, Rathsherr und Gewürzkrämer . . . . .	Herr Krähl.	Rumpel, Rathsbdiener . . . . .	Herr Carell.
Liesl, seine Tochter . . . . .	Ulma Danneberg.	Tobias, der Klosterbruder . . . . .	Herr Stein.
Klaus Rodewald, Rathsherr und Brauer . . . . .	Herr Bernhard.	Hauer, Schulgefelle . . . . .	Herr Lübben.
Johann, sein Sohn . . . . .	Adolf Mohr.	Peter Wippe, ein Schulknabe . . . . .	Albert Danneberg.
Gretel, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bischoff.	Der Schenkwirth . . . . .	Herr Mohr.
Heinz, Sackpfeifer und Rattenfänger	Herr Droscher.	Die Schenkswirthin . . . . .	Frau Eichholz.
Rolle, Schuster . . . . .	Herr Lorenz.	Ein Bürger . . . . .	Herr Moeft.
Frau Rolle . . . . .	Frau Olbrich.	Ein Schulknabe . . . . .	Ferdinand Danneberg.
Frischer, Schneider . . . . .	Herr Seydelmann.	1. } Schulmädchen . . . . .	Marie Wilms.
Stange, Schmidt . . . . .	Herr Duon.	2. } . . . . .	Abeline Tomßen.
		Ein ganz kleiner Knabe . . . . .	Willi Danneberg.
		Schulknaben und Schulmädchen.	Patrizier-Frauen und Mädchen.
		Bürger. Handwerker.	Bürger-Frauen und Mädchen.
		Knechte.	Schaarwache.

Ort der Handlung: Hameln. Zeit: 1284.

Nach dem 8. Bilde Pause von 10 Minuten.

Neue Decorationen von Herrn Hof-Theater-Maler Mohrmann. Maschinerien von Herrn Hof-Theater-Maschinenmeister Dymphorn. Neue Costume. Requisiten von Herrn Mohr.

### Kassenpreise.

Balconsitz I. Rang . . 3 M. —	Parquetlogenitz . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logenitz I. Rang . . 2 " 60	Mittelplatz II. Rang . 1 " 75	Amphitheater . . . . . " 60
Parquetitz . . . . . 2 " 60	Logenitz II. Rang . . 1 " 60	Gallerie . . . . . " 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Dienstag, den 25. Februar 1890: Zum ersten Male: *Calotto*, Drama in 4 Akten, nach dem Spanischen, von Paul Lindau.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 25. Februar 1890.

74. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Taeger statt der angekündigten Vorstellung:

## Auf der Brautfahrt.

Lustspiel in 4 Akten von Hugo Bürger.

### Personen:

Frau Delmont . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Robert, ihr Sohn . . . . .	Herr Kühne.
Marie, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Paul Gerßdorff . . . . .	Herr Droescher.
von Saint Foye . . . . .	Herr Idali.
Heinrich Potter . . . . .	Herr Eichholz.
Sophie, seine zweite Frau . . . . .	Fräul. Weigel.
Hildegard, seine Tochter erster Ehe . . . . .	Fräul. Bradsky.
Miß Cragg, deren Erzieherin . . . . .	Frau Dietrich.
Franz Hollmann, Secretair bei Potter . . . . .	Herr Moest.
1. } Kurgast . . . . .	Herr Schreiber.
2. } . . . . .	Herr Lorenz.
1. } Dame . . . . .	Fräul. Grube.
2. } . . . . .	Fräul. Saldern.
Benedict, Potter's Diener . . . . .	Herr Lübben.
Eine Wirthin . . . . .	Frau Eichholz.
Gäste. Ein Koffertträger. Diener u. s. w.	

Das Stück spielt in unserer Zeit in dem Badeort Sanct Moritz.

### Zwischenakts-Musik:

1. Jubiläum-Marsch von Herz.
2. Overture zu „Die lustigen Weiber“ von Nicolai.
3. Am Neckarstrand, Walzer von Millöcker.
4. Zwischenact aus „Carmen“ von Bizet.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Unpäßlich: Herr Taeger.

## Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . -- = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Mittwoch, den 26. Februar 1890: 10. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Der Rattenfänger von Hameln, Märchen in 3 Akten von Görner. Musik von Catenhusen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 26. Februar 1890.

10. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

## Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

# Der Rattenfänger von Hameln.

Märchen in 3 Akten (10 Bildern) nach Sprenger's Geschichte und Ehrich's Chronik  
der Stadt Hameln frei bearbeitet von C. A. Görner.

Musik von C. Catenhusen.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Henricus Gruelholt, Bürgermeister	Herr Eichholz.	Frau Stange . . . . .	Frau Dietrich.
Hilbelinde, seine Tochter . . . . .	Fräul. Kahlmann.	Zetterl, deren Tochter . . . . .	Fräul. Grube.
Martha, seine Haushälterin . . . . .	Frau Lanz.	Botticher, Bäcker . . . . .	Herr Brandhorst.
Burkard Rupper, ein reicher Kaufmannssohn aus Bremen . . . . .	Herr Taeger.	Tina, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Salbern.
Matthäus Fastenbind, Rathsherr und Apotheker . . . . .	Herr Idali.	Hadebeil, Knochenhauer . . . . .	Herr Schreiber.
Franz, sein Sohn . . . . .	Fräul. Bradsky.	Philipp, sein Geselle . . . . .	Herr Albrich.
Poppendiel, Rathsherr und Weinhändler . . . . .	Herr Kühne.	Lupus, } Rathsherren . . . . .	Herr Nigrini.
Jacobäa, } seine Töchter . . . . .	Fräul. Schiffel.	Stenekes, } . . . . .	Herr Grebe.
Nöfel, } . . . . .	Emilie Wilms.	Pustreich, Rathsschreiber . . . . .	Herr Kallisch.
Wolfgang Bütnner, Rathsherr und Gewürzkämmer . . . . .	Herr Krähl.	Kumpel, Rathsbüener . . . . .	Herr Carell.
Vieja, seine Tochter . . . . .	Alma Danneberg.	Tobias, der Klosterbruder . . . . .	Herr Stein.
Klaus Rodewald, Rathsherr und Brauer . . . . .	Herr Bernhard.	Hauer, Schulgefelle . . . . .	Herr Lübben.
Johann, sein Sohn . . . . .	Adolf Mohr.	Peter Wippe, ein Schulknabe . . . . .	Albert Danneberg.
Gretel, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bischoff.	Der Schenkwirth . . . . .	Herr Mohr.
Heinz, Sackpfeifer und Rattenfänger	Herr Droscher.	Die Schenkwirthin . . . . .	Frau Eichholz.
Rolle, Schüler . . . . .	Herr Lorenz.	Ein Bürger . . . . .	Herr Moeft.
Frau Rolle . . . . .	Frau Albrich.	Ein Schulknabe . . . . .	Ferdinand Danneberg.
Freischer, Schneider . . . . .	Herr Seydelmann.	1. } Schulknaben . . . . .	Marie Wilms.
Stange, Schmidt . . . . .	Herr Duon.	2. } . . . . .	Udeline Tomßen.
		Ein ganz kleiner Knabe . . . . .	Willy Danneberg.
		Schulknaben und Schulknaben.	Patrizier-Frauen und
		Mädchen. Bürger. Handwerker.	Bürger-Frauen und
		Mädchen. Knechte.	Schaarwache.

Ort der Handlung: Hameln. Zeit: 1284.

Nach dem 8. Bilde Pause von 10 Minuten.

Neue Decorationen von Herrn Hof-Theater-Maler Mohrmann. Maschinerien von Herrn Hof-Theater-Maschinenmeister Dufhorn. Neue Costume. Requisiten von Herrn Mohr.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenst. . . . 2 M. 60	Parterrest. . . . . 1 M. 30
Logenst. I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelp. II. Rang . . . 1 „ 75	Amphitheater . . . . — „ 60
Parquetst. . . . . 2 „ 60	Logenst. II. Rang . . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Freitag, den 28. Februar 1890. Durch's Ohr, Lustspiel in 3 Akten von Jordan; hierauf: Freischen und Lieschen, Singspiel in 1 Akt von Offenbach.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

86

Freitag, den 28. Februar 1890.

75. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Durch's Ohr.

Lustspiel in 3 Akten von Wilhelm Jordan.

### Personen:

Heinrich, Gutsbesitzer,	} Universitätsfreunde	.....	Herr Schwemer.
Robert, Advokat,		.....	Herr Droscher.
Klara,	} Schwestern	.....	Fräul. Kuhlmann.
Mathilde,		.....	Fräul. Weigel.

Das Stück spielt in einer Stadt am Rhein.

### Hierauf:

## Die Dienstboten.

Lustspiel in 1 Akt von Benedix.

Regie: Herr Maximilian Carell.

### Personen:

August, Kammerdiener	.....	Herr Seydelmann.
Christiane, Köchin	.....	Frau Dietrich.
Antoinette, Kammerjungfer	.....	Fräul. Schiffer.
Buschmann, Kutscher	.....	Herr Eichholz.
Philipp, Reitknecht	.....	Herr Taeger.
Hannchen, Stubenmädchen	.....	Fräul. Horst.
Andreas, Bäckerjunge	.....	Fräul. Bradsky.
Gretchen, Milchmädchen	.....	Frau Lanz.
Hans, Fleischerbursche	.....	Herr Olbrich.

### Zwischenakts-Musik:

1. Im leichten Schritt, Marsch von Herz. 2. Ecoutez moi von Funke. 3. Jilka-Polka-Mazurka von Michaelis. 4. Ouverture zu „Die Sirene“ von Auber.

Nach dem 1. Stück Pause von 10 Minuten.

 **Kassenpreise wie gewöhnlich.** 

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 2. März 1890: Der böse Geist Lumpacivagabundus oder: Das liederliche Kleeblatt, große Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von J. Neustroy. Musik von A. Müller.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 2. März 1890.

76. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Der böse Geist Lumpacivagabundus,

oder:

## Das liederliche Kleeblatt.

Große Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy.

Musik von A. Müller.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Stellaris, Feenkönig . . . . .	Herr Lorenz.
Fortuna, Beherrscherin des Glücks, eine mächtige Fee . . . . .	Frau Olbrich.
Brillantine, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Schiffel.
Amorosa, eine Fee, Beschützerin der wahren Liebe . . . . .	Fräul. Grube.
Mistifag, ein alter Zauberer . . . . .	Herr Duon.
Hilaris, sein Sohn . . . . .	Herr Lübben.
Fludribus, Sohn des Magiers . . . . .	Herr Nigrini.
Lumpacivagabundus, ein böser Geist . . . . .	Herr Droschger.
Leim, ein Tischlergesell, } Hirn, ein Schneidergesell, } Kneriem, ein Schustergesell, } } wozierende Handwerksburschen . . . . .	Herr Moest. Herr Carell. Herr Eichholz.
Pantsch, Wirth und Herbergsvater in Ulm . . . . .	Herr Brandhorst.
Hassel, Oberknecht in einer Brauerei . . . . .	Herr Bernhard.
Hannerl, } Sephert, } Kellnerinnen . . . . .	Frau Stein. Frau Lübben.
Strudl, Gastwirth zur goldenen Krage . . . . .	Herr Greve.
Hobelmann, Tischlermeister in Wien . . . . .	Herr Krüßl.
Peppi, seine Tochter . . . . .	Fräul. Bradshy.
Anastasia, Hobelmann's Nichte . . . . .	Fräul. Nehme.
Gertrud, Haushälterin in Hobelmann's Hause . . . . .	Frau Lang.
Höferl, Magd daselbst . . . . .	Fräul. Wischoff.
Hadauf, Fleischermeister in Prag . . . . .	Herr Stein.
Ein Maler . . . . .	Herr Seydelmann.
Herr von Windwachel . . . . .	Herr Idali.
Herr von Lustig . . . . .	Herr Olbrich.
Signora Palpiti . . . . .	Fräul. Grube.
Camilla, } Laura, } ihre Töchter . . . . .	Fräul. Salbern. Fräul. Horst.
Eine Wirthin in einer Dorfschenke . . . . .	Frau Eichholz.
Ein Bedienter . . . . .	Herr Schreiber.
Ein jüdischer Hausfrevler . . . . .	Herr Nigrini.
Ein Tischlergeselle . . . . .	Herr Kalisch.
Ein Schneiderlehrling . . . . .	H. Mohr.
Ein Reisender (Stellaris) . . . . .	Herr Lorenz.
Zauberer. Genien. Gäste. Bauern. Musikanten. Handwerker. Lehrlingen.	

Die Handlung spielt theils in Wien, theils in Ulm und theils in Prag.

### Zwischenakts-Musik:

1. Auf der Flucht, Galopp von Ueberschär. 2. Kaiserhof-Polka von Liebig. 3. Overture zu „Die Fledermaus“, von Strauß.

Nach dem 1. Akte Pause von 10 Minuten.

Verlaubt: Herr Kühne.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogeney . . . 2 M. 60	Parterrey . . . . . 1 M. 30
Logeney I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelpf. II. Rang . . 1 „ 75	Amphitheater . . . . — „ 60
Parquetey . . . . . 2 „ 60	Logeney II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 4. März 1890: Zum ersten Male: Galeotto, Drama in 4 Akten nach dem Spanischen des Echegaray von Paul Lindau.



97  
88

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 4. März 1890.

77. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

➔ Zum ersten Male. ➔

# Galeotto.

Drama in 4 Akten, nach dem Spanischen des José Echegaray, für die deutsche Bühne bearbeitet von Paul Lindau.

### Personen:

Andreas Hennersdorf . . . . .	Herr Fischer.
Zulie, dessen Frau . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Albert Hennersdorf, Andreas Bruder . . . . .	Herr Seydelmann.
Therese, dessen Frau . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Walter, dessen Sohn . . . . .	Herr Droescher.
Ernst Adenau, Schriftsteller . . . . .	Herr Taeger.
Die Wirthin . . . . .	Frau Eichholz.
Ein Arzt . . . . .	Herr Lorenz.
Ein Diener . . . . .	Herr Duon.

Ort der Handlung: Die Hauptstadt. Zeit: Die Gegenwart.

### Zwischenakts-Musik:

1. Ouverture von Manns.
2. Elsa's Brautzug aus der Oper „Lohengrin“ von Wagner.
3. Ouverture zu „Prometheus“ von Beethoven.
4. Notturmo von Senfien.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## ➔ Kassenpreise: ➔

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag, den 6. März 1890: Galeotto, Drama in 4 Akten nach dem Spanischen des Echegaray von Paul Lindau.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

893

Donnerstag, den 6. März 1890.

78. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Galeotto.

Drama in 4 Akten, nach dem Spanischen des José Echegaray, für die deutsche Bühne bearbeitet von Paul Lindau.

### Personen:

Andreas Hennerßdorf . . . . .	Herr Fischer.
Julie, dessen Frau . . . . .	Fräul. Ruhlmann.
Albert Hennerßdorf, Andreas Bruder . . . . .	Herr Seydelmann.
Therese, dessen Frau . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Walter, dessen Sohn . . . . .	Herr Droscher.
Ernst Adenau, Schriftsteller . . . . .	Herr Taeger.
Die Wirthin . . . . .	Frau Eichholz.
Ein Arzt . . . . .	Herr Lorenz.
Ein Diener . . . . .	Herr Duon.

Ort der Handlung: Die Hauptstadt. Zeit: Die Gegenwart.

### Zwischenakts-Musik:

1. Overture von Manns.
2. Elsa's Brautzug aus der Oper „Lohengrin“ von Wagner.
3. Overture zu „Prometheus“ von Beethoven.
4. Notturmo von Jenßen.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 7. März 1890: Gastspiel des Herrn Ferdinand Dessoir vom deutschen Volkstheater in Wien: Rosenmüller und Fünke, Original-Lustspiel in 5 Akten von Dr. Töpfer.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 7. März 1890.

79. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Gastspiel des Herrn Ferdinand Dessoir vom deutschen Volkstheater in Wien.

## Rosenmüller und Finke,

oder:

## Abgemacht!

Original-Lustspiel in 5 Akten von Dr. Carl Töpfer.

### Personen:

Christian Timotheus Bloom, Großkaufmann . . . . .		* * *
Gustav Theodor, sein Sohn, Offizier . . . . .		Herr Droscher.
Mosamunde von Kronau, sein Mündel . . . . .		Fräul. Weigel.
Isjelm Bloom, pensionirter Hauptmann, des Handelsherrn Bruder . . . . .		Herr Krähl.
Ernestine, seine Tochter . . . . .		Fräul. Salbern.
Carl Theodor, sein Sohn, Kaufmann . . . . .		Herr Moest.
Friedenberg, Handelsherr aus der Residenz . . . . .		Herr Seydelmann.
Ulrike, seine Tochter . . . . .		Frau Droscher.
Mählig, Junstmeister, Major Nicht, Apotheker, Hauptmann	bei der Nationalgarde	Herr Idali. Herr Stein. Herr Carell.
Hillermann, Behrend,	Comptoristen in Bloom's Geschäft	Herr Olbrich.
Beatriz, Wirthschafterin in Bloom's Hause . . . . .		Frau Lang.
Raffel, Aron, Brähm,	Bucherer . . . . .	Herr Duon. Herr Kühne. Herr Kalfsch.
Sturz, ein alter, invalider Grenadier . . . . .		Herr Eichholz.
Kralle, Gerichtsbote und Exelutor . . . . .		Herr Brandhorst.
Jod, Jockey . . . . .		Fräul. Rehme.
Ein Briefträger . . . . .		Herr Mohr.
Ein Hausknecht . . . . .		Herr Grebe.
Ein Kerl . . . . .		Herr Bernhard.
Erstes Weib . . . . .		Frau Eichholz.
Zweites Weib . . . . .		Fräul. Grube.
Männer. Weiber. Knaben.		

Ort der Handlung: Eine Provinzstadt.

\* \* \* Christian Timotheus Bloom . . . Herr F. Dessoir als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Gruß aus Hannover, Marsch von Pauling.
2. Fackeltanz von Manns.
3. Logunenwalzer von Strauß.
4. Overture zu „Dichter und Bauer“, von Suppé.
5. Wildfang, Galopp von C. Klapproth.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogenst. . . . 2 M. 60	Parterrest. . . . . 1 M. 30
Logenst. I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplog II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . — „ 60
Parquetst. . . . . 2 „ 60	Logenst. II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, den 9. März 1890: Hamlet, Prinz von Dänemark, Trauerspiel in 5 Akten von W. Shakespeare.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

95

Sonntag, den 9. März 1890.

80. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

# Hamlet,

## Prinz von Dänemark.

Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Für die deutsche Bühne bearbeitet von A. W. von Schlegel.

### Personen:

Claudius, König von Dänemark	Herr Lorenz.
Gertrud, seine Gemahlin	Fräul. Schultzeis.
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	Herr Fischer.
Der Geist von Hamlet's Vater	Herr Krähl.
Polonius, Oberkämmerer	Herr Seydelmann.
Laertes, sein Sohn	Herr Taeger.
Ophelia, seine Tochter	Fräul. Kuhlmann.
Rosenkranz, Hofseute	Herr Moest.
Güldenstern, Hofseute	Herr Idali.
Osrik, Hamlets Studiengenossen der Philosophie in Wittenberg	Herr Olbrich.
Horatio, Hamlets Studiengenossen der Philosophie in Wittenberg	Herr Droscher.
Marcellus, Wachen	Herr Brandhorst.
Bernardo, Wachen	Herr Kalisch.
Franzisko, Soldat	Herr Lübben.
Ein Priester	Herr Duon.
Erster Schauspieler	Herr Eichholz.
Zweiter Schauspieler	Herr Schreiber.
Der Frauenspieler	Fräul. Schiffel.
Erster Todtengräber	Herr Carell.
Zweiter Todtengräber	Herr Kühne.
Herren und Frauen vom Hofe. Pagen. Soldaten. Schauspieler. Musikanten.	
Die Scene ist in Helsingör.	

**Zwischenakts-Musik:** 1. Marsch von Joachim. 2. Impromptu Dramatique von Czibulka. 3. Ouverture zu „Die Schatzgräber“ von Stiehl. 4. Andante von R. Schumann. 5. Trauermarsch von Mendelssohn.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Die Abonnementsbillette für die 5. Serie (N<sup>o</sup> 81 bis 100) sind am Montag, den 10. März 1890, Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  bis 5 Uhr im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Dienstag, den 11. März 1890: **Das Käthchen von Heilbronn**, historisches Mitternachtspiel in 5 Akten von H. von Kleist.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 11. März 1890.

81. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Das Käthchen von Heilbronn

oder:

### Die Feuerprobe.

Historisches Ritterschauspiel in 5 Aufzügen von H. v. Kleist.

Für die Bühne eingerichtet von H. Laube.

#### Personen:

Der Kaiser	Herr Lorenz.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl	Herr Schwemer.
Gräfin Helene, seine Mutter	Fräul. Schultzeis.
Ritter Flamborg, des Grafen Vasall	Herr Moeft.
Gottschalk, sein Knecht	Herr Eichholz.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schloß	Frau Lanz.
Kunigunde von Thurneck	Fräul. Weigel.
Rosalie, ihre Kammerzofe	Fräul. Schiffel.
Theobald Friedeborn, Waffenschmied aus Heilbronn	Herr Krähl.
Käthchen, seine Tochter	Frau Dreescher.
Mazimilian, Burggraf von Freiburg	Herr Idali.
Georg von Waldstätten, sein Freund	Herr Olbrich.
Der Rheingraf vom Stein, Verlobter Kunigundens	Herr Laeger.
Graf Otto von der Flühe,	Herr Seydelmann.
Wenzel von Nachtheim,	Herr Brandhorst.
Hans von Bärenklau,	Herr Bernhard.
Jakob Pech, Gastwirth	Herr Carell.
Ein Köhler	Herr Duon.
Ein Köhlerjunge	Fräul. Brabstky.
Ein Herold	Herr Lübben.
Ein Page	Fräul. Bischoff.
Ritter. Häfcher. Knechte. Volk.	

Die Handlung spielt in Schwaben.

#### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Joachim. 2. „In Waldesflur“ von Jensen. 3. Elsa's Brautzug aus Lohengrin, von Wagner. 4. Overture zu „Die weiße Dame“ von Boieuldieu. 5. Prière a la Madonne, von Lange.

#### Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Die Maschinerie-Einrichtung des Schloßbrandes ist von Herrn Hoftheater-Maschinenmeister Duphorn.

 **Kassenpreise wie gewöhnlich.** 

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$  Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Paar Glacehandschuhe für Herren. 1 Opernglas mit Futteral. 1 weißes Taschentuch, gez. M. B.

Mittwoch, den 12. März 1890: 11. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige, Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr:  
Das Käthchen von Heilbronn, historisches Ritterschauspiel in 5 Akten von H. von Kleist.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg. <sup>93</sup> #7

Mittwoch, den 12. März 1890.

II. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

## Das Käthchen von Heilbronn

oder:

### Die Feuerprobe.

Historisches Ritterstück in 5 Aufzügen von H. v. Kleist.  
Für die Bühne eingerichtet von H. Laube.

#### Personen:

Der Kaiser	Herr Lorenz.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl	Herr Schwemer.
Gräfin Helene, seine Mutter	Fräul. Schultzeis.
Ritter Flamberg, des Grafen Basall	Herr Moest.
Gottschalk, sein Knecht	Herr Eichholz.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schloß	Frau Lanz.
Kunigunde von Thurned	Fräul. Weigel.
Rosalie, ihre Kammerzofe	Fräul. Schffel.
Theobald Friedeborn, Waffenschmied aus Heilbronn	Herr Krähl.
Käthchen, seine Tochter	Frau Droescher.
Maximilian, Burggraf von Freiburg	Herr Idali.
Georg von Waldstätten, sein Freund	Herr Olbrich.
Der Rheingraf vom Stein, Verlobter Kunigundens	Herr Taeger.
Graf Otto von der Flühe,	Herr Seydelmann.
Wenzel von Nachtheim, } Räte des Kaisers und Richter des heimlichen Gerichts	Herr Brandhorst.
Hans von Bärenklau, }	Herr Bernhard.
Jakob Pech, Gastwirth	Herr Carell.
Ein Köhler	Herr Duon.
Ein Köhlerjunge	Fräul. Bradsky.
Ein Herold	Herr Lübben.
Ein Page	Fräul. Wischoff.
Ritter. Häfcher. Knechte. Volk.	

Die Handlung spielt in Schwaben.

#### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Joachim. 2. „In Waldesflur“ von Jensen. 3. Elsa's Brautzug aus Lohengrin, von Wagner. 4. Ouverture zu „Die weiße Dame“ von Boieldieu. 5. Prière a la Madonne, von Lange.

**Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.**

Die Maschinerie-Einrichtung des Schloßbrandes ist von Herrn Hoftheater-Maschinenmeister Duphorn.



**Kassenpreise wie gewöhnlich.**



**Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende 7 Uhr.**

Donnerstag, den 13. März 1890: **Gringoire**, Characterbild in 1 Aufzuge von Theodore de Beauville. Deutsch von Winter; hierauf: **Zum ersten Male, Endlich**, Lustspiel in 1 Akt von Otto Girndt; zum Schluß: **Sermann und Dorothea**, Lieberspiel in 1 Akt von Kalisch und Weirauch. Musik von Lang.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 13. März 1890.

82. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Gringoire.

Characterbild in 1 Akt von Theodore de Beauville. Deutsch von Winter.

### Personen:

Ludwig XI., König von Frankreich . . . . .	Herr Fischer.
Olivier-le-Dain, sein Barbier und Vertrauter . . . . .	Herr Seydelmann.
Simon Fourniez, Kaufmann . . . . .	Herr Krähl.
Nicole Andry, seine Schwester . . . . .	Frau. Schulteis.
Louise, seine Tochter . . . . .	Frau Droefcher.
Pierre Gringoire . . . . .	Herr Taeger.
Pagen des Königs. Bogenschützen der schottischen Leibgarde.	

Ort der Handlung: Tours bei Simon Fourniez. Zeit: 1469 im März.

### Hierauf:

Zum ersten Male.

## G n d l i c h.

Lustspiel in 1 Akt von Otto Girndt.

### Personen:

Dr. Oskar Mohr . . . . .	Herr Droefcher.
Elise, seine Gattin . . . . .	Frau. Kuhlmann.
Schröder, Hotelbesitzer . . . . .	Herr Seydelmann.
Oberkellner . . . . .	Herr Idali.
Hermann, Kellner . . . . .	Herr Olbrich.
Agnes, Zimmermädchen . . . . .	Frau Lübben.
Hausknecht . . . . .	Herr Duon.
Schuhmann . . . . .	Herr Brandhorst.

Ort: Eine kleine Eisenbahnstation, 2 Stunden von Berlin.

### Zum Schluß:

## Hermann und Dorothea.

Liederspiel in 1 Akt von Kalisch und Weirauch.

Musik von Lang.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

Regie: Herr Maximilian Carell.

### Personen:

Frau Weiß, Bäckermeisterin . . . . .	Frau Dietrich.
Hermann, ihr Sohn . . . . .	Herr Olbrich.
August, Lehrling . . . . .	Frau. Horst.
Maate, der Wirth . . . . .	Herr Carell.
Dörthe . . . . .	Frau. Saldern.
Handwerker und ihre Frauen. Musikanten.	

Ort der Handlung: Berlin.

### Zwischenakts-Musik:

1. Kaiser Franz = Joseph = Marsch, von Resch. 2. Hochzeitslied, nach Göthe, von Manns. 3. Fête Bohème von Raffenet.

Nach dem 2. Stück Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . 3 M. —	Parquetlogeniy . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logeniy I. Rang . . 2 " 60	Mittelpay II. Rang . 1 " 75	Amphitheater . . . . . " 60
Parquetiy . . . . . 2 " 60	Logeniy II. Rang . . 1 " 60	Gallerie . . . . . " 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 14. März 1890: Abonnements-Concert der Großherzoglichen Hofkapelle.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 16. März 1890.

83. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Die Kunstreiter,

oder:

### Die Kunstreiter auf der Leipziger Messe.

Original-Posse mit Gesang in 4 Akten von Emil Pohl. Musik von A. Conradi.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

#### 1. Abtheilung:

##### Der Jongleur.

Frau Siebentritt, Wittwe	Frau Lanz.
Carl Freihold, Student	Herr Droscher.
Thomas Med, Stadtreisender	Herr Eichholz.
Nagel, Chirurgus.	Herr Schreiber.
Grünlich, Freunde	Herr Lübben.
Hirtmüller,	Herr Kalisch.
Dörthe, Dienstmädchen	Fräul. Bradshy.
Carobatti, ein Unbekannter	Herr Idali.
Ein Polizeibeamter	Herr Bernhard.
Ein Barbier	Herr Ulrich.
Ein Kellner	Herr Nigrini.
Ein Wäckerjunge	Fräul. Nehme.
Eine Milchfrau	Fräul. Grube.
Eine Schachterfrau	Frau Eichholz.
Ein Droschkenfutcher	Herr Brandhorst.
Ein Schneiderlehrling	Frau Stein.
Ein Schusterjunge	Fräul. Bischoff.

Ort der Handlung: Berlin.

#### 2. Abtheilung:

##### Ein Schneider, der in Constantinopel war.

Kleemeyer, vormem Schneider, jetzt Rentier	Herr Carell.
Laura, seine Tochter	Fräul. Schiffel.
Carl Freihold	Herr Droscher.
Thomas Med	Herr Eichholz.
Dörthe, Dienstmädchen	Fräul. Bradshy.
Hinje, Pelzhändler	Herr Seydelmann.
Georg, Diener bei Kleemeyer	Herr Kühne.

Ort der Handlung: Leipzig, Klemeyers Wohnung.

#### 3. Abtheilung:

##### Auf der Leipziger Messe.

Frau Adalgisa Stolperkrone, Prin- cipalin einer Kunstreiter- und Akrobatengesellschaft	Fräul. Horst.
Carobatti, Seiltänzer	Herr Idali.
Carl Freihold	Herr Droscher.
Thomas Med	Herr Eichholz.
Kleemeyer	Herr Carell.
Schimmel, Rechtsanwalt	Herr Lorenz.
Fräul. Selinda,	Fräul. Saldern.
Fräul. Kathalla,	Kunstreiter- inven
Madm. Bellefleur,	Fräul. Nehme.
Monsieur Charles Nizarelli, Akrobaten	Herr Duon.
Monsieur François Nizarelli, n. Clowns	Herr Stein.
Herr Vello	Herr Moby.
Akrobaten. Tänzer. Gaukler.	

#### 4. Abtheilung:

##### Im Circus.

Kleemeyer.	Carobatti.
Frau Adalgisa Stolperkrone.	Ein Junge, der Waldfenkel verkauft.
Frau Siebentritt.	Selinda.
Carl Freihold.	Kathalla.
Laura, seine Frau.	Bellefleur.
Thomas Med.	
Dörthe, Kammerjungfer.	

Athleten. Kunstreiter. Gaukler. Publikum.

Ort der Handlung: Berlin; in der Verwandlung: Circus Stolperkrone.

Der 2. und 3. Akt spielen 1 Jahr später als der 1. Akt, der 4. Akt 3 Monate später als der 3. Akt.

#### Schluß der 4. Abtheilung:

## Circus Stolperkrone.

Außerordentliche Vorstellung im Gebiete der höheren Reitkunst und Gymnastik.

#### 1. Pas de deux des fleurs,

großes Balletdivertissement, getanzt von den Ge-  
schwistern Springerecki, genannt die Sterne der Choreographie.

#### 2. Chinesischer Nationaltanz,

ausgeführt von der neuen Mikado-Truppe.

#### 3. Komisches Intermezzo,

ausgeführt von sämtlichen Clowns der Gesellschaft.

#### 4. Pile-Powle.

Jockey- und Parforce-Reiter. Equilibristische Production.

Zum Schluß:

Der Maseppa-Ritt auf ungesatteltem Pferde.

Sensationell.

Die Direction behält sich vor, Aenderungen dieses Programms eintreten zu lassen.  
Zu dieser außerordentlichen Gala-Vorstellung ladet ergebenst ein

#### 5. Yong-Pong-Tu-Tu,

graziöse Production und Tändeleien mit dem Fächer!

#### 6. Grosses Schulleiten.

Herr Kleemeyer wird den bekannten Prämiengewinn  
„Agamemnon“ in eigenhändiger Dressur auf dem Ge-  
biete der höheren Reitkunst vorführen. Es sind der Besitzerin  
des Circus bereits 300 000 M. geboten, dieselbe hat sich  
jedoch geweigert, dieses Prachtthier für eine solche Spott-  
summe zu veräußern!

#### 7. Monsieur Herkules,

genannt Deutschlands Eiche

in seinen colossalen Kraftproductionen. Sehen und Staunen.

Großer Preis-Ringkampf mit einem Herrn aus  
der Stadt.

Adalgisa Stolperkrone.

Nach der 3. Abtheilung Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 18. März 1890: Durch's Ohr, Lustspiel in 3 Akten von Jordan; hierauf: Frischen und  
Kieschen, Operette in 1 Akt von Offenbach.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

110  
96

Dienstag, den 18. März 1890.

84. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Durch's Ohr.

Lustspiel in 3 Akten von Wilhelm Jordan.

### Personen:

Heinrich, Gutsbesitzer, } Robert, Advokat, } Mara, } Mathilde, } } Schwestern	Univeritätsfreunde . . . . .	Herr Schwemer. Herr Droefcher. Fräul. Kuhlmann. Fräul. Weigel.
---	------------------------------	---

Das Stück spielt in einer Stadt am Rhein.

### Hierauf:

## Frikchen und Lieschen.

Musikalisches Genrebild in 1 Akt von Poly Henrion.

Musik von Offenbach.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Lieschen, Besenverkäuferin aus dem Elsaß . . . . .	Fräul. Horst.
Frikchen, ihr Landsmann, herzoglicher Jagd-Groom . . . . .	Fräul. Saldern.

Scene: Umgebung von Paris.

### Zwischenakts-Musik:

1. Auf Urlaub, Polka von Fahrbach.
2. Overture zu „Baar und Zimmermann“, von Lorching.
3. Geistesfunken, Polka von Waldbausel.
4. Kaiser Wilhelm-Marsch von Schärnack.

Nach dem 1. Stück Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Herr Kühne.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Donnerstag, den 20. März 1890: Zum ersten Male: Der Weg zum Herzen, Lustspiel in 4 Akten von Ad. L'Arronge.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

#1  
978

Donnerstag, den 20. März 1890.

85. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

Zum ersten Male.

## Der Weg zum Herzen.

Luftspiel in 4 Akten von Adolph L'Arronge.

### Personen:

Franz Kern, Fabrikant . . . . .	Herr Eichholz.
Mathilde, geb. von Hohenwerth, dessen Frau . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Martha, seine Tochter aus erster Ehe . . . . .	Frau Droescher.
Commerzienrath Ferdinand Kern, sein Bruder . . . . .	Herr Seydelmann.
Anna, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Affessor Hans von Schott . . . . .	Herr Droescher.
Affessor Fritz Neubaur . . . . .	Herr Moest.
Julie, dessen Schwester . . . . .	Fräul. Horst.
Paul Sanders, Landwirth . . . . .	Herr Schwemer.
Babette, in Diensten bei Franz Kern . . . . .	Frau Olbrich.
Wendel, Bureaudiener . . . . .	Herr Krühl.
Ein Diener des Commerzienrathes . . . . .	Herr Duon.

### Zwischenakts-Musik:

1. Nach der Heimath, Marsch von Pauling. 2. Ungarischer Tanz (Nr. 6) von Brahms. 3. Overture zu „Reiselust“, von Lobe. 4. „Klopj an“, Polka von Millöder.

**Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.**

Beurlaubt: Herr Kühne, Herr Lorenz, Herr Brandhorst.

### Kassenpreise:

Balconsch I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenisch . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresth . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensch I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquelsch . . . . . 2 = 60 =	Logensch II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

**Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.**

Freitag, den 21. März 1890: **Der Weg zum Herzen**, Luftspiel in 4 Akten von Ad. L'Arronge.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



98 ~~111~~

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 21. März 1890.

86. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Weg zum Herzen.

Lustspiel in 4 Akten von Adolph L'Arronge.

### Personen:

Franz Kern, Fabrikant . . . . .	Herr Eichholz.
Mathilde, geb. von Hohenwerth, dessen Frau . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Martha, seine Tochter aus erster Ehe . . . . .	Frau Droescher.
Commerzienrath Ferdinand Kern, sein Bruder . . . . .	Herr Seydelmann.
Anna, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Assessor Hans von Schott . . . . .	Herr Droescher.
Assessor Fritz Neubaur . . . . .	Herr Moest.
Zulie, dessen Schwester . . . . .	Fräul. Horst.
Paul Sanders, Landwirth . . . . .	Herr Schwemer.
Babette, in Diensten bei Franz Kern . . . . .	Frau Olbrich.
Wendel, Bureaudiener . . . . .	Herr Krähl.
Ein Diener des Commerzienrathes . . . . .	Herr Duon.

### Zwischenakts-Musik:

1. Nach der Heimath, Marsch von Pauling. 2. Ungarischer Tanz (M. 6) von Brahms. 3. Overture zu „Reiselust“, von Lobe. 4. „Klop an“, Polka von Willöder.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Herr Kühne, Herr Lorenz, Herr Brandhorst.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, 23. März 1890: Doctor Wespe, Lustspiel in 5 Akten von Roderich Benedix.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

103  
99

Sonntag, den 23. März 1890.

87. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Rankau.

Schauspiel in 4 Akten von Erckmann-Chatrian. (Deutsch von Karl Saar.)

### Personen:

Johann Rankau, Grundbesitzer . . . . .	Herr Krähl.	<i>B.</i>
Jakob Rankau, sein Bruder, Holzhändler und Bürgermeister im Dorfe . . . . .	Herr Seydelmann.	
Luiſe, Johann's Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.	<i>Johannis</i>
Georg, Jakob's Sohn . . . . .	Herr Taeger.	<i>19</i>
Florentius, der Ortſchullehrer . . . . .	Herr Carell.	<i>Ma Z. M.</i>
Marianne, deſſen Frau . . . . .	Fräul. Schultheiß.	
Zulchen, beider Töchter . . . . .	Fräul. Salbern.	
Herr Lebel, der Förſter . . . . .	Herr Idali.	
Die alte Nanette . . . . .	Frau Dietrich.	<i>Behr.</i>
Ein Arzt . . . . .	Herr Eichholz.	
Ein Heger . . . . .	Herr Duon.	
Dominik, Knecht . . . . .	Herr Brandhorſt.	
Marie, } Mägde } bei Johann . . . . .	Fräul. Kehm.	
Juſtine, }	Fräul. Grube.	
Martin, Jakob's Knecht . . . . .	Herr Grebe.	
Ein Mädchen . . . . .	Fräul. Wiſchoff.	
1. } . . . . .	Frau Stein.	
2. } Weib . . . . .	Fräul. Schiſſel.	
3. } . . . . .	Frau Eichholz.	
4. } . . . . .	Frau Olbrich.	

Das Stück spielt in einem Dorfe in den Vogesen zu Ende der Restaurationszeit (1829).

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Rubinstein.
2. Harold, nach Umland, von Manns.
3. Ouverture zu Hans Heiling, von Marschner.
4. Brautlied von Jensen.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Herr Kühne.

## Kassenpreise:

Balconſt. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenſt. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterreſt. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenſt. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetſt. . . . . 2 = 60 =	Logenſt. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Dienstag, den 25. März 1890: Torquato Tasso, Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Schulzeſche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 25. März 1890.

88. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Weg zum Herzen.

Lustspiel in 4 Akten von Adolph L'Arronge.

### Personen:

Franz Kern, Fabrikant . . . . .	Herr Eichholz.
Mathilde, geb. von Hohenwerth, dessen Frau . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Martha, seine Tochter aus erster Ehe . . . . .	Frau Droescher.
Commerzienrath Ferdinand Kern, sein Bruder . . . . .	Herr Seydelmann.
Anna, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Bradsky.
Assessor Hans von Schott . . . . .	Herr Droescher.
Assessor Fritz Neubaur . . . . .	Herr Moest.
Zulie, dessen Schwester . . . . .	Fräul. Horst.
Paul Sanders, Landwirth . . . . .	Herr Schwemer.
Babette, in Diensten bei Franz Kern . . . . .	Frau Olbrich.
Wendel, Bureaudiener . . . . .	Herr Krähl.
Ein Diener des Commerzienrathes . . . . .	Herr Duon.

### Zwischenakts-Musik:

1. Nach der Heimath, Marsch von Pauling. 2. Ungarischer Tanz (N. 6) von Brahms. 3. Overture zu „Reiselust“, von Lobe. 4. „Klop an“, Polka von Willöder.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balcony I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch, den 26. März 1890: 12. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige: Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr: Othello, der Mohr von Venedig, Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 26. März 1890.

12. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

## Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Regie: Herr Director Fischer.

# Othello, der Mohr von Venedig.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von W. Shakespeare. Uebersetzt von Schlegel und Tieck.

### Personen:

Der Doge von Venedig . . . . .	Herr Lorenz.
Brabantio, Senator . . . . .	Herr Krähl.
1. } Senator . . . . .	Herr Idali.
2. } . . . . .	Herr Kalisch.
Gratiano, Brabantios Bruder . . . . .	Herr Stein.
Lodovico, Brabantios Neffe . . . . .	Herr Eichholz.
Othello, Feldherr, Mohr . . . . .	Herr Schwemer.
Cassio, sein Lieutenant . . . . .	Herr Taeger.
Jago, sein Fährlich . . . . .	Herr Fischer.
Rodrigo, ein junger Venetianer . . . . .	Herr Moeft.
Montano, Statthalter von Cypern . . . . .	Herr Seydelmann.
Desdemona, Brabantios Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Emilie, Jagos Frau . . . . .	Fräul. Schultheis.
Ein Bote . . . . .	Herr Olbrich.
Ein Edelmann . . . . .	Herr Bernhard.
Offiziere. Edelleute. Damen. Diener. Fackelträger. Soldaten. Gefolge.	

1. Aufzug in Venedig, hernach auf Cypern.

**Nach dem 3. Aufzuge Pause von 10 Minuten.**

## **Kassenpreise:**

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpstz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

**Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.**

**Im Theater gefunden:** 1 weißes Armband. 1 Opernglasfutteral. 1 Opernglas mit Futteral. 1 schwarzes Armband.

Donnerstag, den 27. Mär; 1890: **Gringoire**, Charakterbild in 1 Akt von de Beauville; hierauf: **Endlich**, Lustspiel in 1 Akt von Girndt; zum Schluß: **Recept gegen Schwiegermütter**, Lustspiel in 1 Akt nach dem Spanischen des Don Juan Diana.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 27. März 1890.

89. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Gringoire.

Characterbild in 1 Akt von Theodore de Beauville. Deutsch von Winter.

### Personen:

Ludwig XI. König von Frankreich . . . . .	Herr Fischer.
Olivier-le-Dain, sein Barbier und Vertrauter . . . . .	Herr Seydelmann.
Simon Fourniez, Kaufmann . . . . .	Herr Krähl.
Nicole Andry, seine Schwester . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Louise, seine Tochter . . . . .	Frau Droeßcher.
Pierre Gringoire . . . . .	Herr Laeger.
Pagen des Königs. Bogenschützen der schottischen Leibgarde.	

Ort der Handlung: Tours bei Simon Fourniez. Zeit: 1469 im März.

### Hierauf:

## Gndlich.

Lustspiel in 1 Akt von Otto Girndt.

### Personen:

Dr. Oskar Mohr . . . . .	Herr Droeßcher.
Elise, seine Gattin . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Schröder, Hotelbesitzer . . . . .	Herr Seydelmann.
Oberkellner . . . . .	Herr Idali.
Hermann, Kellner . . . . .	Herr Olbrich.
Agnes, Zimmermädchen . . . . .	Frau Lübben.
Hausknecht . . . . .	Herr Duon.
Schuhmann . . . . .	Herr Brandhorst.

Ort: Eine kleine Eisenbahnstation, 2 Stunden von Berlin.

### Zum Schluß:

## Recept gegen Schwiegermütter.

Lustspiel in 1 Akt nach dem Spanischen des Don Manuel Juan Diana.

Federico, ein spanischer Edelmann . . . . .	Herr Laeger.
Mariano, seine Frau . . . . .	Frau Droeßcher.
Dolores, deren Mutter . . . . .	Fräul. Weigel.
Donna Leoncia, Marianens Großmutter . . . . .	Frau Dietrich.
Don Cleto de Sangredo, Hausarzt Leoncias . . . . .	Herr Fischer.
Raphael, Freund Federicos . . . . .	Herr Schwemer.
Juan, Bedienter bei Federico . . . . .	Herr Lübben.

Das Stück spielt in Toledo, im Jahre 1862.

### Zwischenakts-Musik:

1. Kaiser Franz-Joseph-Marsch, von Reich. 2. Hochzeitslied, nach Götthe, von Manns. 3. Fête Bohème von Massenet.

Nach dem 2. Stück Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogeney . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logeney I. Rang . . . 2 „ 60	Mittelplog II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . „ 60
Parquetey . . . . . 2 „ 60	Logeney II. Rang . . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 28. März 1890: Abonnements-Concert der Großherzoglichen Hofkapelle.

Sonntag, den 30. März 1890: Dorf und Stadt, Schauspiel in 2 Abtheilungen (5 Acten) mit freier Benutzung der Auerbach'schen Erzählung „Die Frau Professorin“ von Charlotte Birch-Pfeiffer.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

103

Sonntag, den 30. März 1890.

90. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Dorf und Stadt.

Schauspiel in 2 Abtheilungen und 5 Akten mit freier Benutzung der Auerbach'schen Erzählung „Die Frau Professorin“, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung:

### DAS LORLE.

Ländliches Gemälde in 2 Akten.

Personen:

Reinhard, ein Maler . . . . .	Herr Schwemer.	Bärbel, seine Base . . . . .	Frau Dietrich.
Stephan Reichenmeyer, Kolaborator der fürstlichen Bibliothek . . . . .	Herr Droyscher.	Christoph Walder, ein junger Bauer	Herr Moeft.
Der Bindenwirth . . . . .	Herr Eichholz.	Martin, ein Knecht . . . . .	Herr Schreiber.
Lorle, seine Tochter . . . . .	Frau Droyscher.	Ein Bauer.	

Die Handlung spielt in einem Dorfe auf dem Schwarzwald.

Zweite Abtheilung:

### LEONORE.

Drama in 3 Akten.

Personen:

Der Fürst . . . . .	Herr Taeger.	Reinhard . . . . .	Herr Schwemer.
Präsident Graf von Felseck . . . . .	Herr Krähl.	Der Bindenwirth . . . . .	Herr Eichholz.
Ida von Felseck, seine Nichte . . . . .	Fräul. Weigel.	Leonore . . . . .	Frau Droyscher.
Amalie von Nieden, ihre Verwandte und Gesellschafterin . . . . .	Fräul. Schiffel.	Bärbel . . . . .	Frau Dietrich.
Baron Arthur von Belgern, Haupt- mann, ihr Vetter . . . . .	Herr Idali.	Stephan Reichenmeyer . . . . .	Herr Droyscher.
Lieutenant von Werden, Kammerjunker	Herr Olbrich.	Christoph Walder . . . . .	Herr Moeft.
		Diener des Grafen . . . . .	Herr Duon.

Die Handlung spielt 2 Jahre später, in der Residenz eines kleinen Fürstenthums.

Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Mendelssohn-Bartholdy.
2. Zwischenakt aus „Almenrausch und Edelweiß“ von Müller.
3. Ouverture zu „Martha“ von Flothow.
4. Bajaderentanz von Rubinstein.
5. Wiegenlied von Jungmann.

Nach der 1. Abtheilung Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Herr Lorenz.

 **Kassenpreise wie gewöhnlich.** 

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 1. April 1890: **Torquato Tasso**, Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 1. April 1890.

91. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Torquato Tasso.

Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

### Personen:

Alphons II., Herzog von Ferrara . . . . .	Herr Schwemer.
Leonore von Este, Schwester des Herzogs . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Leonore Sanvitale, Gräfin von Scandiano . . . . .	Fräul. Weigel.
Torquato Tasso . . . . .	Herr Taeger.
Antonio Montecatino, Staatssekretair . . . . .	Herr Fischer.
Ein Page . . . . .	Fräul. Rehme.

Der Schauplatz ist auf Belriguardo, einem Lustschlosse.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Jensen. 2. Ecoutez moi von Funke. 3. Abendgebet von Reineke. 4. Ouverture zu „Joseph“ von Mehul. 5. Angelus von Massenet.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Sonntag, den 6. April 1890: **Wilhelm Tell**, Schauspiel in 5 Akten von Fr. v. Schiller.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



105 ~~109~~

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 6. April 1890.

92. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Fr. Schiller.

### Personen:

Germann Gefler, Reichsvogt in Schwyz und Uri . . . . .	Herr Fischer.	Hedwig, Tells Gattin, Fürsts Tochter	Fräul. Weigel.
Werner, Freiherr von Attinghausen, Bannerherr . . . . .	Herr Seydelmann.	Bertha von Brunck, eine reiche Erbin	Fräul. Kuhlmann.
Ulrich von Rudenz, sein Neffe . . . . .	Herr Roest.	Urmgart, } . . . . .	Frau Olbrich.
Werner Stauffacher, } Landleute	Herr Krähl.	Mechtild, } Bäuerinnen . . . . .	Fräul. Grube.
Itel Keding, } aus	Herr Bernhard.	Elsbeth, } . . . . .	Frau Eichholz.
Hans auf der Mauer, } Schwyz	Herr Lübben.	Hildegard, } . . . . .	Fräul. Schiffel.
Walthor Fürst, } . . . . .	Herr Eichholz.	Walthor, } Tells Knaben . . . . .	Albert Danneberg.
Wilhelm Tell, } . . . . .	Herr Schwemer.	Wilhelm, } . . . . .	Willy Danneberg.
Köffelmann, der Pfarrer	Herr Duon.	Friedrich, } . . . . .	Herr Brandhorst.
Petermann, der Sigrift	Herr Schreiber.	Leuthold, } . . . . .	Herr Bernhard.
Kuoni, der Hirt	Herr Olbrich.	Rudolf der Harras, Geflers Stallmeister . . . . .	Herr Lorenz.
Werni, der Jäger	Herr Carell.	Johannes Parricida, Herzog von Schwaben . . . . .	Herr Droscher.
Kuobi, der Fischer	Herr Stein.	Stüssi, der Flurschütz . . . . .	Herr Carell.
Arnold von Melchthal, } . . . . .	Herr Zaeger.	Meister Steinmey . . . . .	Herr Duon.
Konrad Baumgarten, } . . . . .	Herr Idali.	Erster } Gefelle . . . . .	Herr Nigrini.
Meier von Sarnen, } aus Unterwalden	Herr Brandhorst.	Zweiter } . . . . .	Herr Grebe.
Struth von Winkelried, } . . . . .	Herr Olbrich.	Frohnvogt . . . . .	Herr Bernhard.
Klaus von der Flüe, } . . . . .	Herr Mohr.	Ein alter Mann . . . . .	Herr Mohr.
Arnold von Sewa, } . . . . .	Herr Kalisch.	Oeffentlicher Ausrufer . . . . .	Herr Schreiber.
Pfeifer von Luzern, } . . . . .	Herr Brandhorst.	Erster } . . . . .	Herr Bernhard.
Jenny, Fischerknabe . . . . .	Fräul. Horst.	Zweiter } Landenbergischer Reiter . . . . .	Herr Lübben.
Seppi, Hirtenknabe . . . . .	Fräul. Rehme.	Barmherzige Brüder. Landleute. Männer und Weiber aus den Waldstätten. Soldaten. Pagen.	
Gertrud, Stauffachers Gattin . . . . .	Fräul. Schulteis.		

### Zwischenakts-Musik:

1. Overture von Reissiger. 2. Albumblatt von Wagner. 3. Fackelpolonaise von Manns. 4. Jubelfanfane von Rosenkranz. 5. Motive aus „Zeffonda“ von Spohr.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

 **Kassenpreise wie gewöhnlich.** 

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag, den 8. April 1890: **Doctur Wespe**, Lustspiel in 5 Akten von Benedix.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 8. April 1890.

93. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Doctor Wespe.

Lustspiel in 5 Akten von R. Benedix.

### Personen:

Herr von Bündorf, ein reicher Wechselr . . . . .	Herr Eichholz.
Elisabeth, seine Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Thella, seine Nichte . . . . .	Fräul. Schiffel.
Theudelinde, seine Schwester . . . . .	Frau Dietrich.
Doctor Alfred Wespe, lyrischer Dichter, Redacteur eines Lokalblattes und Dramaturg	Herr Dreescher.
Ludwig Honau, Maler . . . . .	Herr Schwemer.
Wellstein, ein junger Kaufmann . . . . .	Herr Moest.
Schreier, ein Renomist . . . . .	Herr Idali.
Christof, Bündorfs alter Comptoirdiener . . . . .	Herr Seydelmann.
Adam, Wespe's Famulus und Schreiber . . . . .	Herr Carell.
Friederike, Elisabeths Kammermädchen . . . . .	Fräul. Rehme.
Hanne, Theudelindens Kammermädchen . . . . .	Fräul. Bischoff.

Ort der Handlung: Ein deutsches Bad.

### Zwischenakts-Musik:

1. Auf der Flucht, Galopp von Ueberschär.
2. Parade militaire von Massenet.
3. Süßes Erinnern, Walzer von Waldteufel.
4. Ouverture zu „Stradella“ von Flotow.
5. Kaiser Wilhelm-Marsch von Schärnack.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Donnerstag, den 10. April 1890: **Die Eine weint, die Andre lacht**, Schauspiel in 4 Akten von Dumanoir und Keranion; hierauf: **Aus Liebe zur Kunst**, Schwank in 1 Akt von Moser. Musik von Conradi.

Schulzeide Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 107.

Donnerstag, den 10. April 1890.

94. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Eine weint, die And're lacht!

Schauspiel in 4 Akten von Dumanoir und Keranion.

### Personen:

Frau Rey . . . . .	Frau Dietrich.
Laurence, ihre Tochter . . . . .	Frau Droefcher.
Jeanne Rey, Wittwe, Schwiegertochter der Frau Rey . . . . .	Fräul. Weigel.
Jeanne Vanneau, Wittwe . . . . .	Fräul. Schultheiß.
Maurice Borel . . . . .	Herr Schwemer.
Bidaud, Notar . . . . .	Herr Fischer.
Vincent, Kanzleischef bei Bidaud . . . . .	Herr Seydelmann.
Victor, { Schreiber bei Bidaud . . . . .	Fräul. Bradsky.
Paul, { . . . . .	Herr Olbrich.
Meunier, Diener der Frau Rey . . . . .	Herr Duon.

Das Stück spielt in Montlucon.

### Sierauf:

## Aus Liebe zur Kunst.

Schwank in 1 Akt von G. v. Moser. Musik von Conradi.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Mannß.)

Regie: Herr Maximilian Carell.

### Personen:

Sterbel, Registrator . . . . .	Herr Eichholz.
Karoline, seine Frau . . . . .	Fräul. Horst.
Kulicke . . . . .	Herr Carell.
Drillhase . . . . .	Herr Idali.
Neumann, Hauswirth . . . . .	Herr Seydelmann.
Sette, Dienstmädchen bei Sterbel . . . . .	Frau Ribben.
Ein Lehrlinge . . . . .	Fräul. Rehme.
Hausbewohner.	

Ort der Handlung: Berlin, in der Wohnung Sterbels.

### Zwischenakts-Musik:

1. Zwischenakt von Mannß. 2. Fleurs fanée von Lange. 3. Notturmo von Jensen. 4. Marsch aus „Turandot“ von Lachner. 5. Donauweibchen, Walzer von Strauß.

Nach dem 1. Stück Pause von 10 Minuten.

 **Kassenpreise wie gewöhnlich.** 

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 11. April 1890: Abonnements-Concert der Großherzoglichen Hofkapelle.

Sonntag, den 13. April 1890: Zum ersten Male: So sind Sie Alle, Posse mit Gesang in 3 Akten von Mannstädt.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

108

Sonntag, den 13. April 1890.

95. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

Zum ersten Male.

## So sind Sie Alle.

Posse mit Gesang in 5 Bildern von W. Mannstädt und A. Weller. Musik von W. Mannstädt.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Burrmann . . . . .	Herr Eichholz.
Gulda, dessen Frau . . . . .	Frau Dietrich.
Amalie, } ihre Töchter . . . . .	Fräul. Schiffel.
Pauline, } . . . . .	Fräul. Salbern.
Frau Dollfuß, Burrmanns Schwester . . . . .	Frau Ulbrich.
Emil Haspel, Gutsbesitzer . . . . .	Herr Moeß.
Püpfle, Rentier . . . . .	Herr Carell.
Grete . . . . .	Fräul. Horst.
Hannchen, Dienstmädchen bei Burrmann . . . . .	Fräul. Bradsky.
Schwendler, } Commis . . . . .	Herr Idali.
Gefstein, } . . . . .	Herr Ulbrich.
Arthur von Schlehborn . . . . .	Herr Kühne.
François, Diener . . . . .	Herr Seydelmann.
John, Groom . . . . .	Albert Danneberg.
Ein Dienstmann . . . . .	Herr Brandhorst.
Gäste. Herren und Damen.	

### Zwischenakts-Musik:

Nach dem ersten Akt: Frisch zum Kampf, Marsch von Klapproth. Nach dem zweiten Akt: Ouverture zu „Zampa“ von Herold.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balcony I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Dienstag, den 15. April 1890: Doctor Wespe, Lustspiel in 5 Akten von R. Benedix.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



109. 109

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 15. April 1890.

96. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Doctor Wespe.

Lustspiel in 5 Akten von R. Benedix.

### Personen:

Herr von Bündorf, ein reicher Wechsel . . . . .	Herr Eichholz.
Elisabeth, seine Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Thekla, seine Nichte . . . . .	Fräul. Schiffel.
Theudelinde, seine Schwester . . . . .	Frau Dietrich.
Doctor Alfred Wespe, lyrischer Dichter, Redacteur eines Lokalblattes und Dramaturg	Herr Droscher.
Ludwig Honau, Maler . . . . .	Herr Schwemer.
Wellstein, ein junger Kaufmann . . . . .	Herr Moest.
Schreier, ein Kenomist . . . . .	Herr Idali.
Christof, Bündorf's alter Comptoirdiener . . . . .	Herr Seydelmann.
Adam, Wespe's Famulus und Schreiber . . . . .	Herr Carell.
Friederike, Elisabeth's Kammermädchen . . . . .	Fräul. Rehme.
Hanne, Theudelinden's Kammermädchen . . . . .	Fräul. Bischoff.

Ort der Handlung: Ein deutsches Bad.

### Zwischenakts-Musik:

1. Auf der Flucht, Galopp von Ueberschär.
2. Parade militaire von Massenet.
3. Süßes Erinnern, Walzer von Waldteufel.
4. Overture zu „Stradella“ von Flotow.
5. Kaiser Wilhelm-Marsch von Schärnad.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. . . . . 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die geehrten Abonnenten der Stadt, welche zu den Gastspielvorstellungen des Fräulein Barkany am Freitag, den 18. und Sonntag, den 20. d. M. ihre Plätze beibehalten wollen, werden ersucht, die bezüglichen Billette am Donnerstag, den 17. d. M. Vorm. von 10 bis 1 Uhr im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen; nach Ablauf dieser Frist wird über die nicht abgeforderten Billette anderweitig verfügt werden. Vergl. Bekanntmachung in den Oldenburgischen Anzeigen vom 15. d. M.

Donnerstag, den 17. April 1890: **Dorf und Stadt**, Schauspiel in 5 Akten von Birch-Pfeiffer.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 17. April 1890.

97. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Dorf und Stadt.

Schauspiel in 2 Abtheilungen und 5 Akten mit freier Benutzung der Auerbach'schen Erzählung „Die Frau Professorin“, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung:

### DAS LORLE.

Ländliches Gemälde in 2 Akten.

Personen:

Reinhard, ein Maler . . . . .	Herr Schwemer.
Stephan Reichenmeyer, Kolaborator der fürstlichen Bibliothek . . . . .	Herr Droeßcher.
Der Lindenwirth . . . . .	Herr Eichholz.
Lorle, seine Tochter . . . . .	Frau Droeßcher.
Bärbel, seine Base . . . . .	Frau Dietrich.
Christoph Walder, ein junger Bauer . . . . .	Herr Moest.
Martin, ein Knecht . . . . .	Herr Schreiber.
Ein Bauer.	

Die Handlung spielt in einem Dorfe auf dem Schwarzwalde.

Zweite Abtheilung:

### LEONORE.

Drama in 3 Akten.

Personen:

Der Fürst . . . . .	Herr Taeger.
Präsident Graf von Felsed . . . . .	Herr Krähl.
Ida von Felsed, seine Nichte . . . . .	Fräul. Schultzeis.
Amalie von Nieden, ihre Verwandte und Gesellschafterin . . . . .	Fräul. Schiffel.
Baron Arthur von Belgern, Hauptmann, ihr Vetter . . . . .	Herr Idali.
Lieutenant von Werden, Kammerjunker . . . . .	Herr Olbrich.
Reinhard . . . . .	Herr Schwemer.
Der Lindenwirth . . . . .	Herr Eichholz.
Leonore . . . . .	Frau Droeßcher.
Bärbel . . . . .	Frau Dietrich.
Stephan Reichenmeyer . . . . .	Herr Droeßcher.
Christoph Walder . . . . .	Herr Moest.
Diener des Grafen . . . . .	Herr Duon.

Die Handlung spielt 2 Jahre später, in der Residenz eines kleinen Fürstenthums.

Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Riccius.
2. Abendgebet von Reineke.
3. Waldesflüstern von Czibulka.
4. Piccicato von Delibes.
5. Serenade von Manns.

Nach der 1. Abtheilung Pause von 10 Minuten.

### Kassenpreise.

Balconstuh I. Rang . . 3 M. —	Parquetlogenstuh . . . 2 M. 60	Parterrestuh . . . . . 1 M. 30
Logenstuh I. Rang . . 2 „ 60	Mittelpfah II. Rang . 1 „ 75	Amphitheater . . . . . — „ 60
Parquetstuh . . . . . 2 „ 60	Logenstuh II. Rang . 1 „ 60	Gallerie . . . . . — „ 50

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Die geehrten Abonnenten der Stadt, welche zu den Gastspielvorstellungen des Fräulein Barkany am Freitag, den 18. und Sonntag, den 20. d. M. ihre Plätze beibehalten wollen, werden ersucht, die bezüglichen Billette am Donnerstag, den 17. d. M. Vorm. von 10 bis 1 Uhr im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen; nach Ablauf dieser Frist wird über die nicht abgeforderten Billette anderweitig verfügt werden. Vergl. Bekanntmachung in den Oldenburgischen Anzeigen vom 15. d. M.

Freitag, den 18. April 1890: Erstes Gastspiel des Fräulein Marie Barkany vom Lessingtheater in Berlin: Die bezähmte Widerspenstige, Lustspiel in 4 Akten von Shakespeare; hierauf: Die Schulreiterin, Lustspiel in 1 Akt von Pöhl.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 18. April 1890.

Mit aufgehobenem Abonnement.  
Zu gewöhnlichen Kassenpreisen.

Regie: Herr Director Fischer.

## Erstes Gastspiel des Fräulein Marie Barkany vom Lessingtheater in Berlin.

### Die bezähmte Widerspenstige.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare. Für die Bühne eingerichtet von Deinhardstein.

#### Personen:

Bantista Nirola, Edelmann in Padua . . . . .	Herr Eichholz.
Catharina, } seine Töchter . . . . .	Frau Droescher.
Bianca, } . . . . .	Herr Krähl.
Vincenzio, Edelmann aus Pisa . . . . .	Herr Zaeger.
Lucentio, sein Sohn . . . . .	Herr Schwemer.
Petruchio, Edelmann aus Verona . . . . .	Herr Seydelmann.
Gremio, } Bianca's Freier . . . . .	Herr Moeft.
Horcenfio, } . . . . .	Herr Carell.
Tranio, Lucentio's Diener . . . . .	Herr Idali.
Grumio, } Petrucchio's Diener . . . . .	Herr Brandhorst.
Curtis, } . . . . .	Herr Duon.
Bromio, Schauspieler . . . . .	Herr Dbrich.
Ein Schneider . . . . .	
Diener Baptista's . . . . .	

Ort der Handlung: Padua und Petrucchio's Landgut.

#### Hierauf:

### Die Schulreiterin.

Lustspiel in 1 Akt von Emil Pohl.

#### Personen:

Lucie, Baroness Nietoch . . . . .	Herr Zaeger.
Cäsar, Baron Wedding . . . . .	Herr Droescher.
Engelhard von Weiningshausen, Gutsbesitzer . . . . .	Herr Seydelmann.
Otto, Kammerdiener des Baron Wedding . . . . .	Herr Lübben.
Ein Lakai . . . . .	

Ort der Handlung: Ein Salon in Baron von Wedding's Landhause. Zeit: Die Gegenwart.

\* \* \* Catharina } Fräulein Marie Barkany als Gast.  
\* \* \* Lucie }

#### Zwischenakts-Musik:

1. Galopp von Deppe.
2. Intermezzo und Valse lente von Delibes.
3. Kirnesh-Chor aus „Faust“ von Gounod.
4. Overture zu „Der Barbier von Sevilla“, von Rossini.
5. Toreadore und Andalusie von Rubinstein.

Nach dem 1. Stücke Pause von 10 Minuten.

**Kassenpreise wie gewöhnlich.**

**Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.**

Der Biletverkauf zu dieser Vorstellung findet am Freitag, den 18. d. M., Vormittags von 11 bis 1 und Nachmittags von 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 5 Uhr im Vestibule des Theaters statt.

**Sämmtliche Freibillete haben keine Gültigkeit.**

Sonnabend, den 19. April 1890: **Zweites Gastspiel des Fräulein Marie Barkany vom Lessingtheater in Berlin, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Die Waise aus Lowood**, Schauspiel in 4 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonnabend, den 19. April 1890.

Mit aufgehobenem Abonnement.  
Zu gewöhnlichen Kassenpreisen.

Regie: Herr Director Fischer.

## Zweites Gastspiel des Fräulein Marie Barkany vom Lessingtheater in Berlin. Die Waise aus Lowood.

Schauspiel in 2 Abtheilungen und 4 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung (in 1 Akt):

**Jane.**

### Personen:

Mistress Sarah Reed, eine reiche Wittve	Fräul. Schultheiß.
John (15 Jahre alt), ihr Sohn	Fräul. Bradshy.
Kapitain Henry Whytfield, ihr Bruder	Herr Krähl.
Doctor Blackhorst, Vorsteher einer Waisenstiftung	Herr Seydelmann.
Jane Eyre (16 Jahre alt), eine Waise	* * *
Bessie, Dienerin im Hause der Mistress Reed	Frau Lang.

Die Handlung spielt auf Gateshead, dem Gute der Mistress Reed.

Zweite Abtheilung (Charaktergemälde in 3 Akten):

### Rochester.

### Personen:

Lord Rowland Rochester	Herr Schwemer.
Lord Clowdon	Herr Bernhard.
Lady Clowdon	Fräul. Salbern.
Clarisse, beider Tochter	Fräul. Schöffel.
Francis Steenworth, Baronet	Herr Moest.
Edward Harber, Esquire	Herr Schreiber.
Mistress Reed	Fräul. Schultheiß.
Lady Georgine Clarens, Wittve	Fräul. Weigel.
Kapitain Henry Whytfield	Herr Krähl.
Mistress Judith Harleigh, Rochester's Verwandte	Herr Brandhorst.
Jane Eyre	* * *
Abela, ein Kind von acht Jahren,	M. Danneberg.
Gratia Poole,	Fräul. Grube.
Sam, Diener,	Herr Zbali.
Patrick, Reitknecht,	Herr Brandhorst.

Die Handlung spielt acht Jahre später als die erste Abtheilung auf Thornfield-Hall, einem Gute Rochester's.

\* \* \* Jane Eyre . . . Fräulein Marie Barkany als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Jensen.
2. Overture zu Mignon von Thomas.
3. Zum ersten Male: Fantasie von G. Fischer.
4. Zum ersten Male: Festvorspiel von F. Manns.

Nach dem 1. Akte Pause von 10 Minuten.

### Preise der Plätze.

Balkonsitz I. Rang . . . 3 M.	Parquetlogenitz . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logensitz I. Rang . . . 2 " 60	Mittelpfad II. Rang . . . 1 " 75	Amphitheater . . . . . " 60
Parquetplatz . . . . . 2 " 60	Logensitz II. Rang . . . 1 " 60	Gallerie . . . . . " 50

Kassenöffnung 2 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende gegen 7 Uhr.

Der Billetverkauf zu dieser Vorstellung findet am Sonnabend, den 19. d. M., Vormittags von 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Nachmittags von 2 Uhr an im Vestibule des Theaters statt.

Sämmtliche Freibillette haben keine Gültigkeit.

Sonntag, den 20. April 1890: Drittes und letztes Gastspiel des Fräulein Marie Barkany vom Lessingtheater in Berlin, Anfang 7 Uhr: Der Hüttenbesitzer, Schauspiel in 4 Akten von George Dinet.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 20. April 1890.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zu gewöhnlichen Kassenpreisen.

Regie: Herr Director Fischer.

## 3. und letztes Gastspiel des Fräulein Marie Barkany vom Lessingtheater in Berlin.

# Der Hüttenbesitzer.

(Le Maître de Forges.)

Schauspiel in 4 Aufzügen von Georges Ohnet.

### Personen:

Marquise von Beauchamp	Frau Dietrich.
Octave, } deren Kinder	Herr Lager.
Claire, }	
Baron von Présont	Herr Moest.
Baronin von Présont, Nichte der Marquise	Frau Schiffer.
Philipe Derblay	Herr Schwemer.
Suzanne, dessen Schwester	Frau Droeßler.
Herzog von Bligny, Nefte der Marquise	Herr Droeßler.
Moulinet	Herr Eichholz.
Athenais, dessen Tochter	Frau Weigel.
Bachelin, Notar	Herr Seydelmann.
von Pontac	Herr Carell.
Der Präfect	Herr Idali.
Gobert	Herr Brandhorst.
Dr. Servan	Herr Olbrich.
Jean, } in Diensten der Marquise	Herr Kalisch.
Brigitte, }	Frau Lang.
Ein Arbeiter } im Hause Derblay's	Herr Duon.
Ein Diener }	Herr Lübben.

\* \* \* Claire . . . . . Fräulein Marie Barkany als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Festmarsch von Manns. 2. Prière à la Madonne von Lange. 3. Fest-Ouverture von Vorping. 4. Motive aus Lannhäuser von Wagner.

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

### Preise der Plätze.

Balcony I. Rang . . . 3 M. —	Parquetlogeniy . . . 2 M. 60	Parterresitz . . . . . 1 M. 30
Logeniy I. Rang . . . 2 " 60	Mittelpfad II. Rang . . 1 " 75	Amphitheater . . . . . — " 60
Parquetiy . . . . . 2 " 60	Logeniy II. Rang . . . 1 " 60	Gallerie . . . . . — " 50

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Billeterverkauf zu dieser Vorstellung findet am Sonntag, den 20. d. M., Vormittags von 12 bis 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Nachmittags von 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 5 Uhr im Vestibule des Theaters statt.

Sämmtliche Freibillette haben keine Gültigkeit.

Dienstag, den 22. April 1890: Die Eine weint, die And're lacht, Schauspiel in 4 Akten von Dumasot und Keranton; hierauf: Frischen und Lieschen, musikalisches Genrebild in 1 Akt von Genrion. Musik von Offenbach.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 22. April 1890.

Heute 99. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Die eine weint, die And're lacht.

Schauspiel in 4 Akten von Dumanoir und Keranion.

### Personen:

Frau Rey . . . . .	Frau Dietrich.
Laurence, ihre Tochter . . . . .	Frau Droescher.
Jeanne Rey, Wittve, Schwiegertochter der Frau Rey . . . . .	Fräul. Weigel.
Jeanne Banneau, Wittve . . . . .	Fräul. Schultheis.
Maurice Borel . . . . .	Herr Schwemer.
Bidaut, Notar . . . . .	Herr Fischer.
Vincent, Kanzleischef bei Bidaut . . . . .	Herr Seydelmann.
Victor, } Schreiber bei Bidaut . . . . .	Fräul. Bradsky.
Paul, } . . . . .	Herr Olbrich.
Meunier, Diener der Frau Rey . . . . .	Herr Duon.

Das Stück spielt in Montlucon.

### Hierauf:

## Frikchen und Lieschen.

Musikalisches Genrebild in 1 Akt von Poly Henrion.

Musik von Offenbach.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

Lieschen, Besenverkäuferin aus dem Elsaß . . . . .	Fräul. Horst.
Frikchen, ihr Landsmann, herzoglicher Jagd-Groom . . . . .	Fräul. Salbern.

Scene: Umgebung von Paris.

### Zwischenakts-Musik:

1. Böhmischer Tanz von Löw.
2. Scènes pittoresque, von Massenet.
3. Albumblatt von R. Wagner.
4. Zwischenakt aus „Almenrausch und Edelweiß,“ von Müller.
5. Kameraden Polka, von Waldteufel.

Nach dem 1. Stück Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpstz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . — = 60 =
Parquetstz . . . . . 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Mittwoch, den 23. April 1890: Mit aufgehobenem Abonnement, zu ermäßigten Preisen; Anfang 7 Uhr: Robert und Vertrauen, Posse mit Gefängen und Tänzen in 4 Abtheilungen von Gustav Käder.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Heute 99. Vorstellung.

Heute 99. Vorstellung.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 23. April 1890.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zu ermässigten Preisen.

Regie: Herr Maximilian Carell.

## Robert und Bertram,

oder:

## Die lustigen Bagabonden.

Posse mit Gesängen und Tänzen in 4 Abtheilungen von Gustav Raeder.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Manns.)

### Personen:

#### 1. Abtheilung.

##### Die Befreiung.

Robert,	Arrestanten . . . . .	Herr Kühne.
Bertram,		Herr Carell.
Strambach, Gefängnißwärter, Invalide		Herr Krähl.
Michel, sein Neffe, Bauernburtsche.		Herr Ulbrich.
Schildwache . . . . .		Herr Nigrini.
Ein Korporal . . . . .		Herr Duon.

#### 2. Abtheilung.

##### Auf der Hochzeit.

Robert . . . . .	Herr Kühne.
Bertram . . . . .	Herr Carell.
Mehlmeyer, Pächter . . . . .	Herr Stein.
Lips, Wirth . . . . .	Herr Eichholz.
Michel, Schenk mädchen . . . . .	Fräul. Horst.
Michel . . . . .	Herr Ulbrich.
Erster } Landgensd'arm . . . . .	Herr Duon.
Zweiter } . . . . .	Herr Brandhorst.
Brautvater . . . . .	Herr Bernhard.
Bräutigam . . . . .	Herr Lübben.
Braut . . . . .	Fräul. Bischoff.
Ein Kellner . . . . .	Herr Kalisch.
Ein Hausknecht . . . . .	Herr Greve.
Aufwärter. Bauern. Bäuerinnen. Musstanten.	

#### 3. Abtheilung.

##### Soirée und Maskenball.

Robert . . . . .	Herr Kühne.
Bertram . . . . .	Herr Carell.
Zelmeyer, ein reicher Banquier . . . . .	Herr Seydelmann.
Isidora, seine Tochter . . . . .	Fräul. Schiffel.
Samuel Vandheim, sein erster Commis	Herr Droscher.
Commerzienrätthin Forchheimer, seine	
Cousine . . . . .	Frau Dietrich.
Doctor Corduan, Hausfreund . . . . .	Herr Moeft.
Jack, Bedienter . . . . .	Herr Idali.
Masken. Gäste. Bediente.	

#### 4. Abtheilung.

##### Das Volksfest.

Robert . . . . .	Herr Kühne.
Bertram . . . . .	Herr Carell.
Frau Müller, eine alte Wittwe . . . . .	Frau Lang.
Misel, ihre Pstegtochter . . . . .	Fräul. Horst.
Michel . . . . .	Herr Ulbrich.
Strambach . . . . .	Herr Krähl.
Jack . . . . .	Herr Idali.
Ein Polizeidiener . . . . .	Herr Duon.
Ein Ausrufer . . . . .	Herr Bernhard.
Guckkastenfrau. Bänkefänger und Frau. Wolf. Leierkasten-	
Männer. Soldaten u. u.	

### Zwischenakts-Musik:

Nach dem 1. Akt: Overture zu „Die Sirene“ von Auber. Nach dem 2. Akt: Ehret die Frauen, Walzer von Strauß. Nach dem 3. Akt: Auf der Waise, Polka von Weiß.

### Nach der 2. Abtheilung Pause von 10 Minuten.

Nach der ersten Abtheilung findet wegen des schwierigen Umbaues eine größere Pause statt.

### Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . . 1 M. 60	Parquetlogeney . . . 1 M. 30	Parterresty . . . . . M. 75
Logeney I. Rang . . . 1 „ 30	Mittelply II. Rang . 1 „ —	Amphitheater . . . . . „ 40
Parquetsty . . . . . 1 „ 30	Logeney II. Rang . . 1 „ —	Gallerie . . . . . „ 30

Kassendöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Billeterverkauf zu dieser Vorstellung findet am Mittwoch, den 23. d. M., Vormittags von 11 bis 1 und Nachmittags von 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 5 Uhr im Vestibule des Theaters statt.

Donnerstag, den 24. April 1890: Heute 98. Vorstellung: Der Viconte von Estorides, Lustspiel in 3 Akten, frei nach Bayard, von Carl Blum.

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

116 #

Donnerstag, den 24. April 1890.

Heute 98. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Vicomte von Létorières.

Lustspiel in 3 Aufzügen, frei nach Bayard, von Carl Blum.

### Personen:

Prinz von Soubise, Marschall . . . . .	Herr Krähf.
Seine Gemahlin . . . . .	Fräul. Weigel.
Vicomte von Létorières . . . . .	Frau Droescher.
Baron Tibull von Hügeon . . . . .	Herr Droescher.
Hermine, seine Schwester . . . . .	Fräul. Schiffel.
Desperrières, Parlamentsrath . . . . .	Herr Fischer.
Beronica, seine Schwester . . . . .	Frau Dietrich.
Pomponius, Létorières Hofmeister . . . . .	Herr Seydelmann.
Grevin, Schneidermeister . . . . .	Herr Carell.
Marianne, seine Frau . . . . .	Fräul. Horst.
Ein Polizeileutnant . . . . .	Herr Duon.
Ein Diener . . . . .	Herr Lübben.

Der erste Aufzug spielt in Paris, der zweite in Chatou, in dem Hause Desperrières, und der dritte zu Marly, im Palais des Prinzen von Soubise.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Pauling.
2. Festvorspiel von Manns.
3. Ungarische Lustspiel-Duverture von Keler-Bela.

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

## Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenstisch . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestisch . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logenstisch I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . . — = 60 =
Parquetstisch . . . . . 2 = 60 =	Logenstisch II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Die geehrten Abonnenten der Stadt, welche zu dieser Vorstellung ihre Plätze beibehalten wollen, werden ersucht, die Billete am Sonnabend, den 26. d. M., Vormittags von 10 bis 1 Uhr im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen; nach Ablauf dieser Frist wird über die nicht abgeforderten Billette anderweitig verfügt werden.

Freitag, den 25. April 1890: Abonnements-Concert der Großherzoglichen Hofkapelle.

Sonntag, den 27. April 1890: Mit aufgehobenem Abonnement; zum Besten der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger: **Der Pfarrer von Kirchfeld**, Volksstück mit Gesang in 5 Akten von L. Anzengruber.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Heute 98. Vorstellung.

Heute 98. Vorstellung.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg 117

Sonntag, den 27. April 1890.

Mit aufgehobenem Abonnement. Zu ermäßigten Preisen.

➔ Zum Besten der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger. ➔

Regie: Herr Director Fischer.

## Der Pfarrer von Kirchfeld.

Volksstück mit Gesang in 4 Akten von L. Anzengruber.

### Personen:

Hell, Pfarrer von Kirchfeld . . . . .	Herr Schwemer.
Brigitte, seine Haushälterin . . . . .	Frau Dietrich.
Belker, Pfarrer von St. Jakob in der Einöb . . . . .	Herr Krähl.
Anna Birkmeier, ein Dirnd'l aus St. Jakob . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Michel Berndorfer . . . . .	Herr Moeft.
Thalmüller Loisl . . . . .	Herr Olbrich.
Der Schulmeister von Altötting . . . . .	Herr Carell.
Der Wirth an der Wegscheidt . . . . .	Herr Eichholz.
Sein Weib . . . . .	Fräul. Grube.
Hansl, beider Sohn . . . . .	Fräul. Saldern.
Der Wurzelsepp . . . . .	Herr Fischer.
Erster } junger Bauer . . . . .	Herr Nigrini.
Zweiter } . . . . .	Herr Grebe.
Erster } alter Bauer . . . . .	Herr Duon.
Zweiter } . . . . .	Herr Brandhorst.

Sandleute aus Altötting und Kirchfeld. Kranzjungfern. Musikanten.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Herz. 2. Zwischenakt aus „Der Herrgottschnitzer“ von Müller. 3. Zwischenakt aus „Almenrausch“ von Müller. 4. Ouverture zu „Rosamunde“ von Schubert.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

### ➔ Kassenpreise: ➔

Balconstz I. Rang . . 2 Mk. — Pf.	Parquetlogenstz . . 1 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . . . 1 Mk. — Pf.
Logenstz I. Rang . . 1 = 60 =	Mittelpstz II. Rang 1 = 10 =	Amphitheater . . . — = 50 =
Parquetstz . . . . . 1 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 10 =	Gallerie . . . . . — = 40 =

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Billetverkauf zu dieser Vorstellung findet am Sonntag, den 27. d. M., Vormittags von 12 bis 1 $\frac{1}{2}$  und Nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$  bis 5 Uhr im Vestibule des Theaters statt.

Freiplätze haben zu dieser Vorstellung keine Gültigkeit.

Dienstag, den 29. April 1890: **Kabale und Liebe**, Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

118.

Dienstag, den 29. April 1890.

➡ Letzte Vorstellung in der Saison. ⬅

100. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Director Fischer.

## Kabale und Liebe.

Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

### Personen:

Präsident von Walter . . . . .	Herr Krähl.
Ferdinand, sein Sohn, Major . . . . .	Herr Taeger.
Hofmarschall von Kalb . . . . .	Herr Fischer.
Lady Milfort . . . . .	Fräul. Weigel.
Warm, Haussekretair des Fürsten . . . . .	Herr Seydelmann.
Miller, Stadtmusikant . . . . .	Herr Eichholz.
Dessen Frau . . . . .	Frau Dietrich.
Louise, dessen Tochter . . . . .	Fräul. Kuhlmann.
Sophie, Kammerjungfer der Lady . . . . .	Fräul. Grube.
Kammerdiener des Fürsten . . . . .	Herr Idali.
Kammerdiener des Präsidenten . . . . .	Herr Lübben.
Kammerdiener der Lady . . . . .	Herr Brandhorst.
Gerichtsdienner. Dienerschaft der Lady.	

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Mendelssohn. 2. Fantasie von Fischer. 3. Ave Maria von Schubert. 4. Finale aus „Lohengrin“ von Wagner. 5. Zwischenakt von Manns.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

### ➡ Kassenpreise: ⬅

Balkonsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . -- = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Zum Theater gefunden: 1 Opernglas mit Futteral. 1 Cigarrenspitze mit Futteral. 1 Opernglas-futteral. 1 Taillentuch. 1 goldenes Kreuz. 1 Taschentuch.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

